

Wiener Stadt-Bibliothek

1792

3176 A

0299





№ 4347





# Kalender

des  
bürgerlichen Handelsstandes  
in Wien,

für das Schalt-Jahr von 366 Tagen

I 7 9 2.

Worinnen

alle inkorporirt bürgerliche Herren Handelsleute, nach dem Alphabeth mit angefügten Schildern, Haus- und Gewölbsnumern, auch jene, welche sich von der Handl. gänzlich hindangelassen, und im abgewichenen Jahr gestorben, dann die bei dem bürgerl. Handelsst. vom Jahre 1771 bis in diesem Jahr jedesmal gewesene älteste Herren Vorsteher, ordentl. beschr. sind.

Ferner

die Wittwenkasse des bürgerlichen Handelsstandes, und die Kranken-Hilfs-Konfraternität,

d a n n

das k. k. Merkantil- und Wechselgericht, wie auch die Herren Notarii publici und Wechselgerichts-Advokaten.

Die k. k. privilegirte Börse mit den geschwor. Wechsel- und Waarensensalen; die Güterbestät. Schiffm. Brieftr. und einkehr. Voten. Das Verzeichnis der Legstädte und Einfuhrstationen, wie auch der vornehmsten Jahrmärkte. Das Verhältnis des fremden Gewichts und Ellenmaßes mit Wien. Der Postkurs von Wien nach den vornehmsten Städten der k. k. Staaten. Meilenzeiger. Die abgehend- und ankommende Posten und Postwägen, nebst einer Münztabelle.

W i e n,

zu finden bei dem bürgerl. Handelsst. am alten Bauernmarkt in dem Hütnerisch-Hause Nr. 557, im 2ten Stok.



**Genealogie des hohen Erzhauses De-**  
**sterreich.**

A 3176

Leopold II, erwählter röm. Kaiser, geb. den 5 Mai 1747, wird 45 Jahr, verm. d. 5. Aug. 1765 mit Marie Luise, Infantin von Spanien, g. d. 24. Nov. 1745, wird 47 J. Trat nach dem Tode seines Herrn Bruders Joseph II. die Regierung aller österreichis. Erblande an, den 20. Febr. 1790. Erwählt zum röm. König den 3. Oktober, gekrönt den 9. Oktob. 1790. — Residirt zu Wien.

Kinder.

1. Franz Joseph Karl, Groß- und Erbprinz, geb. den 12 Horn. 1768, wird 24 Jahr. Verm. zum zweitemal den 19 Sept. 1790 mit Marie Theresie, Kön. Prinzess. von Neapel.

Kind zweiter Ehe.

- Marie Ludovice, geb. d. 12. Dez. 1791, w. 1 Jahr.
2. Marie Theresie, geb. den 14 Jän. 1767, wird 25 Jahr. Vermählt mit Prinz Anton von Sachsen. Resid. zu Dresden.
  3. Joseph Ferdinand, g. d. 6 Mai 1769, wird 23 J. Verm. d. 19 Sept. 1790, m. Ludovika, f. Pr. v. Neap.
  4. Marie Anne, geb. d. 21 April 1770, w. 22 J.
  5. Karl Ludwig, g. d. 5 Sept. 1771, w. 21 J.
  6. Alexander Leopold, Com. Pal. R. Hung. g. d. 14 Aug. 1772, w. 20 J.
  7. Joseph Anton, g. d. 9 März 1776, w. 16 J.
  8. Marie Clementine, geb. den 24 Apr. 1777, wird 15 Jahr. Verlobt d. 19 Sept. 1790, mit Franz Januar, Erbprinz von Neapel, w. 15 J.
  9. Anton, g. d. 31 Aug. 1779, w. 13 J.
  - 10 Marie Amalie, g. d. 15 Okt. 1780, w. 12 J.
  11. Johann Baptist, g. d. 20 Jän. 1781, w. 11 J.
  10. Kanieri Joseph, g. d. 30 Sept. 1783, w. 9 J.
  13. Ludwig Joseph, g. d. 14. Dez. 1784, w. 8 J.
  14. Rudolph Johann Joseph Kanier, g. d. 8. Jän. 1788, w. 4 J.

J.N.

150668



Geschwister Seiner Majestät des Kaisers.

1. Marie Christine, geb. den 13 März 1742. Wird 50 Jahre. Verm. den 8 Apr. 1766 mit Albrecht, königl. Prinz von Polen, und Herzog von Sachsen-Des. g. d. 11 Jul. 1738, w. 54 J. Resid. zu Brüssel.
2. Marie Elisabeth, geb. den 13 Aug. 1744, wird 49 Jahre. Residirt zu Innsbruck.
3. Marie Amalie, geb. den 16 Horn. 1746. Wird 45 Jahre. Verm. den 27 Jun. 1769 mit Ferdinand Herzog von Parma, geb. den 20 Jan. 1751, wird 41 J. Suc. d. 18 Jul. 1765. Resid. zu Parma.
4. Marie Karoline, g. d. 13 Aug. 1752, w. 40 J. verm. d. 12 Mai 1768, mit Ferd. IV, König beider Sizil.

Kinder.

1. Franz Januar, Erbpr. g. d. 19 Aug. 1777, w. 15 J. Verl. m. Marie Clementine, Kais. Prinz. v. Des.
2. Maria Theresia, g. d. 6 Jun. 1772, w. 20 Jahr.
3. Marie Luise, g. d. 27 Jul. 1773, w. 19 Jahr.
4. Maria Christina Theresia Amalia Joh. geb. d. 14 Jan. 1779, w. 13 Jahr.
5. Maria Amalia, g. d. 26 April 1782, w. 10 Jahr.
6. M. Ant. Thers. Amal. g. d. 14 Dez. 1784, w. 8 J.
7. Mar. Eledidis Theres. g. d. 18 Febr. 1786, w. 6 J.
8. Henrietta Mar. Carmela, g. d. 31 Jul. 1787, w. 5 J.
9. Leopold Giovanni, g. d. 2 Jul. 1790, w. 2 Jahr.
5. Ferdinand, geb. d. 1 Jun. 1754, w. 38 J. verm. d. 15 Okt. 1771 mit Marie Beatrix, Prinz. von Modena, g. den 7 April 1750, w. 42 J. Resid. zu Mail.

Kinder.

1. Marie Theresie, g. d. 1 Nov. 1773, w. 19 J.
2. Marie Anne, g. d. 10 Dez. 1776, w. 16 J.
3. Franz Joseph Karl, g. d. 6 Okt. 1779, w. 13 J.
4. Ferdin. Karl Joseph, g. d. 27 Apr. 1781, w. 11 J.
5. Maximilian Joseph, g. d. 14 Jul. 1782, w. 10 J.
6. Karl Ferdin. Joseph, g. d. 2 Nov. 1785, w. 6 J.
7. M. Ludw. Ant. Jos. Joh. g. d. 24 Febr. 1788, w. 4 J.
6. Marie Antonie, g. d. 2 Nov. 1755, w. 37 J. verm. d. 16 Mai 1770 m. Lud. XVI, Kön. v. Frankr. Hat 2 Kind.
7. Maximilian, Kurfürst zu Köln, g. d. 8. Dez. 1756, w. 36 J. Residirt zu Bonn.



## Geburtsstage des hohen Erzhauses Des sterreich.

- Jänner, 8. 1788. Rudolph Johann Joseph Ranieri,  
wird 4 Jahr.
- 14. 1767. Marie Theresie Josephe Charlotte,  
verm. Herz. von Sachsen, w. 25 J.
- 20. 1782. Johann Baptist Joseph, w. 10 J.
- Febr. 12. 1768. Franz Joseph Karl, Kronprinz, w.  
24 Jahr.
- 26. 1746. Mar. Amalia, Erz. zu De. w. 46 J.
- März, 9. 1776. Joseph Ant. Joh. Baptist, w. 16 J.
- April, 21. 1770. Marie Anne Ferdinaude, w. 22 J.
- 24. 1777. Marie Clement. Josephe, w. 15 J.
- Mai, 5. 1747. Se. Majestät Kaiser Leopold II,  
w. 45 Jahr.
- 6. 1769. Jos. Ferd. Großh. v. Tosk. w. 23 J.
- 13. 1742. Mar. Christ. Erzherz. zu Oesterr.  
wird 50 Jahr.
- Jun. 1. 1754. Ferdinand, Erzherzog in Oesterr.  
wird 38 Jahr.
- Aug. 13. 1743. Maria Elisabeth. Erzherz. in Oesterr.  
wird 49 Jahr.
- 13. 1753. Mar. Karol. Erz. in Oest. w. 39 J.
- 14. 1772. Alexander Leopold Joseph, Palatin  
von Ungarn, 20 Jahr.
- 31. 1779. Anton Viktor Joseph, w. 13 J.
- Sept. 5. 1771. Karl Ludwig Johann Joseph, w.  
21 Jahr.
- 30. 1783. Ranieri Joseph, w. 9 Jahr.
- Oktober. 15. 1780. Marie Amalie Josephe Johanne  
Katharine, w. 12 Jahr.
- Nov. 2. 1755. Mar. Ant. Erz. in Oest. w. 37 J.
- 24. 1745. Ihre Majestät die Kaiserin Kö-  
nigin Luise, w. 47 Jahr.
- Dez. 8. 1756. Maximilian Franz, Erzbischof und  
Kurfürst zu Köln, w. 36 J.
- 12. 1791. Marie Ludovike, w. 1 Jahr.
- 13. 1784. Ludwig Joseph, w. 8 Jahr.

## I. Bemerkungen für den jüdischen und türkischen Kalender.

Der Anfang des 5552<sup>ten</sup> Jahres seit dem Molad Tohu, oder der Welt-Schöpfung, fällt auf den 29ten September 1791 des Reichskalenders. Die Juden fangen ihre Tage um 6 Uhr Abends, nach dem Meridian zu Jerusalem gerechnet, an: folglich tritt bei ihnen die Neujahrsfeier, die sie Rosch Haschanah und Posounenfest nennen, eigentlich Mittwoch den 28sten September Abends um 4 Uhr 44 Minuten nach dem Wiener Meridian, ein. — Dieses Jahr ist ein gemeines gewöhnliches Jahr von 12 Monaten und 354 Tagen, worin 50 ganze Wochen und 51 Sabbate vorkommen. Es ist das achte Jahr des 198sten Sonnenzirkels von 28 — und das vierte des 292sten Mondzirkels von 19 Jahren seit der Schöpfungsepöche. Das Kennzeichen der Jahrsform ist 4. Der Molad Tisri, oder der erste jüdisch-astronomische Neumond nach der Herbst-Tag- und Nachtgleiche, welcher eine Stunde 34 Minuten früher, als der wahre astronomische Neumond einfällt, ist 4 Ferien, 5 Stunden, 245 Helakim, und wird wegen Abu, nach der bürgerlichen Verbesserung, vom Mittwoch auf den Donnerstag verlegt, wo die Neujahrsfeier gehalten wird. Das Osterfest fällt auf den 7ten April des Reichskalenders 1792, folglich um einen Tag früher als Ostern der Katholiken und Protestanten, und 9 Tage vor dem Osterfest der Russen nach dem julianischen Kalender. — Die Fekuphen, oder die 4 jüdischen Jahrpunkte fallen also: 1. Fekupha Tisri, oder Herbst-Tag- und Nachtgleiche den 8ten Tag Tisri, 3 Stunden, das ist, den 5ten Oktober 1791, Abends um 9 Uhr. 2. Fekupha Thebet, Wintersonnenstillstand den 10ten Tag Thebet, 10 Stunden 540 Hel. das ist, den 5ten Jänner 1792, Morgens um 4 Uhr 30 Minuten. 3. Fekupha Nisan, Frühlings-Tag- und Nachtgleiche den 13ten Tag Nisan, 18 Stunden, das ist, den 5ten April, Mittags um 12 Uhr. 4. Fekupha Tamuz, Sommer Sonnenstillstand den 15ten Tag Tamuz, eine Stunde, 540 Helakim, das ist, den 5ten Juli Abends um 7 Uhr 30 Minuten.

Diese Fekuphen sind nach den Regeln des R. Samuels eingerichtet, welcher sie bekanntlich nach dem julianischen Kalender berechnete, dessen Form der jüdische Kalenderverbesserer R. Hillel im Jahr 358 angenommen hatte. Sie theilen das Jahr in vier gleiche Theile, deren jeder 91 Tage 7 Stunden 40 Minuten in sich begreift, welche, viermal genommen, gerade ein julianisches Jahr, oder 365 Tage, 6 Stunden ausmachen. Ob sie gleich mit dem astronomischen Anfang der vier Jahreszeiten nicht übereinkommen, so glaubt doch ein Theil der jüdischen Nation, besondrer Meinungen wegen, auf die Zeit der Fekuphen genau Acht geben zu müssen. Aus diesem Grunde sind sie auch in diesem Kalender sehr sorgfältig beigelegt worden, ob sie gleich keinen wirklichen Nutzen haben.

Der Anfang des Jahres 5553, jüdischer Zeitrechnung, fällt auf den 17ten September 1792. Es ist ein gemeines verlängertes Jahr von 355 Tagen. Der Sonnenzirkel desselben ist 9, der Mondzirkel 5. Der astronomische Molad Tisri ist eine Fe-



rie, 12 Stunden, 11 Hefaktin; die Reysfahrtsfeier würde also auf den Sonntag fallen, bedarf aber wegen Mangel einer bürgerlichen Verbesserung, und wird auf den Montag verlegt. Weil der größte Theil des 553ten Jahrs in das Jahr 1792 des Reichs kalenders hinüberfällt: so wird auch in dem nächsten Jahrgang des Toleranz-Boten das Mehrere davon angeführt werden. Für diesmal ist nur noch zu bemerken, daß die Lekupha Tisri auf den 19ten Tag Tisri, 9 Stunden, das ist, den 5ten Oktober 1792, Morgens um 3 Uhr fällt.

Von den Festen der Juden ist zu bemerken, daß sie deren dreierlei haben. 1. Wochenfeste, nämlich der siebente Tag jeder Woche, der nach der ebräischen Benennung Sabbar oder Ruhetag heißt. Er fängt an jedem christlichen Freitage Abends um 5 Uhr an, und endigt sich Sonnabends um eben diese Zeit. 2. Monatsfeste, dahin gehört jeder Neumond. Hat ein Monat 30 Tage, so bedeutet Rosch Chodesch — Monatsanfang — die erste Feier des Neumonds: die zweite Feier fällt auf den ersten Tag des folgenden Monats. Im bürgerlichen Leben werden sie nicht gefeiert. 3. Jahrfeste, diese sind unbeweglich, das heißt, sie fallen immer auf den nämlichen Tag der jüdischen Monate: aber in Rücksicht auf das julianische Jahr sind sie beweglich. — Im Toleranz-Boten sind nur diejenigen Feiertage roth gezeichnet, welche von den Juden streng gefeiert werden: an allen übrigen Tagen, ohne Unterschied, können sie, ohne Gewissenszwang allen gerichtlichen und andern Verhandlungen beiwohnen. Wenn ein Fasttag auf einen Sabbar fällt, so wird er auf den folgenden Tag verlegt.

Die Muhamedaner zählen ihre Jahre von der Flucht ihres Religionsstifters Muhameds aus Mekka, die sie Hedjera nennen. Ihr erstes Jahr fällt in das Jahr Christi 622. — Den ersten August 1791 haben sie ihr Jahr 1206 angefangen. Es ist ein gemeines Mondjahr von 354 Tagen, dessen Mondzirkel 6 ist. — Die Türken fangen ihre Tage von Untergang der Sonne, ihre Wochen aber von unserm Samstag an. Die Wochentage haben keine Namen, sondern werden bloß gezählt. Ihr Wochen-sabbar, Tsameh, fällt jedesmal auf unsern Freitag. Der ganze Monat Ramasan ist ein Fastenmonat, während dem sie täglich von der Morgendämmerung bis zum Untergang der Sonne sich aller Speisen und Getränke enthalten; des Nachts aber was versäumte wieder reichlich einbringen. Der 13te, 14te und 15te Tag jeden Monats sind glückliche Tage. — In Konstantinopel wird alle Jahre von den Astronomen des Sultans ein neuer Kalender verfertigt.

## 2. Zeitrechnung

auf das Jahr 1792.

	Jahre
Von der Erschaffung der Welt, nach der Rechnung des Kalvisius	5741
Nach der Rechnung der neuen Griechen	7300
Nach der jüdischen Rechnung	5552
Von	

Von der Geburt Christi	1792
Von der Flucht Muhameds nach türkischer Rechnung	1206
Von Einführung des julianischen Kalenders durch den Imperator Julius Cäsar	1837
Von Einführung des neuen Kalenders durch Paps Gregor XIII.	210
Von Einführung des neuverbesserten Kalenders	92
Von der Festsetzung eines allgemeinen neuverbesserten Reichskalenders	15
Von der Einführung des Weinbaues in Deutschland	1516
Von Erfindung der Orgeln	1034
Von Erfindung der Glocken	1392
Von Erfindung des Porzellans	80
Von Erfindung des Einpfropfens der Blattern in Europa	149
Von Erfindung der Kupferstecherei	542
Von Erfindung der Buchdruckerkunst	352
Vom ersten Gebrauch der Kutschen	374
Vom Anfang der Stadt Wien	692
Von Entdeckung der neuen Welt	305
Von der Reformation Doktor Martin Luthers	275
Von der Geburt Sr. Majestät des Kaisers Leopold II.	45
Von Dero Antritt des Römisch-Deutschen Kaiserthums	2
Von Dero Antritt aller österreichischen Erbländer	2
Von Einführung der Toleranz in den österreichischen Staaten unter Joseph II.	10

## Festrechnung.

Nach dem Reichskalender.

Die goldene Zahl	7
Der Sonnenzirkel	9
Epakten oder Monatszeiger	VI
Römer Zinszahl	10
Der Sonntagsbuchstabe	A C

Nach dem griechischen Kalender.

Die goldene Zahl	7
Der Sonnenzirkel	9
Epakten oder Monatszeiger	XVI
Römer Zinszahl	10
Der Sonntagsbuchstabe	D C

Der Sonnenzirkel für das Jahr 5552 der Juden ist 8, der Mondeszirkel aber 4.

Das türkische Jahr 1206 hat 6 zum Mondeszirkel.

Zwischen Weihnachten und Fasten sind 8 Wochen, 2 Tage. Die Evangelien sind theils nach dem römischen Messbuch, theils nach dem protestantischen und griechischen Ritual geordnet.

## Anmerkung.

Schon von alten Zeiten her pflegt man die sieben Wochentage das ganze Jahr durch mit den ersten 7 Buchstaben des Alphabets



phabers A B C D E F G zu bezeichnen. Folglich kommt auch dem Sonntage einer von diesen Buchstaben zu. Man heist ihn den Sonntagsbuchstaben. Diese wiederkehrende Folge der Buchstaben muß man sich, als in einem Kreise geschrieben, vorstellen, so, daß nach dem G immer wieder mit A angefangen wird. Weil aber in jedem gemeinen Jahr über die vollen 52 Wochen ein Tag, und zween Tage in einem Schaltjahre übrig bleiben: so rückt der Jahresanfang in einem gemeinen Jahre um einen Tag, und in einem Schaltjahre um zween Tage fort: also in jenem vom Sonntag auf den Montag, in diesem vom Sonntag auf den Dienstag; die Sonntagsbuchstaben hingegen gehen in jenem um einen, und in diesem um zwei Buchstaben in ihrer Ordnung zurück. Die Ursache hiervon ist, weil, nach einem willkürlichen Satze, den man hiebei annahm, jedes Jahr sich mit A anfängt, und mit A endigt, oder, welches bei uns heut zu Tage einerlei ist, weil der erste Jänner in jedem Jahre A zum Wochenbuchstaben hat, und so auch der letzte December gleichfalls mit A bezeichnet wird. Wenn nun ein gewisses Jahr, wie 1792, sich mit einem Sonntage anfängt, so ist A nicht nur, wie allezeit, der erste Wochenbuchstaben, sondern diesmal zugleich auch der Sonntagsbuchstabe. Fängt sich aber ein Jahr mit einem Montag an, so bedeutet A den Montag und der sechste Wochentag nach ihm ist erst ein Sonntag: solanglich ist der siebente Buchstab des Alphabets der Sonntagsbuchstabe eines solchen Jahrs. Diesemnach gehört ein Zeitraum von viermal sieben, oder achtundzwanzig Jahren dazu, bis die Sonntage, und also auch die übrigen Wochentage, wieder eben denselben Buchstaben bekommen können. Diese wiederkehrende Reihe von 28 Jahren heist der Sonnenzirkel: der Sache angemessener hätte er der Sonntagsbuchstaben-Zirkel heißen sollen. Man nennt auch die Zahl, welche anzeigt, das wievielte ein genanntes Jahr in diesem achtundzwanzigjährigen Zirkel sei, den Sonnenzirkel desselben Jahrs. Da nun unser gegenwärtiges Jahr 1792 zum Sonnenzirkel 9 hat, so heist dies mit andern Worten soviel, es sind von dem Zeitraum, wo die nämlichen Buchstaben auf gleiche Wochentage fallen werden, neun Jahre verlossen, und neunzehn bleiben noch übrig. Im Jahr 1764 war der Sonnenzirkel und Sonntagsbuchstabe ebender selbe.

Aus dem bisherigen erheller, das die Sonntagsbuchstaben beim Fortlauf der Jahre in verkehrter Ordnung also aufeinander folgen: G F E D C B A und das einem Schaltjahre zween dieser Buchstaben zukommen, wovon der erstere nur bis zum 24ten Hornung, als dem Schalttage, der andre aber vom 25ten Hornung bis zum Ende des Jahres gilt: denn der 23ste und 24ste Hornung werden mit einerlei Buchstaben bezeichnet.

## Bewegliche Feste.

Nach dem Reichskalender.

Septuagesimä	=	den 5 Horn.
Ashermittwoch	=	den 22 —
Ostern	=	den 8 April.
		Sim:

Himmelfahrt Christi	den 17. Mai
Ascension	den 28. Mai
Dreifaltigkeitsfest	den 3. Jun.
Fronleichnamstag	den 7. Jun.
erster Advent	den 2. Dez.

### Anmerkung.

Die Festtage werden in den beiden christlichen Kalendern in unbewegliche und bewegliche eingetheilt. Unbewegliche Feste sind diejenigen, die alle Jahr auf einerlei Monatstage fallen, wie Maria Verkündigung, Weihnachten, Erscheinung Christi. Die beweglichen Feste heißen so, weil sie sich nach dem veränderlichen Oftertage richten, und soltlich nicht in dem einen Jahr wie in dem andern, auf einerlei Monatstage fallen, sondern mit dem Oftertage selbst sich verschieben, und bald näher gegen den Anfang, bald näher gegen das Ende des Jahrs kommen, obgleich diese Feste unter sich immerfort einerlei Entfernung behalten.

Wer demnach die beweglichen Feste eines Jahrs bestimmen will, muß vor allen Dingen das Ofterfest berechnen haben. Dieses wird, nach den Satzungen der Kirchenversammlung zu Nicäa im Jahr 325 nie mit den Juden, jedesmal an einem Sonntage, und zwar an demjenigen Sonntage gefeiert, der auf den nächsten Vollmond nach der Frühlings-Tag- und Nachtgleiche folgt. Fällt aber dieser Vollmond selbst auf einen Sonntag, so verlegt man das Ofterfest um acht Tage weiter hinaus.

Wer also Oftern auf ein gegebenes Jahr der christlichen Zeitrechnung berechnen will, muß 1) die Frühlings-Tag- und Nachtgleiche desselben Jahrs; 2) den nächsten Vollmond nach derselben; und 3) den Wochentag, auf welchen dieser Vollmond fällt, genau wissen. Hieraus kann er alsdann schließen, auf welchen Sonntag das Ofterfest des gegebenen Jahrs anzusehen ist.

Die wesentlichen Grundbegriffe dieser dreierlei Berechnungen theile ich ein andermal mit.

### Qu a t e m b e r.

Nach dem Reichskalender.

1) Den 29 Hornung. 2) Den 30 Mai. 3) 19 Herbstmonat. 4) Den 19 Wintermonat. Die Vierz- und Fünftage sind mit † angezeigt.

### Die vier Jahreszeiten.

Zu den chronologischen Zeitmerkmalen gehören die Tag- und Nachtgleichen und die Sonnenstände. Eine immer wieder von vorne anfangende Reihe von Wochen, Monaten oder Jahren heißt ein Zeitkreis; in welchem gewisse Unterscheidungs-punkte bemerkt werden müssen. Von dieser Art sind die sogenannten Jahreszeiten, die man sonst auch Jahrespunkte nennt, weil sich vermittelst derselben das Sonnenjahr in vier Abschnitte



schritte theilten, welche man Frühling, Sommer, Herbst und Winter nennt.

Der Frühling nimmt seinen Anfang mit dem Eintritt der Sonne in den Widder, den 19ten März, Abends um 10 Uhr, 25 Minuten, 7 Sekunden.

Der Sommer fängt mit dem Eintritte der Sonne in den Krebs an, den 20ten Juni, Abends um 8 Uhr, 40 Minuten, 10 Sekunden. — Jeder dieser beiden Zeiträume begreift 93 Tage, 5 Stunden, 37 Minuten, 37 Sekunden, 33 Terzien.

Der Herbst beginnt mit dem Eintritt der Sonne in die Waage den 22ten September um 10 Uhr 10 Minuten, 21 Sekunden Vormittags.













Der Winter fängt mit dem Eintritte der Sonne in den Steinbock, den 21ten Dezember um 2 Uhr, 50 Minuten, 45 Sekunden Morgens an. — Jeder dieser Zeiträume begreift 89 Tage, 8 Stunden, 16 Minuten, 45 Sekunden, 10 Terzien. Diese Summen zusammen gezählet macht 365 Tage, 5 Stunden, 48 Minuten, 45 Sekunden, 30 Terzien, welches die Dauer eines astronomisch-richtigen tropischen Sonnenjahres ist.

### Die Sonne mit den 7 Planeten.

♄ Saturn		☉ Sonne		♁ Erde
♃ Jupiter				♀ Venus
♂ Mars				☿ Merkur

Der neuentdeckte Planet heißt Urania.

### Die zwölf Zeichen des Thierkreises.

♈ Widder		♎ Waage	
♉ Stier		♏ Skorpion	
♊ Zwilling		♐ Schütz	
♋ Krebs		♑ Steinbock	
♌ Löwe		♒ Wassermann	
♍ Jungfrau		♓ Fische	

### Mondesviertel.

● Neumond		☉ Vollmond
☾ Erstes Viertel		☽ Letztes Viertel

### Sonn- und Mondesfinsternisse.

In diesem gegenwärtigen Jahre begeben sich nur zwei Sonnenfinsternisse, wovon aber weder zu Wien, noch vielweniger in denen weiter nach Norden gelegenen Ländern etwas zu sehen seyn wird. Der Mond hingegen wird von aller Verfinsternung dies Jahr völlig frei bleiben.

Die

Die erste Sonnenfinsterniß tritt den 22ten März Abends ein. Sie ist vorzüglich im stillen und atlantischen Meere, und in mitteren Amerika sichtbar, und wird daselbst in verschiednen Gegenden ringförmig erscheinen. Der Anfang der Verfinsternung auf der Erde ereignet sich um 4 Uhr, 2 Minuten, 13 Sekunden nach der Wiener Uhr, Abends beim Aufgang der Sonne in Südmeer. Der Anfang der ringförmigen Sonnenfinsterniß erfolgt um 5 Uhr, 4 Minuten, 9 Sekunden, wenn die Sonne im Südcean nördlich von Draheite aufgeht. Die Sonne zeigt sich gerade Mittags 12 Uhr zentral verfinstert im Südmeer, südwestlich von Panama, wenn man zu Wien 6 Uhr 38 Minuten Abends zählt. Das Ende der ringförmigen Sonnenfinsterniß erfolgt um 8 Uhr 47 Minuten, 13 Sekunden beim Untergange der Sonne am weissen Vorgebürge in Afrika. Das völlige Ende der Finsterniß ergiebt sich um 9 Uhr, 47 Minuten, 8 Sekunden beim Untergang der Sonne im atlantischen Weltmeere zwischen dem grünen Vorgebürge und den antilischen Inseln, nachdem die ringförmige Verfinsternung 1 Stunde, 54 Minuten die ganze Finsterniß aber 5 Stunden, 45 Minuten gedauert haben wird.

Die zweite Sonnen- oder Erdfinsterniß geschieht den 10ten September Vormittags. Sie ist fast in ganz Afrika, den südlichen Gegenden von Europa und Asia, und auf dem atlantischen und indischen Ocean sichtbar, und erscheint vom grünen Vorgebürge mitten durch Afrika, bis nahe an Neuholland zentral und ringförmig. Der Anfang der Finsterniß begiebt sich mit dem Aufgang der Sonne in Nigritien in Afrika, wenn Wien 7 Uhr 24 Minuten, 38 Sekunden Morgens zählt. Die Sonne geht zentral und ringförmig verfinstert auf bei den grünen Vorgebürgeinseln im atlantischen Meere, wenn es zu Wien 8 Uhr, 28 Minuten, 3 Sekunden ist. Die Sonne erscheint im Meridian zentral verfinstert an der Zanzuebarischen Küste in Afrika um 10 Uhr 23 Minuten. Das Ende der ringförmigen Sonnenfinsterniß ereignet sich auf der Erde bei Sonnenuntergang im indischen Meere Mittags 12 Uhr 17 Minuten, 35 Sekunden. Das völlige Ende der Finsterniß geschieht um 1 Uhr 21 Minuten, 24 Sekunden beim Untergang der Sonne im indischen Weltmeer, nachdem die ganze Verfinsternung 6 Stunden, 3 Minuten, die ringförmige Verdunklung aber 3 Stunden, 49 Minuten gedauert haben wird.

Nach den Berechnungen des Herrn N. Kausch zu Nikolsburg wird von dieser Sonnenfinsterniß in Wien gar nichts zu sehen seyn. Nach des Herrn de la Lande's in Paris Ephemeriden hingegen, wird auf der Wiener Sternwarte der nördliche Rand des Mondes den südlichen Rand der Sonne um 8 Uhr 55 Minuten Morgens streifen. In diesem Fall wird die Verfinsternung in allen jenen Städten, welche eine geringere Polhöhe als Wien haben, zum Beispiel in Grätz, Triest und Mailand in ganz kleinen Streifen am südlichen Rande der Sonne verfinstert erscheinen.

Der Mond wird in diesem Jahre nicht verfinstert werden. Dagegen wird derselbe in der Nacht vom 7ten bis 8ten April um 11 Uhr 28 Minuten den hellglänzenden Stern Jupiter eine Stunde und elf Minuten bedecken.



Januarius, **Edmond**, hat 31 Tage.

Wochen- | Allgemeiner Reichskalender für | Griechischer  
tage | Katholiken und Protestanten. | Dezember.

Beschreibung Christi. | Ebendaßelbe. | B. d. 10 Ausläßigen

<b>Sonnt.</b>	1 <b>A Neujahr</b>	<b>A Neujahr</b>	21 <b>E 29 Julia.</b>
Mont.	2 Makarius	Abel, Seth	22 Anastasie
Dienst.	3 Genoveva	Enoch	23 Io M. in A.
Mittw.	4 Titus B.	Isabelle	24 Eugenie
Donn.	5 Telesphor.	Simeon	25 <b>Christfest</b>
Freit.	6 <b>Heil. 3 Kön.</b>	<b>Ersch. Chr.</b>	26 Ver. M.
Samst.	7 Valentin	Raimund	27 Stephan.

Da Jesus 12 Jahr alt war. | Ebendaßelbe. | B. reichen Obern.

<b>Sonnt.</b>	8 <b>A 1 Epiph.</b>	<b>A 1 Epiph.</b>	28 <b>E 30 2000 M.</b>
Mont.	9 Marcellinus	Martialis	29 14000 unſ. A.
Dienst.	10 Paul Eins.	Paul Eins.	30 Anisie
Mittw.	11 Hyacinus	Matthilde	31 Melanie
Donn.	12 Ernestus	Reinhold	1 <b>Neuj. 1792.</b>
Freit.	13 Hilarius.	Hilarius	2 Silvester
Samst.	14 Felix Pr.	Felix	3 Malachias

Woher in Cana in Gal. | Ebendaßelbe. | B. Bl. men bei Jericho.

<b>Sonnt.</b>	15 <b>A 2 Epiph.</b>	<b>A 2 Epiph.</b>	4 <b>D 1 B. 10 A.</b>
Mont.	16 Marcellus	Marcellus	5 Theophil.
Dienst.	17 Ant. Eins.	Anton	6 <b>Ersch. Chr.</b>
Mittw.	18 Priska Isf.	Priska	7 Johann L.
Donn.	19 Canutus	Sara	8 Georg
Freit.	20 Fab. Seb.	Fab. Seb.	9 Polyukt.
Samst.	21 Agnes J.	Agnes	10 Gregorius

Hauptmanns Knecht. | Ebendaßelbe. | B. Böllner Zachäus.

<b>Sonnt.</b>	22 <b>A 3 Epiph.</b>	<b>A 3 Epiph.</b>	11 <b>D 32 Theod.</b>
Mont.	23 Verm. Mar.	Emerentie	12 Tatian
Dienst.	24 Timotheus	Timotheus	13 Hermil. M.
Mittw.	25 Pauli Bek.	Pauli Bek.	14 Bal. v. B. S.
Donn.	26 Polykary.	Polykary.	15 Paul
Freit.	27 J. Christof.	Christostom.	16 Petri K.
Samst.	28 Car. Mag.	Karl	17 Antonius

Vom Schiffelein Christi. | Ebendaßelbe. | Kanonisch Welt.

<b>Sonnt.</b>	29 <b>A 4 Epiph.</b>	<b>A 4 Epiph.</b>	18 <b>D 33 A. C.</b>
Mont.	30 Martina	Adelgunde	19 Makar.
Dienst.	31 Petr. Nor.	Virgil	20 Euphem.

Jänner. Tagsh. 8 St. 36 M. Nachtsl. 15 St. 24 M.

Jüdischer Theber.	Türkischer Rabea II.	☾	Mondesveränderungen.
6 Cäcilia	6		D Erstes Viertel den 1 um 5 U. 32 M. Morg
7	7		
8 Damian	8		
9	9		
10 Belag. Jer.	10		Erdferne des Mondes den 6.
11	11 19 <i>Esameh</i>		
12 13 <i>Sab.</i>	12		
13 Dan	13 *		● Vollmond den 9 um 10 Uhr 8 M. Vorm.
14	14 *		
15 Daniel	15 *		
16	16		☾ Letztes Viertel den 17 um 3 U. 30 M. Morg.
17 Darius	17		
18	18 20 <i>Esameh</i>		
19 16 <i>Sab.</i>	19		
20 David	20 Eröb. Konst.		Erdnähe des Mondes den 20.
21	21		
22 Demuth	22		● Neumond den 23 um 6 Uhr 37 M. Abends.
23	23		
24 Dorothea	24		
25	25 22 <i>Esameh</i>		D Erstes Viertel den 31 um 0 U. 13 M. Morg.
26 17 <i>Sab.</i>	26		
27 Eleaser	27		
28	28		
29 Elias	29		Die Sonne tritt in das Zeichen des ♊ den 20. um 7 Uhr 18 M. Morg.
1 Schebat	30		
2 Elisäus	1 Desjomm. II.		
3	2 22 <i>Esameh</i>		
4 18 <i>Sab.</i>	3		
5	4		
6	5		
7	6		



**Februarius, Chaumont, hat 28 Tage.**

Wochen-  
tage | Alle meiner Reichskalender für  
Katholiken und Protestanten. | Griechischer  
Joner.

Mittw.	1 Ignaz	Brigitte	21 Mar. A.
Donn.	2 <b>Mar. Licht.</b>	<b>Mar. Rein.</b>	22 Timoth.
Freitag	3 Blasius	Blasius	23 Klemen.
Samst.	4 Veronika	Veronika	24 Kenie Ab.

Arbeiter im Winter. Eben dasselbe. Pharisäer u. Jüder.

<b>Sonnt.</b>	5 <b>A Septuag.</b>	<b>A Septuag.</b>	25 <b>Dz4</b> Triod.
Mont.	6 Dorothe	Dorothe	26 Kenoy.
Dienst.	7 Romuald	Richard.	27 Chrysof.
Mittw.	8 Joh. v. Mat.	Salomon	28 Euphros. S.
Donn.	9 Apollonie	Apollonie	29 Ignatius
Freitag	10 Scholastik.	Gabriele	30 Hypol.
Samst.	11 Desiderius	Euphrosin.	31 Cyr. u. Joh.

B. Samen u. viel Acker. Eben dasselbe. B. verlorenen Sohn.

<b>Sonnt.</b>	12 <b>A Serages.</b>	<b>A Serages.</b>	1 <b>D</b> Hornung
Mont.	13 Kath. N.	Kath. N.	2 Mar. Rein.
Dienst.	14 Valentin	Valentin	3 Simeon
Mittw.	15 Faustinus	Faustin	4 Isidorus Ab.
Donn.	16 Juliane	Juliane	5 Agarthil. M.
Freitag	17 Julianus	Konstantie	6 Agathe
Samst.	18 Flavianus	Susanne	7 Bukols

B. Blinden. eben dasselbe. B. letzten Richter.

<b>Sonnt.</b>	19 <b>A Quing.</b>	<b>A Quing.</b>	8 <b>D</b> Theodor
Mont.	20 Eleutherus	Eucharis	9 Nicephor
Dienst.	21 Eleonore	Eleonore	10 Karalamp
Mittw.	22 Achermit.	Achermit.	11 Blasius
Donn.	23 Eberhard	Reinhard	12 Mel. u. Alex.
Freitag	24 Schalteag	Schalteag	13 Martin
Samst.	25 Matthias A.	Matthias	14 Nurentius

Versuchung Christi. Eben dasselbe. B. Kotten und Almosen.

<b>Sonnt.</b>	26 <b>S I Inuoc.</b>	<b>S I Inuoc.</b>	15 <b>S I</b> Quesm.
Mont.	27 Leander	Leander	16 Pamphil.
Dienst.	28 Obwald	Roman	17 Theodor
Mittw.	29 <b>Quatemb</b>	<b>Quatemb</b>	18 Leo P.

Dieser Monat hat in jedem Jahrhundert nach dem Reichskalender 24mal, nach dem griechischen Kalender abermal 29 Tage. Daber der Unterschied zwischen Schaltjahr und gemeines Jahr.

Zornung. Tagel. 10 St. 4 M. Nachtel. 13 St. 56 M.

Jüdischer Schebar. 5.	Türkischer Djommado I.	☾	Mondesveränderungen.
--------------------------	---------------------------	---	----------------------

8 Ephraim	7	☾	Erdferne des Mondes den 6.
9	8	☾	
10 Esther	9 <b>23 Esameh</b>	☾	
11 <b>19 Sab.</b>	10	☾	

12 Eva	11	☾	☉ Vollmond den 8 um 3 Uhr 57 M. Morgens
13 Ezechias	12	☾	
14	13 *	☾	☾ Letztes Vier- tel den 15 um Uhr 54 M. Nach- mittags.
15 Freudent.	14 *	☾	
16 Ezechiel	15 *	☾	
17	16 <b>24 Esameh</b>	☾	
18 <b>20 Sab.</b>	17	☾	

19 Friedmann	18	☾	Erdnähe des Mondes den 23.
20	19	☾	
21 Gabriel	20	☾	
22	21	☾	☉ Neumond den 22 um 6 Uhr 13 M. Vorm.
23 Gedeon	22	☾	
24	23 <b>25 Esameh</b>	☾	
25 <b>21 Sab.</b>	24	☾	

26 Gottlieb	25	☾	☾ Erstes Vier- tel den 29 um 8 Uhr 32 M. Ab.
27	26	☾	
28 Habakuf	27	☾	
29	28	☾	
30 Rosch. Chod.	29	☾	☉ Die Sonne tritt in das Zei- chen der ♋ den 18 um 10 Uhr 5 Min. Abends.
1 Adar	1 Radsjeb ☾	☾	
2 <b>32 Sab.</b>	2	☾	

3 Henoch	3	☾	☉ Die Sonne tritt in das Zei- chen der ♋ den 18 um 10 Uhr 5 Min. Abends.
4	4	☾	
5	5	☾	
6 Jakob	6	☾	



**Martius, Lenzmond, hat 31 Tage.**

Wochentage.	Allgemeiner Reichskalender für Katholiken und Protestanten.	Griechischer Februiarius.	
Donn.	1 Albinus	Albinus	19 Archipp.
Freitag	2 Simplicius	Simplicius	20 Leon. v. Cat.
Samst.	3 Kunigunde	Kunigunde	21 Timoth.

Bekehrung Christi. Ebendasselbe. Vom Nathanael.

<b>Sonnt.</b>	4 <b>G 2 Remin.</b>	<b>G 2 Remin.</b>	22 <b>G 2 Eugen.</b>
Mont.	5 Eusebius	Friderich	23 Polykarp.
Dienst.	6 Friderich	Frivolin	24 Schaltertag
Mittw.	7 Eb. v. Ag.	Felicitas	25 Werk. Chr.
Donn.	8 Joh. v. Gott	Philemon	26 Taras.
Freitag	9 Franziska	Gotthold	27 Porphyr.
Samst.	10 40 Märt.	Alexander	28 Procep.

Gei. treibe Teufel aus. Ebendasselbe. B. Sichelbräutigam.

<b>Sonnt.</b>	11 <b>G 3 Oculi</b>	<b>G 3 Oculi</b>	29 <b>G 1 Basil.</b>
Mont.	12 Gregor M.	Gregor	1 März
Dienst.	13 Rosine	Ernestus	2 Theodor.
Mittw.	14 Mechtild	Zacharias	3 Eutropie
Donn.	15 Longinus	Christoph	4 Gerasim.
Freitag	16 Heribert	Henriette	5 Conon. M.
Samst.	17 Gertrudis	Gertrud	6 42 W. in Afr.

Jesus speiset 5000 Mann. Ebendasselbe. B. d. Nachfolge Christi

<b>Sonnt.</b>	18 <b>G 4 Lätare</b>	<b>G 4 Lätare</b>	7 <b>G 4 Bas. d. G</b>
Mont.	19 Joseph	Joseph	8 Theophilak.
Dienst.	20 Nicetus	Hubertus	9 40 Märt.
Mittw.	21 Benedikt	Benedikt	10 Quadr. W.
Donn.	22 Oktavian	Kasimir	11 Sophron.
Freitag	23 Otto B.	Eberhard	12 Theop. A.
Samst.	24 Gabriel	Gabriel	13 Nicoph. Pa.

Jud. wollen Jesu nicht. Ebendasselbe. B. besessenen Grumm.

<b>Sonnt.</b>	25 <b>G 5 Judika</b>	<b>G 5 Judika</b>	14 <b>G 5 Benedikt</b>
Mont.	26 Emmanuel	Emmanuel	15 Agapet.
Dienst.	27 Rupertus	Rupertus	16 Sav. M.
Mittw.	28 Guntram	Malchus	17 Alexis
Donn.	29 Cyrillus	Eustachius	18 Cyrillus
Freitag	30 Quirinus	Guido	19 Chryf. D.
Samst.	31 Amos Pr.	Draugott	20 M. v. Sab.

März. Tagelänge 12 Stund. Nachtlänge 12 St.

Jüdischer Abar.	Türkischer Radsieb.	☾	Mon. oder andere Namen.
7 Japhet	7		Erdferne des Mondes den 6.
8	8 <b>26 Esameh</b>		
9 <b>23 Sab.</b>	9		
10 Jason	10		☉ Vollmond den 8 um 7 Uhr 37 Min. Abends.
11	11		☽ Letztes Vier- tel den 15 um 8 Uhr 10 Min. Abends...
12 <b>Sab. Erh.</b>	12		
13	13 *		
14 Klein Pur.	14 *		
15 <b>Pur. Ha.</b>	15 * <b>27 Esameh</b>		
16 <b>24 Sab.</b>	16		
17 Jeremias	17		Erdnähe des Mondes den 15.
18	18		☉ Neumond den 22 um 7 Uhr 1 M. Abends.
19 Joachim	19		
20	20		
21 Job	21		
22	22 <b>28 Esameh</b>		
23 <b>25 Sab.</b>	23		Erdferne des Mondes den 29.
24 Johannes	24		☽ Erstes Vier- tel den 30 um 4 Uhr 42 M. Nachm
25	25		
26 Johanna	26		
27	27 <b>Moh. Erh.</b>		
28 Josue	28		
29	29 <b>29 Esameh</b>		
1 Nisan.	30		Die Sonne tritt in das Zei- chen des ♋ den 19 um 10 Uhr 26 Min. Abends.
2 Jonas	1 Schaban.		
3	2		
4 Jonathan	3		
5 Joram	4		
6	5		
7 Josaphat	6 <b>30 Esameh</b>		
8 <b>27 Sab.</b>	7		

**Frühlings Tag  
und Nachtrags**



Aprilis, Ostermond hat 30 Tage.

Wochen- | Allgemeiner Reichskalender für | Griechischer  
täge. | Katholiken und Protestanten. | März,

Eintritt Christi. Ebendasselbe. Ohne Zebedai.

<b>Sonnt.</b>	1 <b>O 6 Palm.</b>	<b>O 6 Palm.</b>	21 <b>E 6 Jakob A.</b>
<b>Mont.</b>	2 Franz d. P.	Theodos	22 Basilius
<b>Dienst.</b>	3 Richard	Rosimunde	23 Nicon.
<b>Mittw.</b>	4 Isidor	Ambrosius	24 Zachar. A.
<b>Donn.</b>	5 Gründonn.	<b>Erindonn.</b>	25 Mar. Ver.
<b>Freitag</b>	6 Charfreitag	<b>Charfreitag</b>	26 Vers. G.
<b>Samst.</b>	7 Charstamstag	Charstamst.	27 Matruia

Aufersteh. Christi. Ebendasselbe. V. d. Fußablung Maadal.

<b>Sonnt.</b>	8 <b>O Osterfest</b>	<b>O Osterfest</b>	28 <b>E 7 Steph.</b>
<b>Mont.</b>	9 <b>O Schymontag</b>	<b>O Ostermond</b>	29 Markus
<b>Dienst.</b>	10 Ezechiel	Daniel	30 Johann
<b>Mittw.</b>	11 Leo	Julius	31 Hypat. A.
<b>Donn.</b>	12 Julius	Eustorgius	1 April
<b>Freitag</b>	13 Hermeneg.	Amande	2 Titus
<b>Samst.</b>	14 Tiburtius	Tiburtius	3 Nicetas

Beschlossene Thüren. Ungläubige Thom. Im Anfang war das V.

<b>Sonnt.</b>	15 <b>O 1 Quasim.</b>	<b>O 1 Quasim.</b>	4 <b>E 1 Osterf.</b>
<b>Mont.</b>	16 Euribius	Aaron	5 Theod.
<b>Dienst.</b>	17 Rudolph	Rudolph	6 Eurich.
<b>Mittw.</b>	18 Apollonius	Valerian	7 Georg.
<b>Donn.</b>	19 Crescenz	Hermogen	8 Herodian.
<b>Freitag</b>	20 Marcellin	Sulpitius	9 Euphych.
<b>Samst.</b>	21 Anselmus	Liebreich	10 Terent.

Vom guten Hirten. Ebendasselbe. V. ungläub. Thomas.

<b>Sonnt.</b>	22 <b>O 2 Misser.</b>	<b>O 2 Misser</b>	11 <b>E 2 Antip.</b>
<b>Mont.</b>	23 Adalbert	Georg	12 Basilius
<b>Dienst.</b>	24 Georgius	Albert	13 Artemon
<b>Mittw.</b>	25 Markus C.	Markus	14 Martin
<b>Donn.</b>	26 Cletus	Cletus	15 Aristarch
<b>Freitag</b>	27 Peregrin.	Anastas	16 Agapit
<b>Samst.</b>	28 Vitalis	Vitalis	17 Simeon

Jeder ein Kleines. Ebendasselbe. Joseph von Arimatea.

<b>Sonnt.</b>	29 <b>O 3 Jubil.</b>	<b>O 3 Jubil.</b>	18 <b>E 3 Joh.</b>
<b>Mont.</b>	30 Rath. Gen.	Entropius	19 Hermog.

April. Tagel. 13 St. 30 M. Nachtsl. 10 St. 30 M.

Jüdischer Wendbar. 7.	Türkischer Kado'eb. 7.	☾	Mon. esveränderungen.
9 Joseph	8	☾	☉ Vollmond den 7 um 8 Uhr 26 M. Vormitt.
10	9	☾	
11	10	☾	
12 Josias	11	☾	
13 Eufupa	12	☾	
14 <i>Offertor</i>	13 * 32 <i>Esameh</i>	☾	☾ Erdnähe des Mondes den 12.
15	14 *	☾	
16 <i>Maxi. Opert</i>	15 * Darah Nach.	☾	☾ (Letztes Bier- tel den 14 um 2 U. 26 M. Morg.
17 Isaac	16	☾	
18	17	☾	
19 Isaias	18	☾	
20 <i>Ein. Offert</i>	19 32 <i>Esameh</i>	☾	☉ Neumond den 21 um 8 Uhr 45 Minuten Vormittag.
21	20	☾	
22	21	☾	
23	22	☾	
24 Ismael	23	☾	☾ Erdferne des Mondes den 25.
25	24	☾	
26 Israel	25	☾	
27 Judas	26	☾	
28 Juda	27 32 <i>Esameh</i>	☾	☾ Erstes Bier- tel den 29 um 11 Uhr 9 Min. Vormittags.
29 <i>30 Sab.</i>	28	☾	
30 Rosch Ehod.	29	☾	
1 Ijar.	1 Ramasan.	☾	
2 Iphigenia	2	☾	
3	3	☾	
4 Judith	4	☾	
5	5 34 <i>Esameh</i>	☾	☾ Die Sonne tritt in das Bei- chen des 8 den 19 um 10 U. 51 Min. Vormitt.
6 <i>31 Sab.</i>	6	☾	
7 Julia	7	☾	
8	8	☾	



Ma<sup>j</sup>us, **Wanzenmond**, hat 31 Tage.

Wochentage. Allgemeiner Reichskalender für Katholiken und Protestanten. Griechischer April.

Dienst.	1 Phil. Jakob	Phil. Jakob	20 Theodor
Mittw.	2 Athanas	Sigism.	21 Januar
Donn.	3 † Erfind.	† Erfind.	22 Theodor
Freitag	4 Florian	Florian	23 Georg
Samst.	5 Gotthard	Gotthard	24 Sabas

ehristi Hingang. Ebdasselbe. B. Krank. b. Schwemtreich.

<b>Sonnt.</b>	6 <b>S 4 Cant.</b>	<b>S 4 Cant.</b>	25 <b>S 4</b> Mark.
Mont.	7 Mich. Ersch.	Gottfried	26 Basilus
Dienst.	8 Stanislaus	Stanisl.	27 Simeon
Mittw.	9 Gregor N.	Hiob	28 Jason
Donn.	10 Antonin	Viktorie	29 9 Märtyr.
Freitag	11 Namercus	Adolph	30 Jakob A.
Samst.	12 Pankrat.	Pankrat.	1 Mai

Sebers Ehörung. Ebdasselbe. B. Samaritanischen Weibl.

<b>Sonnt.</b>	13 <b>S 5 Rogat.</b>	<b>S 5 Rogat.</b>	2 <b>S 5</b> Athanas
Mont.	14 Bonifac.	Christian	3 Timoth.
Dienst.	15 Sophie	Sophie	4 Pelagius
Mittw.	16 Joh. v. Nep.	Peregrin	5 Irene
Donn.	17 <b>Ehr. Him.</b>	<b>Ehr. Him.</b>	6 Hiob
Freitag	18 Venant.	Liborius	7 Ersch. †
Samst.	19 Ivo B.	Potentian	8 Johann Ev.

Von dem Tröster. Ebdasselbe. Jesus heilet einen Blind.

<b>Sonnt.</b>	20 <b>S 6 Erand.</b>	<b>S 6 Erand.</b>	9 <b>S 6</b> Jf. u. N.
Mont.	21 Felix Cant.	Prudens	10 Simon
Dienst.	22 Julie	Helene	11 Ernest C.
Mittw.	23 Desider.	Desider	12 Epiphan.
Donn.	24 Johanne	Euber	13 Ehr. Him.
Freitag	25 Urban	Urban	14 Isidor
Samst.	26 Philipp N. †	Beda	15 Pokom. A.

Wer mich liebet, der hält ic. Ebdass. Verherrlichung Ehr

<b>Sonnt.</b>	27 <b>S 7 Pfingst.</b>	<b>S 7 Pfingst.</b>	16 <b>S 7</b> Theodor
Mont.	28 <b>Pfingstmont.</b>	<b>Pfingstmont.</b>	17 Andronik
Dienst.	29 Maximin.	Christiane	18 Theodat
Mittw.	30 <b>Quarant.</b> †	<b>Quarant.</b>	19 Patrie.
Donn.	31 Petronilla	Petronelle	20 Thalaf.

Nai. Tatzlänge 19 Stund. Nachtlänge 9 St.

Jülicher Zior.	Züricher Kamafan.	☾	Mondesbekehr- runge
9 Gabriel	9		☉ Vollmond den 6 um 6 U. 21 M. Nachmit.
10	10		
11 Kopelman	11		
12	12 <i>37 Schumb</i>		
13 <i>32 Sch.</i>	13		Erdnähe des Mondes den 9.
14 Lazar	14 *		☾ Letztes Vier- tel den 13 um 8 U. 55 M. Ab.
15	15 *		
16 Lazar	16		
17	17		
18 Beomer	18		
19	19 <i>36 Schumb</i>		
20 <i>33 Sch.</i>	20		☉ Neumond den 20 um 11 Uhr 9 M. Abends.
21 Levi	21		☾ Erdferne des Mondes den 23.
22	22		
23 Libusch	23		
24	24		
25 Lucia	25		
26	26 <i>37 Schumb</i>		
27 <i>34 Sch.</i>	27		☾ Erstes Vier- tel den 29 um 2 Uhr 45 Minuten Morgens.
28 Lukas	28		☉ Die Sonne tritt in das Zei- chen der II den 20 um 11 Uhr 41 Min. Vorm.
29	29		
1 Sivan	30		
2	1 Schaw.		
3 Manasses	2 <i>37 Sch.</i>		
4	3 <i>38 Schumb</i>		
5 <i>35 Sch.</i>	4		
6 <i>37 Sch.</i>	5		
7 <i>36 Schumb</i>	6		
8 Magdalena	7		
9	8		
10 Mathes	9		



**Junius, Sommermond, hat 30 Tage.**

Allen die von dem Reich der Gerechtigkeit für die Tage der Auferstehung im Jahr geboren. Griechischer Monat.

Freitag	1	Juventinus †	Nikomedes	21	Const. Hek.
Samst.	2	Erasmus †	Marquard	22	Basilist.

Dom heiligen Geis.

<b>Samst.</b>	3	<b>St. S. Drf. M. S. Drf.</b>		23	<b>C. P. Knack.</b>
Mont.	4	Quirinus	Carpat.	24	Simeon
Dienst.	5	Bonifaz	Bonifaz	25	Haupt J.
Mittw.	6	Norbert	Benignus	26	Karpat.
Donn.	7	<b>Franciscan.</b>	Lufretie	27	Therapon
Freitag	8	Medard	Medard	28	Nicetas
Samst.	9	Primus	Primus	29	Theodos.

B. Gros. Abent. B. reichen Mann. B. d. Bekennm. Chr.

<b>Samst.</b>	10	Marq.	<b>M. S. Trinit.</b>	30	Isaac
Mont.	11	Barnabas	Barnabas	31	Hermes.
Dienst.	12	Joh. Jac.	Basilides	1	Jun.
Mittw.	13	Ant. v. Pa.	Tobias	2	Niceph.
Donn.	14	Basilius	Antonie	3	Lucilian
Freitag	15	Vitus	Veit	4	Metroph.
Samst.	16	Kroy. N.	Insine	5	Dorothee

Berlor. Sat. D. verlor. Schaf. Petrus folger Jesu nach

<b>Samst.</b>	17	Rain	<b>M. S. Trinit.</b>	6	Bessar.
Mont.	18	Marzell.	Arnolph	7	Theodot
Dienst.	19	Juliane	Servas	8	Theods.
Mittw.	20	Silbertus	Silver	9	Cyr. A.
Donn.	21	Aloysius	Alban	10	Timoth.
Freitag	22	Achatius	Achaz	11	Barthol.
Samst.	23	Sidonie	Basilius	12	Onuphr.

B. Fischzug Petri. B. verlor. Schaf. Niem. kann zweien Herr.

<b>Samst.</b>	24	Joh. d. L.	<b>M. S. Trinit.</b>	13	Aquil
Mont.	25	Prosper	Eulogius	14	Elisa
Dienst.	26	Joh. u. Paul	Jeremias	15	Amos
Mittw.	27	Ladislays	Philippine	16	Dycho
Donn.	28	Leo †	Leo. Josua	17	Emmanuel
Freitag	29	<b>St. v. Paul</b>	<b>St. v. Paul</b>	18	Leodit
Samst.	30	Paul Ged.	Paul Ged.	19	Julian

Junius. Tagel. 15 St. 52 St. Nachtel. 8 St. 8 M.

Jüdischer Sivan.	Türkischer Schaawal.	☾	Mondesveränd- rungen.
11	10	☾	
12 <b>16 Sab.</b>	11 <b>39 E. meh.</b>	☾	● Vollmond den 5 um 1 Uhr 56 M. Morgens
13 Mathias	12	☾	
14	13 *	☾	
15 Markus	14 *	☾	● Erdnähe des Mondes den 6.
16	15 *	☾	
17 Maria	16	☾	
18 Martha	17 <b>42 E. meh.</b>	☾	● Letztes Vier- tel den 11 um 4 U. 45 M. Nachm
19 <b>27 Sab.</b>	18	☾	
20 Mathusalem	19	☾	
21	20	☾	● Neumond den 19 um 1 Uhr 49 Min. Nachm
22 Michael	21	☾	
23	22	☾	
24 Moyses	23	☾	
25	24 <b>42 E. meh.</b>	☾	● Erdferne des Mondes den 20.
26 <b>35 Sab.</b>	25	☾	
27 Nabuchodo- nosor	26	☾	● Erstes Vier- tel den 27 um 3 U. 20 M. Nach- mittags.
28	27	☾	
29	28	☾	
30 Rosch Ehod.	29	☾	
1 Tamuz	1 <b>Dulkade</b>	☾	
2	2 <b>42 E. meh.</b>	☾	
3 <b>39 Sab.</b>	3	☾	
4 Nathan	4	☾	● Die Sonne tritt in das Zei- chen des ♋ den 20 um 8 Uhr 40 Min. Abends.
5 Nathanael	5	☾	
6	6	☾	
7 Nehemias	7	☾	
8	8	☾	
9 Nephthali	9 <b>43 E. meh.</b>	☾	● Sommer- langster Tag
10 <b>40 Sab.</b>	10	☾	



**Julius, Heamond,** hat 31 Tage.

Wochen: | Allgemeiner Reichskalender für | Griechischer  
 Jare. | Karholiken und Protestanten. | Julius.

Charakter: | Gerech. | Gerecht. | Sünd. | harmb. | P. | Hauptm. u. Knecht

<b>Sonnt.</b>	1 <b>S 3</b> Theob.	<b>S 4</b> Trinit.	20 <b>E 4</b> Meth.
Mont.	2 Mar. Heim.	Mar. Heim.	21 Julian
Dienst.	3 Eulogius	Cornelius	22 Eusebius
Mittw.	4 Udalricus	Ulrich	23 Marippine
Donn.	5 Domitius	Charlotte	24 Geb. Joh.
Freitag	6 Esajas	Esajas	25 Febronia
Samst.	7 Wilibald	Wilibald	26 David

Jes. speiset 4000 Mann. Petri Fischzug. B. besessn. Verlesen.

<b>Sonnt.</b>	8 <b>S 6</b> Kilian	<b>S 5</b> Trinit.	27 <b>E 5</b> Samson
Mont.	9 Briceus	Gottlobine	28 Cypr. u. J.
Dienst.	10 Amelberga	Jakobine	29 Pet. u. P.
Mittw.	11 Pius	Pius	30 Vers. Ap.
Donn.	12 Heinrich	Heinrich	1 Julius
Freitag	13 Margareth	Margareth	2 Kleid. M.
Samst.	14 Bonavent.	Karoline	3 Hyacinth.

B. dem falsch. Drobb. | Vbaris. Gerecht. | H. il. eines Nichtbr.

<b>Sonnt.</b>	15 <b>S 7</b> Ap. L.	<b>S 6</b> Trinit.	4 <b>E 6</b> Andr.
Mont.	16 Skapul. Fest	Ruth	5 Athanas.
Dienst.	17 Alexius	Alexius	6 Sives
Mittw.	18 Arnold	Matern	7 Thomas
Donn.	19 Arsenius	Rufine	8 Prokop.
Freitag	20 Elias Pr.	Elias	9 Pankrat.
Samst.	21 Daniel Pr.	Pauline	10 45 M. v. N.

Ungerecht. Haushalt. | Speisung 4000 M. | Jes. heilet 2 Blinde.

<b>Sonnt.</b>	22 <b>S 8</b> M. M.	<b>S 7</b> Trinit.	11 <b>E 7</b> Euph.
Mont.	23 Liborius	Apollinaris	12 Proflus
Dienst.	24 Christine	Christine	13 Vers. Gab.
Mittw.	25 Jakob. M.	Jakob	14 Aquila
Donn.	26 Anna Mar.	Anne	15 Cyriakus
Freitag	27 Pantaleon	Martha	16 Athuag.
Samst.	28 Innocentius	Pantaleon	17 Marine

Jes. weint über Jerus. | Falsche Drophet. | Jes. speiset 5000 M.

<b>Sonnt.</b>	29 <b>S 9</b> Martha	<b>S 8</b> Trinit.	18 <b>E 8</b> Hyac.
Mont.	30 Abd. u. Gen.	Abdon	19 Dins M.
Dienst.	31 Ignaz. Loy.	Ernestine	20 Elias

Jüdischer Tagel.	Christlicher Dankade.	☾	Mondsveränderungen.
11	11		Erdnähe des Mondes den 3.
12 Nifanor	12		
13	13 *		
14 Nikolaia	14 *		
15	15 *		● Vollmond den 4 um 8. Uhr
16 Sekupha.	16 <b>44 Esameh</b>		29 M. Vormitt.
17 <b>41 Sab.</b>	17		
18 Temp. Erob.	18		☾ Letztes Viertel den 11 um 2 Uhr 57 Minuten Morg.
19 Noe	19		
20 Schofias	20		
21	21		
22 Ofias	22		
23 Paul	23 <b>45 Esameh</b>		
24 <b>42 Sab.</b>	24		Erdferne des Mondes den 17.
25	25		
26 Paula	26		
27	27		● Neumond den 19 um 4 Uhr 45 M. Vormitt.
28 Philipp	28		
29	29		
1 Abh	30 <b>46 Esameh</b>		
2 <b>43 Sab.</b>	1 <b>Sulbads.</b>		☽ Erstes Viertel den 27 um 0 U. 57 M. Morg.
3 Rahel	2		
4	3		
5 Raphael	4		
6	5		
7 Rebekka	6		
8	7 <b>47 Esameh</b>		Die Sonne tritt in das Zeichen des ♋ den 22 um 1 Uhr 25 M. Morgens.
9 <b>44 Sab.</b>	8		
10 Reginna	9		
11	10 <b>48 Esameh</b>		
12 Rosa	11		





August. Tagel. 14 St. 10 M. Nachtel. 9 St. 50 M.

Jüdischer Abh.	Türkische Sulhadie.	☾	Mon. v. änder run
13 Rosalia	12	☾	Erdnähe des Mondes den 1.
14	13 *	☾	
15 Freudentag	14 * 48 <i>Sünich</i>	☾	
16 45 <i>Sub.</i>	15 *	☾	
17 Rosel	16	☾	☉ Vollmond den 2 um 3 U. 19 M. Nachmitt.
18	17	☾	☾ Letztes Vier- tel den 9 um 4 Uhr 4 M. Nach- mittag.
19 Salomon	18	☾	
20	19	☾	
21 Samson	20	☾	
22	21 49 <i>Sünich</i>	☾	
23 46 <i>Sub.</i>	22	☾	
24 Samuel	23	☾	Erdferne des Mondes den 14.
25	24	☾	☉ Neumond den 17 um 7 Uhr 45 M. Abend
26 Sara	25	☾	
27	26	☾	
28 Seligm.	27	☾	
29	28 50 <i>Sünich</i>	☾	
30 47 <i>Sub.</i>	29	☾	
1 Elul	1 Moharrem	☾	☉ Erstes Vier- tel den 25 um 8 Uhr 31 M. Vorm.
2 Sem	2 1207	☾	
3	3	☾	
4 Semiramis	4	☾	
5	5	☾	
6 Seth	6 1208	☾	
7 48 <i>Sub.</i>	7	☾	
8 Sybilla	8	☾	☉ Die Sonne tritt in das Zei- chen der m den 22 um 1 Uhr 45 M. Nachmittag.
9	9	☾	
10 Simeon	10	☾	
11	11 Assur	☾	
12	12	☾	
13 Sorobabel	13 2 <i>Sünich</i>	☾	



September, **Herbstmond**, hat 30 Tage.

Wochen- | Allgemeiner Reichskalender für | Griechischer  
tage. | Katholiken und Protestanten. | August.

Sams. | 1 Agidius | Agid | 21 Thaddäus

Niemand kann 2 Herren. Darmb. Samar. B. d. Haush. Sohn.

**Sonn.** | 2 **G 14 Sch. E.** | **G 13 Trin.** | 22 **E 13** Agat.

Mont. | 3 Mansuet | Mansuet | 23 Luus

Dienst. | 4 Rosalie | Moses | 24 Eutiches

Mittw. | 5 Viktorin | Herkules | 25 Barthol.

Donn. | 6 Zacharias | Magnus | 26 Natalie

Freitag | 7 Regine | Regine | 27 Poem.

Sams. | 8 **Mar. Geb.** | Maria Geb. | 28 Moses Pr.

Der erwecket der Wittib Sohn. B. 10 Aussid. B. d. Kön. Hochzeit.

**Sonn.** | 9 **G 15** Gora. | **G 14 Trin.** | 29 **E 14** J. E.

Mont. | 10 Nikol. Tol. | Jobofus | 30 Alexander

Dienst. | 11 Amilian | Protus | 31 Gürt. M.

Mittw. | 12 Tobias | Cyrus | 1 Septemb.

Donn. | 13 Marilius | Amatus | 2 Mamas

Freitag | 14 † Erhöb. | † Erhöb. | 3 Anthim.

Sams. | 15 Hildegard | Mikomed. | 4 Babilas

B. Wassersüchtigen. Niemand kann 2 Herr. Vom größten Geb.

**Sonn.** | 16 **G 16** Ludm. | **G 15 Trin.** | 5 **E 15** Zachar.

Mont. | 17 Lambert | Lambert | 6 Wand. G.

Dienst. | 18 Th. v. B. | Titius | 7 Sojom.

Mittw. | 19 **Quatemb.** † | **Quatember** | 8 Mar. Geb.

Donn. | 20 Eustach | Fausta | 9 Joach. An.

Freitag | 21 Mathäus † | Mathäus | 10 Menod.

Sams. | 22 Mauriz † | Mauriz | 11 Theodos.

B. größten Gebote. Jüngling in Rain. B. treuen Knecht.

**Sonn.** | 23 **G 17** Thekla | **G 16 Trin.** | 12 **E 16** Anton.

Mont. | 24 Joh. Empf. | Gerhard | 13 Temp. Er.

Dienst. | 25 Cleophas | Cleophas | 14 † Erhöb.

Mittw. | 26 Justinus | Cypriakus | 15 Nicetas

Donn. | 27 Cosm. u. D. | Adolphine | 16 Euphemie

Freit. | 28 Wenzel | Wenzel | 17 Sophie

Sams. | 29 Michael Er. | Michael | 18 Eumenes

B. Schürbriichen. B. Wassersüchtigen. B. Lananais. Reich.

**Sonn.** | 30 **G 18** Hiero. | **G 17 Trin.** | 19 **E 17** Trop.

September. Tagelänge 12 St. Nachtelänge 12 St.

Jüdischer Eul.	Chalder i. Noharrem.	☾	Monat Norden.
14 <b>42 Sab.</b>	14 *		Leztes Bier- tel den 8 um 8 Uhr 14 M. Vor- mittags.
15 Susanna	15 *		
16	16		
17 Thaddäus	17		
18	18		
19 Thomas	19		Erdferne des Mondes den 10.
20 Tobias	20 <b>3 Esameh</b>		
21 <b>50 Sab.</b>	21		
22 Wolf	22		☉ Neumond den 16 um 10 U. 21 M. Vormitt.
23	23		Erstes Bier- tel den 23 um 2 U. 55 M. Nachm.
24 Zachäus	24		
25	25		
26 Zacharias	26		
27	27 <b>4 Esameh</b>		
28 <b>51 Sab.</b>	28		Erdnähe des Mondes den 24.
29	29		
1 <b>Risri M. J.</b>	30		
2 <b>553 3 J.</b>	1 Saffar		
3 Fast. Gedalt	2		
4	3		☉ Vollmond den 30 um 10 U. 14 M. Vormitt.
5 Abadon	4 <b>5 Esameh</b>		Die Sonne tritt in das Zei- chen der ♋ den 22 um 10 Uhr 10 M. Vormittag.
6 <b>1 Sab.</b>	5		
7 Abadon	6		
8	7		
9 Abel	8		
10 <b>Verföh. Jof</b>	9		Herbst Tag u Nacht gleiche.
11	10		
12 Abigail	11 <b>6 Esameh</b>		
13 <b>2 Sab.</b>	12		
14 Abiram	13 *		



Oktober, **Wolmonat**, hat 31 Tage.

Wochen: 46 | Allgemeiner Reichskalender für Katholiken und Protestanten. | Griechischer September.

Mont.	1 Remigius	Remigius	20 Eustach.
Dienst.	2 Leodegar	Johanne	21 Quadrat
Mittw.	3 Candidus	Jairus	22 Phocas
Donn.	4 Franz Ser.	Franz	23 Empf. Joh.
Freitag	5 Placidus	Placidus	24 Thekla
Samst.	6 Bruto	Friderike	25 Euphrosius

Königl. Hochzeit. B. größten Gebor. B. Zacharia u. Elisab.

<b>Samst.</b>	7 <b>G 19</b> Ros. F.	<b>G 18 Trin.</b>	26 <b>G 18</b> Joh.
Mont.	8 Brigitte	Pelagius	27 Kallistrat.
Dienst.	9 Dionysius	Dionysius	28 Chariton
Mittw.	10 Franz Bor.	Gideon	29 Thomas
Donn.	11 Burkhard	Burkhard	30 Gregor
Freitag	12 Maximilian	Maximil.	1 Oktober
Samst.	13 Kolmann	Franziszje	2 Cyprian.

B. königl. Sohn. B. Sichtbüchig. B. der Liebe der Feinde.

<b>Samst.</b>	14 <b>G 20</b> Kalist.	<b>G 19 Trin.</b>	3 <b>G 19</b> Diony.
Mont.	15 Theresie J.	Hedwig	4 Hieroch.
Dienst.	16 Gallus	Gallus	5 Charitun.
Mittw.	17 Hedwigis	Florentine	6 Cyriak
Donn.	18 Lukas Ev.	Lukas	7 Serg. B.
Freitag	19 Ferdinand	Ferdinand	8 Pelagius
Samst.	20 Felicianus	Wendeline	9 Jacob A.

Königs-Gehung. B. hochzeit. Kleid. Keiserliche der Wittw. E

<b>Samst.</b>	21 <b>G 21</b> Ursul. J.	<b>G 20 Trin.</b>	10 <b>G 20</b> Eulam.
Mont.	22 Cordula	Cordula	11 Philippus
Dienst.	23 Joh. Kant.	Severus	12 Probus
Mittw.	24 Fortunat.	Salone	13 Karvul.
Donn.	25 Krispinus	Wilhelmin.	14 Nazarias
Freitag	26 Evaristus	Evaristus	15 Euphem.
Samst.	27 Sabine	Sabine	16 Longinus

B. Senfförlein. B. J. Julius Sohn. B. Samann u. Samen.

<b>Samst.</b>	28 <b>G 22</b> S. u. J.	<b>G 21 Trin.</b>	17 <b>G 21</b> Hofeas
Mont.	29 Zenobia	Marzissus	18 Lucas Ev.
Dienst.	30 Claudia	Hartmann	19 Joel
Mittw.	31 Wolfg. †	Wolfgang	20 Artemius

Oktober, Tags! 10 St. 42 M. Nachts! 13 St. 18 M.

Ydlicher Tag. 1.	Ydlicher Tag. 2.	☾	Mondsveränderungen.
15 <b>Paulus</b>	14 *		
16 <b>Sw. Jesh.</b>	15 *		
17 Abdenago	16		Erdsferne des
18	17		Mondes den 8.
19 <b>Defupha</b>	18 <b>7. Thun</b>		
20 <b>3. Ent.</b>	19		Letztes Vier-
			tel den 8 um 3
21 <b>Palmen</b>	20		Uhr 9 M. Mor-
22 <b>Ent. Laubh.</b>	21		gens.
23 <b>Christwade</b>	22		
24	23		
25 <b>Abdiel</b>	24		● Neumond
26	25 <b>8. Thun</b>		den 15 um 11 U.
27 <b>4. Ent.</b>	26		57 Min. Nachts.
28	27		Erdnähe des
29 <b>Abdon</b>	28		Mondes den 21
30 <b>Rosch Chod.</b>	29		
1 <b>Chesvan</b>	1 <b>Kabet I.</b>		Erstes Vier
2	2		tel den 22 um 9
3 <b>Abias</b>	3 <b>9. Thun</b>		Uhr 20 M. Ab-
4 <b>5. Ent.</b>	4		
5 <b>Abraham</b>	5		● Vollmond
6	6		den 29 um 11 Uhr
7 <b>Abfalou</b>	7		34 M. Nachts.
8	8		
9 <b>Achitoph.</b>	9		
10	10 <b>10. Thun</b>		
11 <b>6. Ent.</b>	11		
12 <b>Agatha</b>	12		Die Sonne
13	13 *		tritt in das Zei-
14 <b>Adam</b>	14 *		chen des m. den
15 <b>Agnes</b>	15 *		29 um 6 Uhr 6
			M. Abends.



November, **Windmond**, hat 30 Tage.

Bochen- tage.	Allgemeiner Reichskalender für Katholiken und Protestanten.	Griechischer Oktober.	
Donn.	1 <b>All- r Heil.</b>	Aller Heil.	21 Hilarton
Freitag	2 Aller Seel.	Gottlieb	22 Albert
Samst.	3 Hubertus	Emerich	23 Jakob

v. Oberst. Töcherl. Vom Schalkstkn. Vom reichen Drasser.

<b>Donnt.</b>	4 <b>S 23 K. V.</b>	<b>S 22 Trin.</b>	24 <b>E 22</b> Arete
Mont.	5 Emerich	Erdmann	25 Marcian
Dienstf.	6 Leonard	Leonhard	26 Demetr.
Mittw.	7 Engelb.	Adolph	27 Nestor
Donn.	8 Gottfried	Gottfried	28 Terentius
Freitag	9 Theodor	Theodor	29 Anastas.
Samst.	10 Andreas	Probus	30 Zenobia

Vom Samath. Vom Zinsgroß. Jes. treibe Letztes aus.

<b>Donnt.</b>	11 <b>S 24 M. V.</b>	<b>S 23 Trin.</b>	31 <b>E 23</b> Stachis
Mont.	12 Martin P.	Jonas	1 November
Dienstf.	13 Stanis. K.	Briceius	2 Aleind.
Mittw.	14 Zukundus	Levinus	3 Acepim.
Donn.	15 <b>Leopoldus</b>	Leopold	4 Johann
Freitag	16 Edmund	Ottmarus	5 Galakt.
Samst.	17 Gregor. Th.	Hugo	6 Paulus

Vom Zinsgroß. Jochi Töcherl. V. d. Oberst. Töcherl.

<b>Donnt.</b>	18 <b>S 25 Eugen.</b>	<b>S 24 Trin.</b>	7 <b>E 24</b> 33 M.
Mont.	19 Elisabeth	Elisabeth.	8 Bers. M.
Dienstf.	20 Fel. v. Bas.	Amalie	9 Onesiph.
Mittw.	21 Mar. Dpf.	Mar. Dpf.	10 Ernst
Donn.	22 Cäcilie	Cäcilie	11 Menas.
Freitag	23 Clemens	Clemens	12 Joh. Ap.
Samst.	24 Joh. v. Kr.	Emilie	13 Joh. Chr.

Vom Greuel der Beuntht. Ehendasselbe. V. barmb. Samar.

<b>Donnt.</b>	25 <b>S 26 Wath.</b>	<b>S 25 Trin.</b>	14 <b>E 25</b> Philipp
Mont.	26 Konrad	Konrad	15 Gunius
Dienstf.	27 Virgilis	Liebmund	16 Wath. Ap.
Mittw.	28 Costenes	Günther	17 Greg. N.
Donn.	29 Saturnin	Noah	18 Plato
Freitag	30 Andreas Ap.	Andreas	19 Obadias

November. Tagel. 9 St. 4 M. Nachtl. 14 St. 56 M.

Jüdischer Chesvan. 2.	Türkischer Rabea. I. 2.	☾	Mondveränderungen.
--------------------------	----------------------------	---	--------------------

16 Alexander	16	☾	Erdferne des Mondes den 4.
17	17 <i>11 Esameh</i>	☾	
18 <i>7 Sab.</i>	18	☾	

19 Amalia	19	☾	Leztes Bier: tel den 6 um 11 U. 38 M. Nachts
20	20	☾	
21 Aminadab	21	☾	● Neumond den 14 um 0 Uhr 20 M. Nachmitt.
22	22	☾	
23 Ananias	23	☾	
24	24 <i>12 Esameh</i>	☾	
25 <i>8 Sab.</i>	25	☾	

26	26	☾	Erdsnähe des Mondes den 18.
27 Andreas	27	☾	
28	28	☾	● Erstes Bier: tel den 21 um 5 U. 3 M. Morg.
29 Arnon	29	☾	
30 Mosch Chod.	30	☾	
1 Kisten	1 Rabea II.	☾	
2 <i>9 Erd.</i>	2	☾	

3 Angelus	3	☾	● Vollmond den 28 um 3 U. 22 Min. Nachm.
4	4	☾	
5 Anna	5	☾	Die Sonne tritt in das Zei- chen des ♃ den 21 um 2 Uhr 26 M. Nachmittag.
6	6	☾	
7 Ariel	7	☾	
8	8 <i>14 Esameh</i>	☾	
9 <i>10 Erd</i>	9	☾	

10 Aron	10	☾	Die Sonne tritt in das Zei- chen des ♃ den 21 um 2 Uhr 26 M. Nachmittag.
11	11	☾	
12 Aspasia	12 *	☾	
13	13 *	☾	
14 Uthalia	14 *	☾	
15	15 <i>15 Esameh</i>	☾	



Dezember, **Christmonat**, hat 31 Tage.

Wochentage. Allgemeiner Reichskalender für Katholiken und Protestanten. Griechischer November.

Samst. 1 Eligius Louquinius 20 Proflus

Es werden reichen geich. B. Ein. Chr. B. reichen Mann. A.

**Sonnt.** 2 **S 1 Advent** **S 1 Advent** 21 **C 26** Mar. D.

Mont. 3 Franz. Kav. Kasian 22 Philemon

Dienst. 4 Barbara Barbara 23 Amphil.

Mittw. 5 Sabbas † Abigail 24 Clemens

Donn. 6 Nikolaus Nikolaus 25 Alypius

Freitag 7 Ambrosius † Agathon 26 Jakob.

Samst. 8 **Mar. Empf.** Mar. Empf. 27 Stephan

Joh. im Gefäng. Es werden reich Jes. heil. ein Weib am S.

**Sonnt.** 9 **S 2 Advent** **S 2 Advent** 28 **C 27** Param.

Mont. 10 Judith J. Judith 29 Andreas

Dienst. 11 Damasus Damasius 30 Kath.

Mittw. 12 Marientius † Epimachus 1 Dezember

Donn. 13 Lucie Lucie 2 Habakuf

Freitag 14 Spirid. † Nikasius 3 Zeph. Pr.

Samst. 15 Irenäus † Ignatius 4 Barbara

Zeugnis Joha. n. Johann. im Gefängn. B. großen Abendmahl.

**Sonnt.** 16 **S 3 Advent** **S 3 Advent** 5 **C 28** Sabas

Mont. 17 Lazarus Lazarus 6 Nikolaus

Dienst. 18 Gratian Wunibald 7 Ambrosius

Mittw. 19 **Quatemb** † **Quatember** 8 Patapus

Donn. 20 Ammon Ammon 9 Mar. Empf.

Freitag 21 Thomas † Thomas 10 Menas

Samst. 22 Zeno † Beate 11 Daniel

Im 15 Jahr des R. Tib. Zeugnis Joh. B. den 10. Abt. St. S.

**Sonnt.** 23 **S 4 Advent** **S 4 Advent** 12 **C 29** Spirid.

Mont. 24 Adam Eva † Adam, Eva 13 Eustrat.

Dienst. 25 **H. Christtag** **H. Christt.** 14 Thyrsus

Mittw. 26 **Stephan W.** **Stephan** 15 Eleuther

Donn. 27 Johan. Ev. Joh. Ev. 16 Haggai P.

Freitag 28 Unsch. Kind. Unsch. Kind. 17 Daniel P.

Samst. 29 Thom. B. Jonathan 18 Sebast.

Die Welt. Jesus verwund. Ebendasselbe. Vom reich. Oberst.

**Sonnt.** 30 **S. S. a. d. E.** **S. S. n. d. E.** 19 **C 30** Bonif.

Mont. 31 Sylvester Gottlob 20 Ignatius

Dezember. Tagsl. 8 St. 8 M. Nachtl. 15 St. 52 M.

Jüdischer Kiblen. 3.	Türkischer Kabea. II. 4.	C	Mondsveränderungen.
16 <b>11 Sab.</b>	16		Erdferne des Mondes den 2.
17 Balthasar	17		
18	18		
19	19		Letztes Viertel den 6 um 7 Uhr 51 M. Ab.
20 Barbara	20		
21	21		
22	22 <b>16 Tsimeh</b>		
23 <b>12 Sab.</b>	23		Neumond den 13 um 11 Uhr 30 M. Nachts.
24 Barnabas	24		
25 Kirchweih	25		Erdnähe des Mondes den 16.
26	26		
27 Bartholom.	27		
28	28		
29	29 <b>17 Tsimeh</b>		Erstes Viertel den 20 um 2 Uhr 55 M. Nachmittags.
30 <b>13 Sab.</b>	1 Dsjom. I.		
1 Thebet	2		
2	3		⊙ Vollmond den 28 um 9 Uhr 21 M. Vormitt.
3 Benedikt	4		
4	5		
5 Venesch	6		
6	7 <b>18 Tsimeh</b>		Erdferne des Mondes den 29.
7 <b>14 Sab.</b>	8		
8 Beer	9		
9	10		
10 Belag. Jer.	11		Die Sonne tritt in das Zeichen des J. den 21 um 2 Uhr 50 Min. Morgens.
11	12		
12 Beermann	13 *		
13	14 * <b>19 Tsimeh</b>		
14 <b>15 Sab.</b>	15 *		
15 Benjamin	16		Winters Anf. fürzester Tag.
16	17 C 2		



## Vermuthliche Winterungsanzeigen.

**Jenner.** Sehr gelind dürfte sein Regiment sein. Zwischen dem 2ten und 23ten wird etwas Kälte einfallen, welche aber von keiner Dauer sein wird.

**Hornung.** Wird sein Regiment streng antreten. Er wird mit Schneeflocken herumwerfen, wie unsere Sesseltrager, Fiaker und Fratscherweiber mit Schimpfwörtern. Die immer höhersteigende Sonne wird seine Flocken den Tag über zu Wasser machen, und Herr Hornung seine Bosheiten nur zu Nachtszeit auszuüben Gelegenheit haben.

**März,** wird uns freundlich auf die Glaci, in den Prater und Augarten locken. Der närrische

**April** aber seine gewöhnlichen Streiche dazwischen machen.

**Mai,** wird angenehm, trocken und durch warme Regen sehr fruchtbar sein.

**Junius.** Wird ihm nachfolgen; dabei aber heiße Tage machen.

**Julius.** Die Hitze wird groß werden. Gefährliche, mit kühler Luft begleitende Donnerwetter wird es mehrere geben, und dadurch in manchen Gegenden Hagel oder Schauer fallen.

**August.** Wird ebenfalls hitzig zu Werke gehen. Der

**September** aber einen wahren Mai-Monat machen.

**Oktober** wird sich Mühe geben, seinen Vorläufer zu begünstigen, und der

**November** mit kalten und feuchten Nebeln anfangen. Bster starken Reif und Frost machen, worauf er Schnee werfen und wieder alles aufbauend machen wird.

**Dezember** wird anfangs gelind, später aber sehr streng sein. Das Jahr wird er mit vielem Schnee und starken Winden enden,

Verzeichniß  
der  
inkorporirten bürgerlichen  
H e r r e n  
H a n d e l s l e u t e  
in der kais. königl.  
Haupt- und Residenzstadt  
W i e n.

Vorsteher.

Herr Leopold Wittmann.

Herr Franz Michael Kopolz.

Herr Anton Traunfellner.

Herr Simon Schmuß.



## A.

Ann.

Uckerl, Johann Paul, zum rothen Kreuz, nächst St. Stephan, Nro. 615.	1762
Annes, Andreas, zum Stock im Eisen, Nro. 1090.	1774
Anzenberger, Mathias, zu der goldenen Meerfräule am Kohlmarkt, Nro. 1178.	1779
Angelis, Joseph, zum Belveder am Stock im Eisenplatz, Nro. 610.	1784
Auffner, Joseph, zum Einsiedler auf der Wieden, Nro. 90.	1785
Ardrich, Johann, zum goldenen Huth nächst St. Stephan, Nro. 859.	1787
Arbesser, Anton, zu der schönen Hungarin nächst dem gewesten Pailertor, Nro. 233.	1789
Arthaber, Joseph junior, zum weissen Stern am Stock im Eisenplatz, Nro. 610.	1790

Heir

## B.

Bochini, Simon, sel. Frau Wittwe zu der goldenen Sonne am alten Bauernmarkt, Nro. 558.	1766
Bargehr, Johann Benedikt, zum silbernen Degen am Graben, Nro. 1163.	1766
Bogner, Joseph, zu den drei weissen Löwen in der Kärntnerstrasse, Nro. 1082.	1769
Benvenuti, Johann Baptist, zur goldenen Muschel in der Wildwerkerstrasse, Nro. 416.	1774

Berg.

- Berg, Maximilian, zu der Prinzessin Ann.  
 von Württemberg nächst dem Schot-  
 tenthor, Nro. 98. 1780
- Babitsch, Johann Ignaz, zum schwar-  
 zen Berg nächst St. Stephan, Nro.  
 615. 1780
- Babitsch, Franz, unter der Region Jo-  
 hann Ignaz Babitsch, Senior, zum  
 Erzengel Michael in dem Michaeler  
 Haus nächst der kaiserl. Burg, Nro.  
 1182. (des äuffern Stadtraths.) 1782
- Babitsch, Johann Georg, unter der Ra-  
 gion, Johann Ignaz Babitsch, Se-  
 nior, zum Erzengel Michael, in dem  
 Michaeler Haus nächst der kaiserlichen  
 Burg, Nro. 1182. 1782
- Babitsch, Johann Baptist, zur Fama  
 nächst dem Matschackerhof, Nro.  
 1082. 1782
- Börner, Johann, zum goldnen Löwen  
 am Graben, Nro. 1120. 1785
- Brand, Heinrich Joseph, bei der Stadt  
 Amsterdam am Hof, Nro. 217. 1788
- Boyd, Joseph Benedikt, zum König  
 Leopold am Kohlmarkt, Nro. 168. 1790
- Bemillner, Joseph, unter der Region  
 Satler und Bemillner, nächst dem klei-  
 nen Waaghaus, Nro. 753. 1791
- Barth, Franz Xaver, zum weissen Lamm  
 bei St. Ulrich, Nro. 15. 1791

Herr

C.

Conrad, Ignaz, zum rothen Kreuz am  
 Spitalberg, Nro. 83. 1774



Crettier, Joseph, im Krausfischen Haus in der obern Beckerstrasse, Nro. 812.	Ann. 1780
Cecola, Johann, zur goldenen Kron in der Kärntnerstrasse, Nro. 959.	1783
Constantin, Michael Anton, zum König von England am Graben, Nro. 1175.	1788
Castlunger, Markus, bei dem goldenen Fäßel zu Maria Hilf, Nro. 8.	1789
Crisnik, Johann, zur goldenen Schlang e am Graben, nächst dem Jungfer- gäßel, Nro. 587.	1790
Crepaz, Alois, zum rothen Adler im kleinen Waaghaus, Nro. 652.	1791

D.

Diwald, Franz, zu der heil. Dreifal- tigkeit in der Leopoldstadt, Nro. 156	1768
Dalinger, Sebastian, zum grünen Fäß- sel auf der Wien, Nro. 31.	1772
Dumböck, Johann Baptist, zum schwar- zen Adler bei Maria Hilf, Nro. 99.	1778
Danborn, Joseph, unter der Ragion, Danborn und Edick, am hohen Markt im Fischhof, Nro. 511.	1783
Damscho, Konstantin, am Haarmarkt nächst dem alten Fleischmarkt, Nro. 751.	1785
Dellazia, Domenico, zum guten Hirten am Kohlmarkt, Nro. 1177.	1789

E.

Ekelt, Joseph Ignaz, bei St. Joseph am hohen Markt, Nro. 526. (des bürgerlichen Handelstandes Senior.)	1763
--	------

Endckel, Thaddäus, zum goldenen Ring in dem Hutsteppergäßel, Nro. 517.	Ann. 1770
Endresser, Johann Georg, zum Prin- zen von Lothringen im Jungferngäs- sel, Nro. 586.	1779
Eizinger, Joseph, zum goldenen Kreuz am alten Bauernmarkt, Nro. 536.	1780
Elshaffel, Anton, zum König von Bd- heim in der Jägerzeil, Nro. 326.	1782
Elzner, Wilhelm, zum Schweizer in der Herrngasse, Nro. 133.	1783

F.

Herr

Faber, Anton, unter der Ragion, Faber und Sohn, zum goldenen Degen bei St. Ulrich, Nro. 26.	1753
Ficker, Mathias Karl, zu den zwei Al- stern nächst den Karmelitern auf der Laimgrube, Nro. 18.	1757
Förschl, Ignaz Joseph, zum schmecken- den Wurm in der obern Beckerstras- se, Nro. 814.	1760
Frischling, Christoph, zu der Weltku- gel am Graben, Nro. 1136.	1764
Fürst, Adam, zu dem grünen Kranz auf der Wieden, Nro. 13.	1775
Faber, Franz Joseph, unter der Ragion, Faber und Sohn, zum goldenen De- gen bei St. Ulrich, Nro. 26.	1778
Fellner, Andreas, unter der Ragion Fellner und Komp. zum blauen Stern am alten Bauernmarkt, Nro. 534.	1783

Fellner.



Freyfinger, Mathias, zum römischen Kaiser in der Leopoldstadt, Nro. 408.	Ann. 2783
Frey-smut, Johann Georg, unter der Ragion Freysmut und Komp. zum Frühling am Kohlmarkt, Nro. 167.	1783
Friess, Leopold, zu der schönen Tänzerin an der Singerstrasse, Nro. 863.	1784
Fliesser, Joseph, zum Engel am Graben, Nro. 1120.	1787
Fliesser, Christian, zur goldenen Weintraube bei St. Ulrich, Nro. 42.	1787
Frank, Jakob, unter der Ragion Jakob Frank und Felini, bey dem silbernen Kruzifix in der Vognergasse, Nro. 224.	1788
Flexer, Franz, zu St. Joseph am Himmelfortgrund, Nro. 8.	1789
Ficker, Johann Mathäus, zum rothen Adler nächst der Schleismühle, Nro. 101.	1790
Fellinger, Johann Michael, zu den 3 goldenen Kronen bei dem rothen Thurm, Nro. 681.	1790
Fritz, Mathias, zum König Leopold, unter den Weißgärbern Nro. 20.	1791

G.

Gluderer, Joseph Anton, zur goldenen Rose am Petersplatz im Eisgrübel, Nro. 543.	1766
Gldggl, Paul, sel. Frau Wittwe, zur heil. Dreifaltigkeit am Spitalberg Nro. 7.	1769
De Giorgi, Johann Adam, unter der Ragion Adam Ciochino, zum goldenen Kranz in der Singerstrasse, Nro. 930.	1772

Gundian, Joseph Franz, sel. Erben, am alten Bauernmarkt, Nro. 559.	Ann 1781
Grabitz, Johann Georg, zur silbernen Kron in der Lammgasse, rückwärts den Minoritten. Nro. 149.	1782
Gregosch, Johann, zum schwarzen Elephanten nächst Maria Hilf, Nro. 5.	1783
Grünwald, Johann Baptist, bei dem Ackermann nächst dem Bischofshof, Nro. 622.	1784
Gschöpf, Mathias, bei dem goldenen Löwen, am Klagbaum auf der Wieden, Nro. 434.	1788
Griekler, Franz Karl, unter der Ration, Franz Karl Kollmünzer, sel. Erben und Comp. zum breiten Stein am hohen Markt, Nro. 524.	1790
Gripel, Joseph, zum schwarzen Hund unter dem gewesten Pailerthor, Nro. 582.	1791

Herr

H.

Härtl, Joseph, zum Spiegel am Graben, Nro. 1162. (k. k. Merkantilrath.)	1757
Heiß, Augustin, zum rothen Rößel in der Kärntnerstrasse, Nro. 1103.	1759
Huebmer, Andreas, zu die sieben Säulen am neuen Markt, Nro. 1096.	1760
Helbig, Mathias, zu der goldenen Gans am Haarmarkt nächst dem alten Fleischmarkt, Nro. 752.	1764
Handler, Joseph, zum schwarzen Hund im Lichtenthal, Nro. 13.	1766
Heydegger, Anton, zu den zwei weissen Tauben nächst St. Stephan, N. 620.	1773
Hueb-	



Huebmer, Johann, zum silbernen Ein- horn auf der Wieden Nro. 11.	Ann. 1775
Huetter, Johann, zur blauen Flasche am Stoek im Eisenplatz Nro. 611.	1776
Herzog, Joseph, zum grünen Einhorn bei der Florianikirche auf der Wie- den, Nro. 50.	1776
Heydegger, Johann, zum silbernen Ring am Petersplatz, Nro. 556.	1779
Hochedlinger, Ferdinand, zu den drei Mohren am Graben, Nro. 1151.	1780
Hörmayer, Johann, zum grünen Kranz bei St. Ulrich, Nro. 6.	1781
Hagmayer, Balthasar, zu der schönen Wienerin in dem von Trattnerischen Freihof nächst dem Eisgrübel, Nro. 596.	1782
Herrmann, Joseph, zum goldenen Mond- schein auffer den Augustinern auf der Landstrasse, Nro. 264.	1783
Handler, Andreas, bei der schönen Un- garin am Hundsturm, Nro. 28.	1783
Hütter, Franz, zum König von Frank- reich am Kohlmarkt, Nro. 138.	1783
Hilbert, Franz, zum goldenen Engel am Graben, Nro. 1121.	1784
Hebenstreit, Joseph Anton, unter der Kagion, Joseph Anton Hebenstreit und Sohn, am Kohlmarkt nächst der kaiserl. Burg, Nro. 5.	1784
Hutschenreiter, Adam, zum weissen Lamm am alten Bauernmarkt, Nro. 560.	1784
Haller, Franz, zum goldenen Einhorn nächst dem Bischofshof, Nro. 625.	1785

Herr

Hüt:

Hütter, Mathias, bei dem Mohren unter den Tuchlauben, Nro. 567.	Ann. 1785
Höcksteiner, Karl, zum goldenen Fäßel im Schultergäßel im Sternhof nächst der Hofkanzlei, Nro. 267.	1785
Hirmayer, Johann Baptist, zum goldenen Hahn am alten Bauernmarkt, Nro. 561.	1786
Hofbauer, Bernhardt, zur goldenen Kron ausser Maria Hilf, Nro. 122.	1788
Hüttling, Ignaz, zur silbernen Waag im Hutsteppergäßel nächst dem hohen Markt, Nro. 638.	1788
Haas, Johann Georg, zum König von Hungarn am Stock im Eisenplatz, Nro. 1093.	1788
Hörbst, Karl, zum blauen Adler am Neustift, Nro. 2.	1788
Hölzl, Joseph, zur blauen Kron am Graben, Nro. 1121.	1789
Hofzinsler, Franz, zur weissen Taube am Graben, Nro. 1162.	1789
Höfenmayr, Anton, zum Feldmarschall von Laudon, nächst St. Stephan, Nro. 614.	1789
Haselberger, Johann Baptist, zum kais. Adler im Seizerhof, Nro. 230.	1790
Hauch, Franz Xaver, zum blechernen Thurm nächst Maria Hilf, Nro. 4.	1790
Hebenstreit, Franz, unter der Ragion. Joseph Anton Hebenstreit und Sohn am Kohlmarkt nächst der kais. Burg, Nro. 5.	1790



## J.

Ann.

- Jahn, Christian sel. Frau Wittwe, unter der Ragion, Dominikus Peternader sel. Erben, zu der blauen Rose nächst dem Seikerhof, Nro. 229. 1768
- Jany, Johann Baptist, zum rothen Krebsen nächst dem Schönbrunn unter den Luchlauben, Nro. 576. 1787
- Jnzinger, Anton, wohnt zu Maria Hilf, Nro. 99. 1789

## K.

- Kögel, Johann, zum goldenen Kranz in der Brandstadt, Nro. 534. 1762
- Kollmünzer, Franz Karl, sel. Erben und Komp. zum breiten Stein am hohen Markt, Nro. 524. 1766
- Kopolt, Franz Michael, zum weissen Köffel am Salzgries, Nro. 433. (des bürgerlichen Handelstandes der Zeit zweiter Vorsteher) 1766
- Kraus, Franz, sel. Erben und Komp. zum goldenen Hirschen in der Leopoldstadt, Nro. 217. 1767
- Kleebinder, Ignaz, zum schwarzen Adler in der Leopoldstadt, Nro. 219. 1768
- Kißling, Willibald, in eigener Behausung in der Gärtnergasse auf der Landstraße, Nro. 309. (des äussern Stadtraths.) 1771
- Kröll, Joseph, Bartholomäus, zum schwarzen Ochsen auffer Maria Hilf, Nro. 94. 1772

Herr

- Klimisch, Nikolaus, zum goldenen Ve-  
nediktuspfenning am Stock im Eisen-  
platz, Nro. 610. (des bürgerl. Han-  
delstandes Senior, k. k. Rath und  
Merkantilassessor.) 1775
- Kappler, Joseph, zum schwarzen Ka-  
meel in der Vognergasse, Nro. 223. 1777
- Kreuzenfeld, Johann, unter der Ra-  
gion Kreuzenfeld und Motta, zum  
Großfürsten von Rußland am Gra-  
ben, Nro. 1136. 1778
- Klimbacher, Leopold, zu der silbernen  
Sonne nächst dem Eisgrübel, Nro.  
538. 1780
- Kerschl, Joseph, zum goldenen Stern  
am Graben, Nro. 1162. 1780
- Kirchmayer, Jakob, unter der Ragion,  
Jakob Kirchmayer und Nieberl, zum  
goldenen Kopf am Graben, Nro.  
1174. 1782
- Kleebinder, Johann Joseph, zum golde-  
nen Kleeblatt am Lichtensteg, der  
Bären Apotheke gegenüber Nro. 650. 1782
- Kreuzenfeld, Joseph, zu der schönen  
Sultanin in der Kärntnerstrasse, Nro.  
961. 1782
- Killian, Johann, zum kaiserlichen Adler  
in der Wendelstadt, Nro. 87. 1783
- Kleinrath, Dominikus, zu den zwei Ro-  
sen am alten Bauernmarkt, Nro 560. 1784
- Kerschbaumer, Gottfried, bei dem Ru-  
pido, in der Seitzergasse rückwärts  
der Kriegskanzlei, Nro. 230. 1784
- Kienast, Jakob Franz, zum Palmbaum  
auf dem Heidenschuß, Nro. 200. 1785

Rid,



Rick, Joseph, in der untern Breuner- strasse, Nro. 1154.	Ann. 1786
Kienast, Franz Anton, zu der Stadt Rom, unter den Tuchlauben, Nro. 573.	1786
Kierschner, Franz, zum goldenen Adler nächst den Franziskanern, Nr. 951.	1788
Kürner, Franz, zum St. Joseph in der Erdberggasse, Nro. 290.	1788
Kunstl, Oswald, zum goldenen Ein- horn in der Alstergasse, Nro. 203.	1788
Krassy, Nikolaus, zum weissen Hirschen nächst dem Lichtensteg, Nro. 628.	1789
Karner, Johann, zum Anker im alten Lerchenfeld, Nro. 37.	1789
Kleebinder, Johann Georg, unter der Kagion, Johann Georg Kleebinder und Komp. zum goldenen Engel in der Leopoldstadt, Nro. 222.	1789
Kleebinder, Anton, unter der Kagion, Johann Georg Kleebinder und Komp. zum goldenen Engel in der Leopold- stadt, Nro. 222.	1789
Kißling, Franz Karl, zum Aug Got- tes zu Gumpendorf, Nro. 167.	1790
König, Johann Georg, wohnt auf dem Stock im Eisenplatz, Nro. 610.	1790
Krazer Leopold, zum Löwen am Ho- henmarkt, Nro. 523.	1791

Herr

L.

Leuthner, Anton, sel. Erben, zum Jonas  
im Wallfisch am Graben, Nro. 585. 1744

Lafnia,

Lindner, Peter, zum grünen Fässel bei Maria Hilf, Nro. 16. (des äussern Stadtraths.)	Ann. 1764
Lasnig, Johann, zu der weissen Rose am neuen Wienergrund, Nro. 138. des äussern Stadtraths.	1777
Lachenbauer, Augustin, zu der Königin in Frankreich am Graben, Nro. 1174.	1778
Lehrner, Franz, zum goldenen Kranz auf der Landstrasse, Nro. 292.	1780
Lasnig, Joseph, sel. Frau Wittwe und Komp. zum goldenen Einhorn nächst dem Bischofshof, Nro. 816.	1781
Leth, Johann Paul, zum Martin Luther am Kohlmarkt, Nro. 1178.	1784
Liebhart, Joseph, unter der Ragion, Franz Krauß sel. Erben und Komp. zum goldenen Hirschen in der Leo- poldstadt, Nro. 217.	1788
Lazzer, Jakob, im Lechnerischen Haus auf dem Kohlmarkt, Nro. 143.	1789
Lechner, Mathias, zum goldenen Adler am alten Bauernmarkt, Nro. 531.	1789
Lightowler, Thomas, zum englischen Matrosen, nächst dem Bischofshof. Nro. 620.	1789
Loffert, Sebastian, zum goldenen Be- cher am Stock im Eisenplatz, Nro. 862.	1790
Lasnig, Paul, zum Mohren am Spi- talberg, Nro. 90.	1790
Limmer, Joseph, im Hannischen Haus am Petersplatz nächst den Eisgrübel, Nro. 545.	1791

Heir



## M.

Ann

Mumb, Johann Georg, sel. Frau Wittwe, zum schönen Becher in der Kärntnerstrasse, Nro. 1076.	1737
Mayer, Franz Joseph, zur schönen Sklavin am Graben, Nro. 1150. (des äussern Stadtraths.)	1763
Montano, Johann Angelo, zum goldenen Stern in der Wellzeil, Nro. 829.	1770
Marolt, Karl, zu den sieben Schwaben am Neubau, Nro. 146.	1771
Müllner, Johann Michael, im Kellerhof, Nro. 759.	1773
Mayer, Vinzenz, zu der schönen Königin am Graben, Nro. 1163.	1777
Mayer, Joseph, zum grünen Hut in der Bognergasse, Nro. 220.	1780
Mayer, Lorenz, zu der goldenen Waag, im Lichtenthal, Nro. 12.	1782
Mumb, Joseph, unter der Ragion Joseph Mumb und Komp. zum Cederbaum am Graben, Nro. 1162.	1783
Marini, Dominikus.	1783
Markhart, Franz, zum goldenen Schloß zu Margarethen, Nro. 1.	1784
Merk, Joseph, zum Maximilian im neuen Schottenfeld, Nro. 199.	1785
Maninger, Ignaz Franz, zum Churfürsten von Adln, am Petersplatz nächst dem Eisgrübel, Nro. 544.	1785
Madlener, Johann Jakob, zur weissen Schwane in der Währingergasse, Nro. 107.	1786

Herr

Mayr.

Mayr, Franz, unter der Ragion, Mayr und Kieger, bei dem Merkur, nächst dem Burgerspital in der Kärntnerstrasse, Nro. 1072. Ann. 1788

Menegon, Johann Leopold, zum goldnen Einhorn in der Leopoldstadt, Nro. 474. 1788

Müller, Mathäus, zu den drei goldnen Löwen auf der Brandstadt, Nro. 616. 1789

Mayr, Franz, zur Stadt Karlsbad nächst dem Seitzerhof, Nro. 230. 1789

Meirner, Vinzenz, zum holländischen Wappen am Graben, Nro. 1136 1790

Mumb, Franz Mathias, unter der Ragion Joseph Mumb und Komp. zum Cederbaum am Graben, Nro. 1162. 1791

Malzer, Michael, zum Fürst Ypsilandi im Seilergässel, Nro. 1116. 1791

Margarether, Joseph, bei dem heil. Geist in der Josephstadt, Nro. 71. 1791

## N.

Nehr, Ignaz, bei der Stadt Eger nächst dem Hutsteppergässel, Nro. 625. 1784

Neuhauser, Johann Nepomuk, zum Todtenkopf in der Vognergasse, Nro 220. 1789

Neymaister Johann, unter der Ragion Joseph Mumb und Komp. zum Cederbaum am Graben, Nro. 1162. 1791

## D.

Oswald, Friedrich, zu der goldenen Dresse am Graben, Nro. 1175. 1763



Dhner, Peter, zu der goldenen Beten am Graben, Nro. 1176.	Ann. 1780
Ott, Andreas, zum weissen Lamm am Strohischen Grund, Nro. 12.	1782
Dehner, Franz Jakob, zur Linzerin auf der Landstrasse, Nro. 265.	1785
Ottinger Franz, zum Valatinus in der Singerstrasse. Nro. 933.	1791

P.

Vicker, Johann, zum weissen Kreuz nächst dem gewesten Pailerthor, Nro. 583. (des äussern Stadtraths.)	1761
Vittoni, Johann Leonhard, zum schönen Brunn unter den Tuchlauben, Nro. 576. (des bürgerl. Handelstandes Se- nior.)	1765
Prager, Joseph, zum St. Johann von Nepomuk am Graben, nächst dem Jungferngässel, Nro. 586. (des bürgerl. Handelstandes Senior.)	1768
Peternader, Johann, unter der Ragion, Dominikus Peternaders sel. Erben zu der blauen Rose nächst dem Sei- zerhof, Nro. 229.	1768
Petermandel, Johann Karl, zum sil- bernen Schiff nächst dem Bischofshof. Nro. 624.	1771
Panninger, Anton, bei dem guten Hir- ten an der Laimgrube, Nro. 17.	1772
Peskofta, Peter in der untern Becken- strasse im Hüttnerischen Haus, Nro. 782. (des bürgerlichen Handelstandes Senior.)	1772

Herr

Pre

	Prestinari, Bartholomäus, logirt im Eisenhuterischen Haus in der Singerstrasse, Nro. 930. (k. k. Rath, und Merkantillasseffor.)	Ann. 1774
	Pasny, Jakob, anter der Ragion, Franz Pasny und Komv. zum grünen Baum nächst St. Stephan, Nro. 615.	1777
	Pez, Mathäus, am alten Bauernmarkt im Gundelhof nächst der Thomaskapelle, Nro. 534.	1779
	Pasny, Johann Georg, zum goldenen Schlitten am Petersplatz, Nro. 556	1779
	Peischle, Johann Baptist, bei der weissen Schwane zu Margarethen, Nro. 37.	1780
	Pirker, Friedrich, zur goldenen Sackuhr, am Stock im Eisen, Nro. 1089.	1781
	Patuzzi, Franz, zur weissen Rose am Graben, Nro. 1150.	1782
Pen	Pirker, Georg Jakob, zu den drei Hirschen am Graben, Nro. 1162.	1782
	Parl, Martin, bei St. Joseph in der neuen Gasse nächst dem Augarten in der Leopoldstadt, Nro. 434.	1783
	Peyer, Ignaz Friedrich, zum guten Hirten am Strohischen Grund, Nro. 6.	1783
	Peque, Franz, zum rothen Apfel am alten Bauernmarkt, Nro. 556.	1784
	Pöb, Franz, zum goldenen Löwen am alten Bauernmarkt, Nro. 531.	1784
	Pichler, Joseph Karl, zum grünen Kranz auf der Landstrasse, Nro. 112.	1784
	Pigler, Lorenz Anton, zum silbernen Köffel am alten Bauernmarkt, Nro. 536.	1787



- Peninger, Joseph, zu weissen Dose in Ann.  
der Zieglergasse am neuen Schotten-  
feld, Nro. 98. 1788
- Planner, Leopold, zu den drei goldenen  
Kronen im Waaghaus, Nro. 651. 1788
- Pfeifer, Karl, zum goldenen Drachen  
im Waaghaus, Nro. 651. 1789
- Peyer, Augustin, zum grünen Kranz  
am Burgerspitalplatz, Nro. 1126. 1789
- Poller, Johann, unter der Ragion Ge-  
brüder Poller, zur goldenen Wein-  
traube nächst dem Hutspeppergäßel,  
Nro. 634. 1791
- Poller, Anton, unter der Ragion, Ge-  
brüder Poller, zur goldenen Wein-  
traube nächst dem Hutspeppergäßel,  
Nro. 634. 1791
- Puz, Ferdinand Vinzenz, zum goldenen  
Fäßel am hohen Markt, Nro. 526. 1791

Herr

R.

- Rebell, Thomas, zu den drei goldenen  
Herzen im Jungfergäßel, Nro. 586. 1765
- Rapf, Johann Joseph, zur Königin von  
Neapel am Kohlmarkt, Nro. 1176. 1766
- Reich, Johann Georg, zum weissen Fäßel  
am hohen Markt nächst dem  
Brunnhaus, Nro. 485, des äussern  
Stadtraths. 1766
- Razesberger, Johann Michael, zum  
Pigram am Kohlmarkt, Nro. 583. 1766
- Rubitsch, Lorenz, bei dem schd. en Schuld  
in der Leopoldstadt, Nro. 146. 1769
- Rättich, Andreas, zum schwarzen Krebs  
am Graben, Nro. 51. 1769

Reich,

- |  |              |
|--|--------------|
| Reich, Johann Xaver, zu die drei Laufer am Kohlmarkt, Nro. 133.  | Ann.<br>1773 |
| Rour, Jakob, Edler von, unter der Ragion, Jakob Rour, im deutschen Haus, Nro. 865.                                   | 1774         |
| Rorracher, Thomas Xaver, unter der Ragion, Rorracher und Komp. zum weissen Engel nächst den Fleischbänken, Nro. 626. | 1774         |
| Rigotti, Fortunat, zu der rothen Rose am Stock im Eisenplatz, Nro. 612.  | 1775         |
| Röhrich, Anton, zur goldenen Presse auf der neuen Wieden, Nro. 382.  | 1782         |
| Razer, Franz Xaver, unter der Ragion, Razer und Kirchmayer, zum goldenen Wagen am alten Bauernmarkt, Nro. 532.       | 1782         |
| Riederer, Johann Peter, im Haus zum schwarzen Hund im Lichtenthal, Nro. 14.  | 1782         |
| Ritter, Johann Michael, bei dem Prinzen von Württemberg am Kohlmarkt, Nro. 140.                                      | 1783         |
| Richter, Joseph, zu der goldenen Krone auf der neuen Wieden, Nro. 114.   | 1785         |
| Ruchard, Joseph, zum englischen Gruß am Kohlmarkt, Nro. 1181.  | 1786         |
| Rosenkopf, Joseph Martin, zur goldenen Rose auffer Maria Hilf, Nro. 126.   | 1786         |
| Reuter, Lorenz, zum Regenbogen in der Rauchensteingasse, Nro. 968.   | 1787         |
| Reinisch, Anton, zu dem rothen Herz in der Leopoldstadt, Nro. 139.   | 1787         |



Korrah, Johann Michael, zum Prinzen von Koburg, auf dem Stock im Eisen- platz, Nro. 609.	Ann. 1788
Kesch, Joseph, zu die drei Rosen in der Mistergasse, Nro. 57.	1790
Ruchardt, Leopold, zur goldenen Flan- te am Graben, Nro. 1150.	1790
Kopff, Johann, unter der Ragion, Kapff, und Redlpacher, zur silbernen Taube am alten Bauernmarkt, Nro. 532.	1791

S.

Herr

Staudinger, Joseph, sel. Frau Wittwe, zum weissen Hasel am Hof, Nro. 315.	1752
Schwendler, Johann Michael, sel. Frau Wittwe, zum rothen Mandel an der Freyung, Nro. 372.	1755
Scheiber, Thomas sel. Frau Wittwe, zum grünen Fassel am Neustift, Nro. 56.	1763
Strodl, Ignaz Leopold, zu der Fortuna in der Wollzeil, Nro. 821.	1764
Stirm, Johann Michael, zum silbernen Becher in der Kärntnerstrasse. Nro. 936.	1764
Schmidt, Florian Urban, logirt in dem Haus bei dem Stock im Eisen Nro. 1090.	1765
Steuere, Jakob, zum Hirschl am Spi- talberg, Nro. 106.	1768
Schucker, Johann Kaspar, unter der Ragion, Johann Kaspar Schucker und Komp. zum silbernen Anker am Graben, Nro. 1120.	1768

	Seeauer, Anton, bei der silbernen Schlange am hohen Markt, Nro. 515.	Ann. 1772
	Stauber, Joseph, zur weissen Taube in der Schlüsselgasse nächst den Minoriten, Nro. 8.	1772
	Schwarzel, Franz, zum Mohren nächst dem Seitzerhof, Nro. 252.	1773
	Schadelbauer, Johann Michael sel. Erben und Komp. zur goldenen Lampe nächst St. Stephan, Nro. 614.	1774
	Safati, Joseph sel. Frau Wittwe, zum Elias in der Schulerstrasse, Nro. 843.	1777
	Steiner, Ambrosius, zum grünen Löwen nächst St. Stephan, Nro. 612.	1779
	Schnierer, Joseph Franz, zu der weissen Schwanz in der Brandstadt, Nro. 615.	1780
Her	Scanzoni, Johann Bartholomäus, zu dem scharfen Eck nächst dem Stubenthor, Nro. 834.	1780
	Steyer, Ignaz, zu der silbernen Kugel nächst dem Bischofshof, Nro. 623.	1781
	Spöttl, Ignaz, unter der Ragion, Ignaz und Christoph Spöttl, zum grünen Fassel am Kohlmarkt, Nro. 142.	1781
	Spöttl, Christoph, unter der Ragion, Ignaz und Christoph Spöttl, zum grünen Fassel am Kohlmarkt, Nro. 142.	1781
	Schwizer, Johann Michael, unter der Ragion, Gebrüder Schwizer, zum weissen Adler auf der Brandstadt, Nro. 616.	1781



Herr

- |  |              |
|--|--------------|
| Schmuk, Simon, zum silbernen Mond-<br>schein am Kohlmarkt, Nro. 169, des<br>bürgerl. Handelstandes der Zeit vier-<br>ter Vorsteher.  | Ann.<br>1782 |
| Straßer, Joseph, zum Reichsapfel<br>nächst der heiligen Dreifaltigkeit,<br>Nro. 495.   | 1782         |
| Schwarzmann, Franz, bei St. Joseph<br>in der Rothgasse an der Wien, Nro.<br>68.  | 1783         |
| Satler, Georg Fortunat, unter der Ra-<br>gion, Satler und Bemillner, nächst<br>dem kleinen Waaghaus, Nro. 753.                       | 1783         |
| Schick, Joseph, unter der Ragion,<br>Danhorn und Schick, am hohen<br>Markt im Fischhof, Nro. 511.                                    | 1783         |
| Steinl, Johann Baptist, zum römischen<br>Kaiser, am Neudeggergrund in der<br>neuen Schottengasse, Nro. 108.                          | 1784         |
| Schwizer, Anton, unter der Ragion<br>Gebrüder Schwizer, zum weissen Ad-<br>ler auf der Brandstadt, Nro. 616.                         | 1784         |
| Suban, Michael Wreta, bei dem gol-<br>denen Hirschen, nächst dem rothen<br>Thurm, Nro. 678.  | 1785         |
| Stähle, Heinrich, logirt bei dem Moh-<br>ren in der Josephstadt, Nro. 39.  | 1785         |
| Sigmund, David, zu den drei Rosen zu<br>Gumpendorf, Nro. 28.   | 1785         |
| Schwarzrock, Franz Anton, unter der<br>Ragion, Schwarzrock und Sauer-<br>wein, bei der Stadt Wien unter den<br>Zuchlauben, Nro. 575. | 1787         |
| Straßer, Anton, zum schwarzen Adler<br>auf der Landstrasse in der Ungergas-<br>se, Nro. 426.   | 1788         |

Stein

- Steinböck, Mathias, zum goldenen Ann.  
Kranz im Lichtenhal, Nro. 74. 1789
- Stangl, Mathias, zum goldenen Pe-  
likan bei St. Ulrich, Nro. 30. 1790
- Schranzhofer, Franz, zum goldenen  
Bärn, am alten Fleischmarkt, Nro.  
744. 1790
- Stolobsky, Benzl, zum Türken im  
Fischhof, Nro. 507. 1790
- Schaffer, Joseph Georg, zu die drei  
Raben bei dem rothen Thurm, Nro.  
675. 1791
- Schaumburg, Johann Nep. zum golde-  
nen Pfauen nächst dem Kärntner-  
thor, Nro. 1071. 1791
- Schwarzmann, Franz Joseph, zum grün-  
nen Lamm in der Kärntnerstrasse,  
Nro. 935. 1791
- Spanrast, Christoph, zum goldnen Ele-  
phanten am Graben, Nro. 606. 1791

## Z.

- Zheyer, Jakob Michael, bey der Stadt  
Nürnberg in der Kärntnerstrasse, Nro.  
937. 1763
- Zirk, Joseph, zu der Infantin am Kohl-  
markt, Nro. 1178. 1767
- Zraunfellner, Anton, zum weissen Hahn  
in der Kärntnerstrasse, nächst der Sal-  
vator Apotheke, Nro. 1081, des  
bürgerl. Handelstandes der Zeit drit-  
ter Vorsteher. 1769
- Zhurner, Franz, zur goldenen Schale  
in der Rossau, Nro. 1. 1769



Heymer, Johann Anton, zu der schd= Ann.  
nen Französin in dem von Trattne-  
rischen Freyhof nächst dem Eisgrü-  
bel, Nro. 596.

1775

Thoma, Johann, bei dem Grossprin-  
zen von Toskana am Kohlmarkt,  
Nro. 1182.

1776

Tschida, Daniel, zum blauen Kranz im  
Margarethenhof am alten Bauern-  
markt, Nro. 535.

1782

Trilson, Johann Michael, zur goldenen  
Kette, am alten Bauernmarkt, Nro.  
561.

1788

Traunsfellner, Johann Michael, zur hei-  
ligen Dreifaltigkeit, am Rennweg,  
Nro. 36.

1789

Larone, Vinzenz, bei der goldenen  
Schlange in der Josephstadt, Nro. 37.

1790

Thür, Johann Michael, zu die drei Ku-  
geln im Strauchgässel an der Freyung  
Nro. 208.

1791

B.

Witius, Joseph Nikolaus, zu der schönen  
Niederländerin am Kohlmarkt, Nro.  
168, des äussern Stadtraths.

1745

Uhl, Johann, zum grünen Kranz in der  
Leopoldstadt, Nro. 166, des äussern  
Stadtraths.

1769

Valentini, Valerio sel. Frau Wittwe,  
zum Bauerntanz, am Neubau, Nro.  
149.

1770

Van der Bruggen, Joseph, zu den drei  
Rosen nächst St. Stephan, Nro. 613.

1786

Vogel, Heinrich, zum goldenen Apfel bei dem rothen Thurm, Nro. 708.	Ann. 1790
Vandermihl, Franz, zu den 3 Lilien auf der Landstrasse ausser den Augustinern Nro. 209.	1791

**B.**

Bengand, Johann Andreas sel. Frau Wittwe, zum weissen Köffel, zu Ma- ria Hilf, Nro. 84.	1752
Bärth, Wenzel sel. Frau Wittwe, zum römischen Kaiser, am Stock im Eisen- platz, Nro. 1093.	1760
Bimmer, Heinrich, sel. Frau Wittwe, unter der Region Heinrich Bimmer sel. Wittib und Sohn, zum silbernen Kranz am Graben, Nro. 1149.	1761
Bicht, Johann Ernest, zu der rothen Rose auf der Landstrasse, Nro. 301.	1766
Wintersteiner, Joseph, zu den drei weis- sen Rosen in eigener Behausung, in der Kärntnerstrasse, Nro. 934. des äussern Stadtraths.	1768
Wittmann, Franz, zum schwarzen Adler, auf der Wieden, Nro. 79.	1770
Wittmann, Leopold, unter der Region, Leopold Wittmann und Komp. zum lustigen Bauern am Graben, Nro. 1151. des bürgerl. Handelsstandes der Zeit erster Vorsteher, und des äussern Stadtraths.	1774
Wöß, Joseph, zum römischen König unter den Tuchlauben, Nro. 262.	1776
Wahger, Joseph Urban, zum weissen Lamm, in der Rossau, Nro. 15.	1779

Wei-



Weibel, Stephan Sebastian, bei den drei Tauben zu Maria Hilf, Nro. 105.	Ann 1780
Wolf, Ignaz, zur Schäferin in dem von Trattnerischen Freihof nächst dem Eisgrübel, Nro. 596.	1780
Weinacht, Ignaz, zu den zwei Nageln in der Josephstadt, Nro. 58.	1781
Winter, Philipp, zum Tiger in der Kärntnerstrasse, Nro. 962.	1781
Wagner, Franz Joseph, unter der Ragion, Wagner und Komp. zu der Großfürstin am Kohlmarkt, Nr. 1178.	1781
Wittich, Joseph Anton, zur goldenen Schlange am Neustift, Nro. 80.	1782
Wieninger, Georg, zu der weissen Taube am Stock im Eisenplatz, Nro. 862.	1785
Weiß, Joseph, zur heil. Dreifaltigkeit, auffer Maria Hilf, Nro. 26.	8716
Wimberger, Peter, bei den zwei Löwen auf dem obern Neustift in der Herrngasse, Nro. 9.	1788
Weiß, Jakob, zum goldenen Löwen in der Leopoldstadt, Nro. 165.	1789
Wimmer, Karl Anton, unter der Ragion Heinrich Wimmer seel. Wittib und Sohn, zum silbernen Kranz am Graben, Nro. 1149.	1791
Weigeth, Joh. Michael, zum kleinen Jordan im Paternostergäßel, Nro. 582.	1791

3.

Zouba, Michael Franz, sel. Erben und Korbach, bei der silbernen Kron am alten Bauernmarkt, Nro. 533.	1766
--	------

Herr	Zitterbart, Bartholomäus, zum grünen Jäger am Graben, Nro. 1149.	Ann. 1782
	Zöchmeister, Joseph, zum schwarzen Adler am Graben, Nro. 1120.	1782
	Zott, Joseph, zur goldenen Muschel, im alten Lerchenfeld, Nro. 11.	1783
	Zott, Johann, zu Adam und Eva im alten Lerchenfeld, Nro. 67.	1789
	Zacher, David Leopold, zum spanischen Kreuz in der Josephstadt, Nro. 85.	1790
	Zorzi, Peter, zur goldnen Kette am Hof, Nro. 215.	1791
	Zündt, Franz Thomas, zum weissen Berg am Graben, Nro. 1149.	1791
	Zündt Johann, unter der Ragion Leopold Wittmann und Komp. zum lustigen Bauern am Graben, Nro. 1151.	1791

#### Nachstehende

Kompagnons der bürgerl. Handelsleute, sind weder dem bürgerlichen Handelstande einverleibet, noch besitzen dieselbe das Bürgerrecht als:

Herr	Sauerwein, Anton, in Komp. bei Herrn Schwarzrock.
	Felini, Franz, in Komp. bei Herrn Franck.
	Nieberl, Joseph, in Komp. bei Herrn Kirchmayer.
	Rieger, Joseph, in Komp. bei Herrn Franz Mayr.
	Korbach, Peter, in Komp. bei Herrn Franz Michael Souba sel. Erben.



Herr	Motta, Johann, in Komp. bei Herrn Fr: hann Kreuzenfeld.
	Kirchmayer Hubert, in Komp. bei Herrn Franz Razer.
	Redlpacher Augustin, in Komp. bei Herrn Johann Kapff.

Die  
Herren und verwittwet. Handelsfrauen,  
welche sich von der Handlung gänzlich hindange-  
lassen haben.

Herr	Langwider, Philipp Joseph, des bür: gerlichen Handelstandes Senior und des äussern Stadtraths, wohnet in ei- gener Behausung auf der Landstrasse, Nro. III.	Ann 1730
	Aleebinder, Johann Georg, sel. Frau Wittwe, wohnet in der Leopoldstadt Nro. 4.	1734
	Huetter, Johann, sel. Frau Wittwe, wohnt am Stock im Eisenplatz Nro. 611.	1740
	Gliesser, Johann Martin, wohnt bei St. Ulrich, Nro. 42.	1740
	Trage, Johann Sebastian, sel. Frau Wittwe, wohnet auf der Landstrasse, Nro. 115.	1742
	Zellinger, Lorenz, sel. Frau Wittwe, wohnt im deutschen Hause Nro. 681.	1742
		1742

Mayer, Joseph, des äussern Stadtraths,	Ann.
wohnt am Stock im Eisenplatz N. 862.	1744
Schnierer, Franz Anton, sel. Frau Wittwe,	
wohnt in eigener Behausung in	
der untern Breunerstrasse, Nro. 1159.	1745
Sagatitsch, Jakob, des äussern Stadtraths,	
wohnt in eigener Behausung	
zu Maria Hilf, Nro. 11.	1746
Nichinger, Johann Thaddäus, des äussern Stadtraths,	
wohnt in der untern	
Beckerstrasse, Nro. 763.	1747
Hackell, Franz, wohnt bei dem gewesten	
Pailertbor, Nro. 233.	1747
Benvenuti, Dominikus, wohnt am alten	
Bauernmarkt, Nro. 561.	1751
Kraschnit, Joseph, sel. Frau Wittwe,	
wohnt in eigener Behausung, zu	
Mazleinstorf, Nro. 49.	1753
Kleinrath, Franz, sel. Frau Wittwe,	
wohnt in der Weiburggasse, Nro.	
941.	1753
Braun, Franz Ignaz, des bürgerlichen	
Handelstandes Senior, wohnt in eigener	
Behausung am Neustift, Nro.	
37.	1754
Füljod, Franz, wohnt in eigener	
Behausung am Gaben, Nro. 589.	1754
Bogner, Nikolaus, sel. Frau Wittwe,	
wohnt bei den drei Laufnern, am Kohl-	
markt, Nro. 133.	1759
Förschl, Karl Joseph, wohnt in eigener	
Behausung auf dem Hof, Nro. 313.	1760
Freitag, Philipp, sel. Frau Wittwe,	
wohnt im neuen Michaelerhause,	
Nro. 1183.	1762

Heir



Herr

- Sigmund, Ignaz Joseph, des bürgerlichen Handelstandes Senior, wohnet in eigener Behausung an den vormaligen Schwarzsparniern, Nro. 102. 1763
- Strodol, Franz, wohnet in eigener Behausung auf der Landstrasse, Nr 234. 1763
- Urthaber, Joseph, wohnet am Stock im Eisenplatz, Nro. 610. 1763
- Wundsam, Johann, sel. Frau Wittwe, wohnet in eigener Behausung nächst dem Bischofshof, Nro. 623. 1764
- Mayer, Johann Joseph, wohnet in der Wollzeil, Nro. 811. 1764
- Hainz, Mathias, wohnet auf der Landstrasse Nro. 129. 1764
- Voith, Johann Wilhelm sel. Frau Wittwe, wohnet am Stock im Eisenplatz, Nro, 862. 1765
- Wurzer, Anton, wohnet in eigener Behausung auf der Landstrasse, Nro. 264. 1766
- Trompert, Joseph, wohnet auf dem Kohlmarkt, Nro. 1180. 1766
- Götschel, Karl Joseph, wohnet in der Josephstadt, Nro. 113. 1767
- Laager, Franz, des bürgerlichen Handelstandes Senior, wohnet am Peter, Nro. 542. 1768
- Ziegelmillner, Johann Adam, wohnet in eigener Behausung auf der Landstrasse in der Rabengasse, Nro. 55. 1768
- Baumgartner, Christoph, wohnet im Ballgassel Nro. 1472. 1769
- Dellmor, Johann Georg, wohnet in der Leopoldstadt neben den Karmelitern, Nro. 474. 1769

Hiert.

Hiermayer, Anton, des äussern Stadtraths, wohnet auf dem Graben, No. 1174.	Ann. 1771
Fogaritsch, Joseph, wohnet zu Maria Hilf No. 11.	1772
Wittmann, Joseph, wohnt an der Wien, No. 49.	1773
Rainer, Johann Thaddäus, wohnet auf dem Spitalplatz, No. 1063.	1773
Crepaz, Jakob, wohnet am Katzensteig, No. 476.	1775
Sartory, Joseph, sel. Frau Wittwe, wohnet im Auwinkel, im Hafnerischen Haus, No. 698.	1776
Hackell, Johann, wohnet im Thorotheehof, No. 1142.	1777
Judenburger, Mathias, wohnet in eigener Behausung, am alten Bauernmarkt, No. 558.	1778
Koppensteiner, Johann, sel. Frau Wittwe, wohnet auf der Freyung, N. 374.	1778
Eberl, Kaspar, wohnt auf der Landstrasse in der Ungargasse, No. 55.	1778
Poch, Joseph Georg, wohnet in der Schlüsselgasse, No. 184.	1778
Kumpfhoser, Johann Georg, wohnet am hohen Markt, No. 504.	1779
Koller, Nikolaus, wohnet in der Reungasse nächst den Schottnern, N. 374.	1779
Wimmer, Johann Georg, wohnet in der Leopoldstadt in der Rauchfanglehrergasse, No. 108.	1780
Fuchs, Dominikus, wohnet in eigener Behausung, am alten Bauernmarkt, No. 560.	1781



Herr	Held, Ignaz, wohnet im Federhof, Am Nro. 627. 1782
	Losert, Andreas Ludwig, des äussern Stadttraths, wohnet bei dem weissen Ochsen am alten Fleischmarkt, N. 729. 1782
	Raffelsperger, Ferdinand, wohnt im klei- nen Waaghaus, Nro. 652. 1782
	Rumpfhofer, Johann Wolfgang, des bürgerl. Handelstandes Senior, der- malen Fürstl. Johann Adam Auer- spergischer Fabrik- und Bergwerks- waarenlagers-Verwalter, wohnt am Peter, Nro. 577. 1782
	Kolleder, Joseph, sel. Frau Wittwe, wohnt am Peter, Nro. 577. 1783
	Röckl, Anton, wohnt auf der Bieden bei dem schwarzen Adler, Nro. 79. 1784
	Picker, Joseph, wohnet nächst dem ge- westen Pailerthor, Nro. 583. 1785

Die im abgewichenen 1791 Jahre aus  
dem allhiefigen bürgerlichen Handelstande ver-  
storbene Herren Prinzipalen.

Herr Kajetan Zott.  
Herr Andreas Kaldy  
Herr Balthasar Hagmayer.  
Herr Christian Zahn.

# Specification

derjenigen

## Herrn Prinzipalen,

welche von Anno 1771 bis auf gegenwärtiges  
Jahr, als älteste Vorsteher sämtlich bürgerlichen  
Handelstandes von Jahr zu Jahr sind erwählt  
worden.

Anno 1771 & 1772.

Herr Franz Ignaz Braun.

Herr Johann Paul Pehm.

Anno 1773.

Herr Engelbert Tschoffen.

Herr Mathias Prey.

Anno 1774 & 1775.

Herr Franz Ignaz Braun.

Herr Franz Laager.

Anno 1776 & 1777.

Herr Christian Jahn.

Herr Joseph Ignaz Ezelt.

Anno 1778 & 1779.

Herr Johann Leonhard Pitroni.

Herr Ignaz Joseph Sigmund.

Anno 1780 & 1781.

Herr Ignaz Joseph Sigmund.

Herr Joseph Prager.

Anno 1782 & 1783.

Herr Joseph Ristling.

Herr Johann Lieber.



Anno 1784 & 1785.

Herr Nikolaus Klimisch.  
Herr Leopold Wittmann.

Anno 1786, 1787 & 1788.

Herr Leopold Wittmann.  
Herr Peter Pescosta.

Anno 1789.

Herr Leopold Wittmann.  
Herr Johann Wolfgang Kumpfhoser.

Anno 1790, 1791 & 1792.

Herr Leopold Wittmann.  
Herr Franz Michael Kopolt.

Die Wittwenkasse des bürgerlichen Hand-  
delstandes.

DIRECTOR.

Herr Johann Leonhard Pittoni.

Administratores.

Herr Franz Hackell.  
Herr Joseph Haril.  
Herr Johann Picker.  
Herr Joseph Ignaz Eckelt.

Assessores.

Herr Joseph Prager.  
Herr Johann Kaspar Schucker.  
Herr Joseph Wintersteiner.  
Herr Johann Benedikt Bargehr.  
Herr Leopold Wittmann.  
Herr Peter Pescosta.

Die in dieser Wittwenkasse einverleibte  
Herren Mitglieder.

Johann Leonhard Pittoni.  
Franz Hackell.  
Joseph Hartl.  
Johann Picker.  
Joseph Ignaz Ehalt.  
Joseph Prager.  
Johann Kaspar Schucker.  
Joseph Wintersteiner.  
Johann Benedikt Bargehr.  
Leopold Wittmann.  
Peter Pescosta.  
Andreas Annes.  
Johann Michael Stirn.  
Jakob Edler von Roux.  
Joseph Anton Gluderer.  
Joseph Lirk.  
Herr Mathias Anzenberger.  
Vinzenz Mayer.  
Johann Michael Razesberger.  
Lorenz Kubitsch.  
Johann Georg Delmor.  
Florian Urban Schmidt.  
Johann Baptist Dumböck.  
Jakob Crepaz.  
Augustin Heiß.  
Wilibald Rißling.  
Johann Michael Müllner.  
Fortunat Rigotti.  
Franz Schwarzel.  
Johann Georg Reich.  
Johann Georg Kumpshofer.  
Ignaz Leopold Strodl.  
Karl Patuzzi.



Franz Wilhelm Edler von Diatoy.  
 Franz Joseph Mayer.  
 Joseph Wittmann.  
 Johann Huetter.  
 Johann Xaver Resch.  
 Franz Mayerhofer.  
 Karl Marolt.  
 Thaddäus Ennböckel.  
 Joseph Georg Poch.  
 Johann Joseph Daps.  
 Joseph Trompert.  
 Joseph Bogner.  
 Christoph Frischling.  
 Ignaz Conrad.  
 Maximilian Berg.  
 Ignaz Wolf.  
 Nikolaus Klimisch.  
 Johann Thoma.  
 Joseph Kersch.  
 Joseph Mayer.  
 Joseph Strabl.  
 Franz Constanin.  
 Johann Wolfgang Kumpshofer.  
 Ignaz Hadaun.  
 Andreas Felner.  
 Andreas Ott.  
 Franz Hüter.  
 Gregori Horwath.  
 Johann Michael Ritter.  
 Daniel Tschida.  
 Johann Cecola.  
 Ferdinand Hochedlinger.  
 Anton Traunfellner.  
 Johann Baptist Benvenuti.  
 Johann Hackell.  
 Simon Schmuß.

Herr

Gott:

Herr

Gottfried Kerschbaumer,  
Matthias Hütter.  
Georg Wieninger.  
Joseph Kuchhart.  
Ignaz Friedrich Peyer.  
Joseph Franz Fover Pach.  
Johann Baptist Babitisch.  
Ignaz Legrad.  
Franz Patuzzi.  
Joseph Weis.  
Johann Joseph Kleebinder.  
Joseph Liebhard.  
Joseph Angelis.  
Franz Kierschuer.  
Joseph Van der Bruggen,  
Franz Markhart.  
Franz Haller.  
Franz Sigmund.  
Karl Theodor Wilhelm Richter.  
Johann Baptist Grünwald.  
Johann Anton Theymer.  
Thomas Lightowler.  
Johann Baptist Steinkl.  
Franz Karl Griesler.  
Joseph Jagatitsch.  
Johann Kreuzensfeld.  
Joseph Schiach.  
Anton Schwitzer.  
Joseph Bemillner.  
Johann Zündt  
Johann Nep. Schaumburg.

Die der Zeit verstorbene Herren Mit-  
glieder.

Im Jahre 1781.

Herr Franz Anton Kollmünzer.

Herr Johann Boith.

1782.



1782.

Herr Alexander Schwarz.

1783.

Herr Johann Wundsam.

1784.

Herr Philipp Freytag.

Herr Joseph Sartori.

Herr Wenzel Würth.

1786.

Herr Franz Krauß.

Herr Jakob Consolati.

1787.

Herr Stephan Schneller.

Herr Johann Ignaz Babitsch.

1788.

Herr Michael Franz Zouba.

Herr Joseph Karl Pus.

1789.

Herr Johann Koppensteiner.

Herr Johann Carl.

1790.

Herr Thomas Faver Rorracher.

Herr Joseph Lafnig.

1791.

Herr Joseph Kolleder.

Herr Christian Fahn.

### Die Frauen Wittwen.

Frau Maria Anna Voithin.

Frau Maria Magdalena Wundsam.

Frau Anna Maria Freytagin.

Frau Josepha Sartorin.

Frau Katharina Consolatin.

Frau Theresia Schnellerin.

Frau Magdalena Babitschin.

Frau

Frau Theresia Puzin.  
Frau Barbara Koppensteinerin.  
Frau Elisabetha Lasnigin.  
Frau Maria Anna Kollederin.  
Frau Maria Anna Jahnin.

### Die Krankenhilfs-Confraternität

allhiefiger Handlungsbedienten und Lehrlingen,  
befindet sich im allgemeinen Krankenhaus in ei-  
nem besonderen Stöckel.

#### R e c t o r.

Herr Johann Kaspar Schucker, zum silbernen  
Anker am Graben, Nro. 1120, und wohnet  
auf dem Bauernmarkt im Gundelhof, Nro.  
534, im 4ten Stock.

#### Vice - Rector.

Herr Anton Heydegger, zu den zwey weissen  
Lauben nächst dem Bischofshof, Nro. 620, und  
wohnet in der Sterngasse bei dem blauen  
Hecht, Nr. 462.

### Die bürgerliche Handelsstands-Ansager.

Stenzl, Anton Ignaz, wohnet bei dem Han-  
delstand im Hüttnerischen Haus am alten  
Bauernmarkt, Nro. 557, im zweiten Stock,  
Dänzer, Franz Philipp, wohnet im Leitschache-  
rischen Haus am Spitalberg, Nro. 102.  
Klimisch, Joseph, wohnet in der Leopoldstadt  
in der Hafnergasse, Nro. 232.



Kais. Königl. niederösterreich. Merkantil- und Wechselgericht in der Herrngasse, Nro. 59.

### Präsident.

Titl. Herr Joseph Freiherr von der Marck, des k. k. n. ö. Landrechts Vizepräsident, wohnt im großen Federthof, Nro. 627.

### Kais. Königl. Räte und Justiz-Referenten.

Herr Franz Perthold, wohnt in der Herrngasse, Nro. 25.

Herr Johann Michael Zimmerl, wohnt in der Singerstrasse, Nro. 863.

### K. K. Räte und Merkantil-Beisitzer.

Aus der befreiten Niederlage.

Herr Anton Schwarzleuthner, wohnt am Hof, Nro. 300.	Herr Johann Baptist Bouvard, wohnt am Haarmarkt, N. 751.
---	--

Aus dem privil. Großhandlungs-Gremium.

Herr Johann Michael Thomaun, wohnt im Ablluerhof, Nro. 759.	Herr Johann Konrad Hippenmayer, wohnt am Haarmarkt, Nro. 754.
---	---

Aus dem bürgerlichen Handelstande.

Herr Nikolaus Klimisch, wohnt am Stock im Eisenplatz, N. 1091.	Herr Bartholomä Prestinari, wohnt in der Singerstrasse, Nro. 930.
--	---

### Sekretär.

Herr Johann Michael Palizze, wohnt in der Bollzeil, Nro. 823.

Raths-

### Rathsprotokollist.

Herr Franz Edler von Betta, wohnt in der obern  
Beckerstrasse, Nro. 783.

### Registrator und Expeditor.

Herr Lorenz Moreau, k. k. Sekretär, Registra-  
turs- und Expeditors-Direktor, wohnt im Ju-  
dengässel, Nro. 499.

### Einreichungsprotokollist.

Herr Joseph Kringsteiner, wohnt am Hohen-  
markt, Nro. 423.

### Kanzlisten.

Herr Franz Xaver Salliet, wohnt im Auwinkel,  
Nro. 687.

Herr Gotthard Kringsteiner, wohnt am hohen  
Markt, Nro. 423.

Herr Franz Spanner, wohnt auf der Fischer-  
stiege, Nro. 452.

Herr Philipp Engelhart, wohnt am Salzgrieß,  
Nro. 344.

Herr Franz Sedlmayr, wohnt im grossen Fe-  
derlhof Nro. 627.

Herr Ignaz Moreau, wohnt im Judengässel,  
Nro. 499.

Herr Franz Joseph Kollmann, wohnt in der  
Leopoldstadt in der Landelmarktgasse, N. 177.

### Gerichts- Thürhüter.

Herr Johann Langer, wohnt in der Leopold-  
stadt in der Brunnengasse, Nro. 234.

### Gerichtsdienner.

Herr Johann Steinbauer, wohnt in der Wipp-  
lingerstrasse, Nro. 289.

Herr Johann Pichler, wohnt in der Joseph-  
stadt in dem neu erbauten Haus neben der  
Piaristenschule, Nro. 152.

Herr



Herr Mathias Wunderer, wohnt in der Alster-  
gasse, Nro. 57.

### Geschworne Wechselgerichts-Advokaten.

Herr Michael Kaslinger Not. publ. wohnt in  
der grossen Dorotheegasse, Nro. 1138.

Herr Anton Kiedl, Not. publ. wohnt im Gun-  
delhof, Nro. 534.

Herr Fortunat Joseph Haim von Haimhofen,  
Not. publ. wohnt in der untern Breuenerstrasse,  
Nro. 1155.

Herr Johann Nepomuk Bittenheim, Not. publ.  
wohnt am neuen Markt, Nro. 1102.

Herr Johann Georg Mischl, Not. publ. wohnt  
in der Singerstrasse, Nro. 874.

Herr Johann Gottfried Kögler, I. U. D. Hof-  
und Gerichts-Advokat und Not. publ. wohnt  
in der Annagasse, Nro. 1022.

Herr Johann Baptist von Ronaldi, I. U. D.  
Hof- und Gerichts-Advokat und Not. publ.  
wohnt bei dem Kuhfuß, Nro. 575.

Herr Valentin Joseph Klemensich, I. U. D.  
Hof- und Gerichts-Advokat und Not. publ.  
wohnt in der Wallnerstrasse, Nro. 151.

Herr Anton Benzel Freiherr v. Heinke, I. U.  
D. Hof- und Gerichts-Advokat und Not. publ.  
wohnt am Kohlmarkt, Nro. 140.

Herr Joseph Kissling, I. U. D. Hof- und Ge-  
richtsadvokat und Not. publ. wohnt am Pe-  
ter, Nro. 546.

Herr Peter Anton Montibeller, I. U. D. Hof-  
und Gerichts-Advokat und Not. publ. wohnt  
in der Wollzeil, Nro. 822.

Herr Michael Puffer, I. U. D. Hof- und Ge-  
richts-Advokat und Not. publ. wohnt bei den  
7 Schwerdtern, Nro. 398.

Herr

Herr Joh. Sigmund Rizz, I. U. D. Hof- und  
Gerichts-Advokat und Not. publ. wohnt am  
Kohlmarkt, Nro. 172.

Herr Karl von Benigni, in Mülbenberg I. U.  
D. Hof- und Gerichts-Advokat und Not. publ.  
wohnt in der Bollzeit, Nro. 808.

### Kais. kön. privilegirte Börse.

Herr Ludwig Freiherr von Sueinhueber, kais.  
kön. Obrist-Wachtmeister und Börse-Kom-  
missarius, wohnt auf der kais. kön. Börse beim  
grünen Fässel am Kohlmarkt, Nro. 142.

### Kais. kön. Wechsel- und Börsesensalen.

Herr Johann Baptist Forster, wohnt am Kohl-  
markt, Nro. 167.

Herr Jakob Edler von Menninger, wohnt in der  
obern Beckerstrasse, Nro. 786.

Herr Franz Kebai, wohnt am Kohlmarkt,  
Nro. 169.

Herr Franz Kaver Brabbee, wohnt in der  
Kärntnerstrasse, Nro. 965.

### Amtsdiener.

Herr Ferdinand Ritelberger, wohnt auf der  
Landstrasse in der Rabengasse, Nro. 373.

### K. K. beeidigte Waarensensalen.

Herr Paul Stephani, logirt am Hof im blauen  
Haus, Nro. 312.

Herr Joseph Gayer, logirt im Kurrentgassel,  
Nro. 249.

Herr Benjamin Gottlieb Nowak, abwesend.

Herr Joseph Hermann, logirt auf der Landstrasse,  
beim schwarzen Bärn, Nro. 267.

Herr Thomas Cristalote, logirt im Seitzerhof,  
Nro. 230.

Herr



Herr Joseph Kaufmann, logirt zu St. Ulrich  
in der neuen Kapuzinergasse, Nro. 114.

Herr Johann Mühlberger, logirt in der Neu-  
deggergasse, Nro. 53.

Herr Johann Margarether, logirt im Juden-  
gassel, Nro. 493.

Herr Franz Philipp Kiesel, wohnt im Burgerspital  
im Hof Nro. II. zu eben der Erde.

Herr Joseph Höller, wohnet in der Leopoldstadt,  
Nro. 222.

Herr Vinzenz Libera, wohnt am Kohlmarkt  
Nro. 142.

Herr Johann Baptist Brusa, wohnt auf dem  
Platz, Nro. 45.

Herr Peter Wieser, wohnet in der Roveranis-  
gasse hinter der Ungarischen Garde, Nro. 115.

Herr Johann Bollik.

Herr Daniel Sanzoi, wohnt in der Raubenstein-  
gasse, Nro. 976.

### R. R. beeidigte orientalische Waarens- sensalen.

Herr Georg Cameller, wohnt am alten Fleisch-  
markt im goldenen Bärn, Nro. 743.

Herr Joachim Cameller, wohnt am alten Fleisch-  
markt im goldenen Bärn, Nro. 743.

Herr Zacharias Kolomonaki, wohnt in der Him-  
melpfortgasse, Nro. 992.

Herr Anastasio Russo, wohnt am alten Fleisch-  
markt im goldnen Bärn, Nro. 743.

### Güter-Bestätter.

Aus Triest, gesammten Innerösterreich, Ty-  
rol und Italien.

Herr Johann Michael Pöck, wohnt am Franzis-  
kanerplatz, Nro. 943.

### Adjunkten.

Herr Ludwig Deininger, wohnt in der untern  
Brennerstraße, Nro. 1160.

Herr Leopold Filly, wohnt am Franziskanerplatz,  
Nro. 943.

Herr Franz Heigl, wohnt bei dem neuen Thor,  
Nro. 330.

### Von Gütern.

Aus Böhmen, Mähren, Oesterreich, Schle-  
sien, Hannover, Preussen, und röm. Reich.

Herr Joseph Weitz, wohnt in der Beckersstraße,  
Nro. 780.

### Adjunkt.

Herr Johann Vertola, wohnt im Rathgassel,  
Nro. 656.

### Briefträger von Fuhrleuten.

Von Presburger Fuhrleuten u. Landkutschern.

Anton Kopier, wohnt bei dem goldenen Hirschen  
nächst dem rothen Thurm, Nro. 678.

Von Raab Ofen und Pester Fuhrleuten und  
Landkutschern.

Mathias Geßlbauer, wohnt bei dem weissen  
Wolfen am alten Fleischmarkt, Nro. 740.

Von Oedenburger Fuhrleuten und Landkut-  
schern.

Anton Eschladt, wohnt im Marschallerkhof, Nro.  
1118.

Von Brünner Fuhrleuten und Landkutschern.

Johann Georg Zitter, wohnt bei dem weissen  
Löwen am Salzgrub, Nro. 435.

Von Prager und andern böhmischen Fuhr-  
leuten und Landkutschern.

Ignaz Clement, wohnt bei der weissen Rose in  
der Leopoldstadt, Nro. 227.



Von Breslau, Troppau und andern schlesi-  
schen Fuhrleuten und Landkutschern.

Joseph Dinzenhofer, wohnt in eigener Behau-  
sung nächst den P. P. Karmelitern in der Leo-  
poldstadt, Nro. 484.

Von polnisch- und mährischen Fuhrleuten  
und Landkutschern.

Franz Bestwar, beim weissen Köffel in der Leo-  
poldstadt, Nro. 225.

Von Regensburg, Nürnberg, römischen  
Reich, und böhmischen Fuhrleuten und Land-  
kutschern

Friedrich Dörner, wohnt bei dem schwarzen Adler  
in der Leopoldstadt, Nro. 219.

Von Hamburger, Leipziger und andern säch-  
sischen Fuhrleuten.

Johann Georg Spöler, wohnt bei dem goldenen  
Hirschen in der Leopoldstadt, Nro. 217.

Von den nach Graz und Triest abfahrenden  
Fuhrleuten und Landkutschern.

Georg Rothmüller, wohnt auf der Wieden bei  
der grossen Weintraube, Nro. 66.

Von den nach Steiermark, ingleichen nach  
Laibach und Triest abfahrenden Fuhrleuten  
und Landkutschern.

Johann Michael Mayr, wohnt auf der Wieden  
in der Kohlkreinze.

Von den nach Lins, Salzburg, Laibach,  
Triest und Venedig abfahrenden Fuhrleuten  
und Landkutschern.

Joseph Hofmann, wohnt auf der Wieden beim  
Pflug.

Von Mailänder und Florentiner Kolosini  
und Fuhrleuten.

Joseph Mazagato, wohnt bei der Ente auf der  
Wieden, Nro. 5.

Bürger:

## Bürgerliche Schiffmeister,

welche sowohl nach Ungarn bis Semlin,  
wie auch hinauf bis nach Ulm die Kauf-  
mannsgüter führen.

Herr Joseph Winkelmann, kais. kön. Leib- und  
bürgerlicher Schiffmeister, wohnhaft in eigener  
Behausung in der Leopoldst. N. 43, Vorsteher.

Herr Anton Kloiber, wohnhaft in der Leopold-  
stadt, Nro. 10.

Herr Paul Diesengraber sel. Frau Wittwe, in  
eigener Behausung in der Leopoldstadt, N. 375.

Herr Joseph Sagasch, wohnhaft in der Leopold-  
stadt, Nro. 12.

Herr Hieronimus Mayer, wohnhaft in der Leo-  
poldstadt in eigener Behausung, Nro. 42.

Herr Johann Michael Säiler, wohnhaft in ei-  
gener Behausung in der Leopoldstadt, Nr. 48.

Herr Johann Laßingleichner, wohnhaft in der  
Kossau, Nro. 49.

Herr Joseph Georg Winkelmann, wohnhaft in  
der Leopoldstadt, auf der Holzstätte in eig-  
ner Behausung, Nro. 72.

## Briefträger von den Schiffleuten.

Von Tyrolern, Salzburgern und Lauingern.  
Franz Fendf, wohnhaft am Thury, in eigener  
Behausung, Nro. 32.

## Von Kege spurgern.

Franz Well, wohnt in eigener Behausung bei  
Maria Lasterl im Liechenthal, Nro. 197.

## Von Linzern.

Kaspar Nagenkegel, wohnt in der Kossau, im  
Managettischen Haus, Nro. 90.

Von Ulmern, Augsburgern und Münchnern  
Franz Haspel, wohnhaft in der Leopoldstadt  
der grossen Untergasse, Nro. 15.



# V e r z e i c h n i s

der Hauptlegstädte, Legstädte und Kommerzial-  
Gränzzollämter in den deutschen und galizischen  
Erbländern.

In dem Königreiche Böhmen.

Haupt = Leg- städte.	Legstädte.	Kommerzial- gränzzollämter.
Prag Eger	Pilsen Königgraz Böhmischesleipa Jungbunzlau Budweis Neuhauß Saaz Leitmeriz Deutschbrod	Kuschwarda Neumark Klentseh Kofshaupt Hirschenstand Wiese Millbach Kofsbach Sebastianberg Peterswald Lobendau Rumburg Petersdorf Ebersdorf Königshann Nachod Niederlipka Neu- } Kommuni- sorg } kationsstra- } se für die } Durchfuhr Otten- } aus Sla- dorf } nach Schle- } sien und in } Gegenseite.

In dem Marggrafthume Mähren.

Haupt = Leg- städte.	Legstädte.	Kommerzial- gränzzollämter.
Brünn	Olmütz Nikolsburg Znaim	Brumow Hrosinkau Landshut Göding Strany Weska

In dem Herzogthume Schlesien.

Troppan	Zeschen	Troppan Hozenploz Zukmantel Maidelberg Bieliz Jablunka
---------	---------	---

In dem Erzherzogthume Oesterreich unter  
der Enns.

Wien	Neustadt Krems	Leitha = Posto bei Neustadt Wampersdorf Bruck an der Leitha Prellenkirchen Wolfsthal Presburg statt Theben Hohenau Dürnkrut Dröfing
------	-------------------	---



In dem Erzhertzogthum Oesterreich ob der  
Enns.

Haupt- u. Leg- städte.	Legstädte.	Kommerzial- gränzzollämter.
Linz	Steyer Braunau Scharдинг Kied	Engelhartzell (für den Donau- strom) Frankenmark Scharдинг Obernberg Braunau Uch Straßwalchen Tichel

In dem Herzogthume Steyermark.

Grätz Pettau	Leoben Eilli	Mandling Seebach Predlitz Fürstenfeld Burgau Polstrau Sauritsch Radkersburg Kann
-----------------	-----------------	--

In dem Herzogthume Kärnten.

Klagenfurt	Villach	Pontafel Obertraburg Kremsburg
------------	---------	--------------------------------------

In dem Herzogthume Krain.

Laybach		Mödling Jesseniza (für den Saufstrom)
---------	--	---

In

In der Graffschaft Görz.

Haupt = Legstädte.	Legstädte.	Kommerzialaränzzollämter.
Görz	-----	Disco Cormons Nogaredo Aquila Cervignano

In dem Königreiche Galizien und in der Bukowina.

Lemberg	Larnow	Babize nächst Dwieczin
Zaroslaw	Neu-Zamosc	Podgorze
Podgorze	Stanislaw	Stalesz
Brodi	Czernowiz	Chwalowize
		Kiespol
		Alt-Zamosc
		Uchanie
		Stryhiczin
		Podwolocziška
		Scarpanze
		Zbrisz
		Skoppi
		Bojan
		Suczawa
		Klimec
		Radoszyce
		Barwinel
		Czorsztyn



# Verhältnis fremder Waaren Gewichte mit Wien.

		in W.		
Alleppe	20 rottes grob. Baar. Gew.	---	th 80	$\frac{3}{4}$
— — —	20 detto Seid. Gewicht	---	76	$\frac{1}{4}$
Altona	100 lb	---	86	
Amsterdam	100 lb Schiffg.	---	88	$\frac{3}{4}$
Antwerpen	100 lb	---	84	
Augsburg	100 lb S. G.	---	86	
— — —	100 lb L. G.	---	84	
Avignon	100 lb	---	71	$\frac{1}{4}$
Basel	100 lb	---	90	$\frac{1}{2}$
Bergamo	100 rottoli	---	164	
— — —	100 lb leicht G.	---	58	$\frac{3}{8}$
Berlin	100 lb	---	92	$\frac{1}{4}$
Bern	100 lb	---	79	$\frac{3}{4}$
Breslau	5 $\frac{1}{2}$ Stein oder 132 lb	---	72	$\frac{1}{2}$
Brüssel	100 lb	---	83	$\frac{1}{5}$
Cahir	100 lb	---	82	$\frac{1}{2}$
Edln	100 lb	---	85	$\frac{1}{4}$
Constantinopel	100 rottes	---	101	$\frac{1}{8}$
Dänemark	100 lb	---	96	$\frac{1}{2}$
Danzig	120 lb	---	94	$\frac{7}{8}$
Dresden	100 lb	---	83	$\frac{1}{5}$
England	112 lb oder 1 gros. Hundert	---	91	$\frac{1}{4}$
Florenz	1 Quintal oder 150 lb schw. Gew.	---	140	$\frac{1}{4}$
— — —	150 lb leicht G.	---	95	$\frac{1}{4}$
Frankfurt am Main	100 lb Stadt- gewicht	---	90	$\frac{1}{2}$

Frankf.

Frankfurt an der Oder	100 lb	in W.	lb	83	$\frac{3}{8}$
Genuf	100 lb	---	---	99	$\frac{1}{8}$
Genua	100 rottoli	---	---	97	$\frac{3}{4}$
---	100 lb grob. Baar. Gew.	---	---	87	
---	100 lb Seid. Gew.	---	---	61	$\frac{5}{8}$
---	1 Barill Baumöl	---	---	109	$\frac{1}{8}$
Holland	100 lb	---	---	88	
Hamburg	112 lb	---	---	97	$\frac{3}{8}$
Köln	100 lb	---	---	83	$\frac{1}{5}$
Kopenhagen	100 lb	---	---	89	
Krakau	100 lb	---	---	72	
Leipzig	100 lb	---	---	83	$\frac{1}{3}$
Livorno	150 lb S. G.	---	---	140	$\frac{1}{4}$
---	1 Quintal oder 160 lb Schw. Gew.	---	---	149	$\frac{5}{8}$
---	150 lb leicht G.	---	---	95	$\frac{1}{4}$
Lübeck	100 lb	---	---	84	$\frac{1}{2}$
Lyon	100 lb Stadtgewicht	---	---	76	$\frac{1}{2}$
---	100 lb Seid. Gew.	---	---	82	$\frac{5}{8}$
Mantua	100 lb	---	---	50	$\frac{1}{2}$
Marseille	100 lb	---	---	71	$\frac{7}{8}$
Mailand	100 lb grob. G.	---	---	123	$\frac{1}{8}$
---	100 lb Seid. G.	---	---	52	$\frac{3}{4}$
Modena	100 lb	---	---	58	$\frac{1}{2}$
München	100 lb	---	---	100	
Neapel	100 rottoli	---	---	164	
---	100 lb leicht G.	---	---	58	$\frac{3}{8}$
Nürnberg	100 lb	---	---	90	
Paris	100 lb	---	---	85	

Regens-



Regensburg	100 lb	in W.	lb	100	
Rom	100 lb			63	$\frac{1}{2}$
Rußland	1 Pude à 40 lb			29	
Sizilien	100 rottoli			143	$\frac{5}{8}$
Strasburg	100 lb schw. G.			88	
— —	100 lb leicht G.			83	$\frac{3}{4}$
Stettin	100 lb			87	$\frac{3}{4}$
Schweden	400 lb Waar. G.			303	
Turin	100 lb			58	$\frac{1}{2}$
Venedig	150 lb groß G.			127	$\frac{7}{8}$
— —	150 lb klein G.			53	$\frac{3}{4}$
Zürich	100 lb			94	

Verhältniß des fremden Ellenmaßes mit Wien.

Aachen	100 Ellen	in Wien	86	
Amiens	100 Staab	— —	107	$\frac{5}{8}$
Amsterdam	100 Stadtellen	— —	88	$\frac{7}{8}$
— —	100 Brab. Ell.	— —	91	$\frac{1}{2}$
Anspach	100 Ellen	— —	89	
Antwerpen	100 Ellen	— —	89	$\frac{5}{8}$
Augsburg	100 grosse Ellen	— —	78	$\frac{1}{2}$
— —	100 kleine Ellen	— —	76	$\frac{1}{4}$
Bamberg	100 Ellen	— —	93	$\frac{5}{6}$
Basel	100 Staab	— —	151	$\frac{1}{3}$
— —	100 Ellen	— —	70	$\frac{1}{8}$
Bayreuth	100 Ellen	— —	77	$\frac{5}{6}$
Bergamo	100 bracci	— —	84	$\frac{3}{8}$
Berlin	100 Ellen	— —	85	$\frac{7}{8}$
Bern	100 Ellen	— —	69	$\frac{3}{4}$

Bologna

Bologna	100 Seid. Ell.	in Wien	76	$\frac{5}{8}$
Bozen	100 Ellen	— —	101	$\frac{3}{4}$
Brabant	100 allgemeine Brab. Ell.	— —	89	
Bremen	100 Ellen	— —	74	$\frac{1}{2}$
Breslau	100 Ellen	— —	66	$\frac{2}{3}$
Cassel	100 Ellen	— —	72	$\frac{1}{4}$
Coblenz	100 Ellen	— —	71	$\frac{2}{3}$
Cöln	100 grosse Ell.	— —	89	$\frac{1}{2}$
— — —	100 kleine detto	— —	73	$\frac{1}{10}$
Constantinopel	100 Pif groß	— —	86	
— — —	100 Pif klein	— —	83	$\frac{1}{2}$
Danzig	100 Ellen	— —	73	$\frac{7}{8}$
Dresden	100 Ellen	— —	72	$\frac{7}{8}$
Engeland	100 allg. Yärd.	— —	117	$\frac{1}{10}$
— — —	100 Leinutth Yärd	— —	147	$\frac{1}{8}$
— — —	100 Boy Yärd	— —	90	$\frac{3}{8}$
Florenz	100 Cannen Seid. Maasß	— —	208	$\frac{3}{10}$
— — —	100 bracci Seid. Maasß	— —	75	
Frankfurt a. M.	100 Ellen	— —	69	$\frac{1}{2}$
Frankfurt an d. Oder	100 Ellen	— —	85	$\frac{3}{8}$
Genua	100 Rannen	— —	339	$\frac{1}{2}$
Görlitz	100 Ellen	— —	72	$\frac{5}{8}$
Hamburg	100 Ellen	— —	73	$\frac{3}{4}$
Innsbruck	100 Ellen	— —	101	$\frac{1}{2}$
Krems	100 Ellen	— —	96	$\frac{3}{8}$
Leipzig	100 Ellen	— —	72	$\frac{5}{8}$
Leiden	100 Ellen	— —	87	$\frac{7}{8}$
Lion	100 Staab	— —	151	$\frac{1}{2}$
Mantua	100 Brasen	— —	59	$\frac{7}{8}$
Mailand	100 Seid. Bras.	— —	60	



Natland	100 woll. Braf.	in Wien	87	
Mainz	100 Ellen	— —	70	$\frac{5}{10}$
Neapel	100 Cannen	— —	271	$\frac{5}{10}$
Nürnberg	100 Ellen	— —	84	$\frac{5}{10}$
Paris	100 Seid. Stab	— —	153	$\frac{5}{10}$
— — —	100 woll. Stab	— —	152	$\frac{5}{10}$
Prag	100 Ellen	— —	76	$\frac{5}{10}$
Regensburg	100 Ellen	— —	104	$\frac{5}{10}$
Rom	100 Cannen	— —		
— — —	Leinw. Maas	— —	268	$\frac{5}{10}$
— — —	100 Cannen	— —		
— — —	Kauf. Maas	— —	256	$\frac{5}{10}$
Roveredo	100 Ellen	— —	95	$\frac{5}{10}$
Salzburg	100 Seid. Ell.	— —	103	$\frac{5}{10}$
— — —	100 Leinw. Ell.	— —	129	$\frac{5}{10}$
Schlesien	100 allgem. Ell.	— —	74	$\frac{5}{10}$
Strasburg	100 Ellen	— —	65	$\frac{5}{10}$
Triest	100 Seid. Ellen	— —	82	$\frac{5}{10}$
Ulm	100 Ellen	— —	73	$\frac{5}{10}$
Venedig	100 Seid. Braf.	— —	80	$\frac{5}{10}$
— — —	100 Woll. Braf.	— —	85	$\frac{5}{10}$
Zürch	100 Ellen	— —	78	$\frac{5}{10}$

Postkurs von Wien nach den ersten Hauptstädten der kaiserlichen und anderer europäischer Staaten, in fünf Hauptrouten eingetheilt, und von Station zu Station beschrieben.

I. Hauptroute, durch Ungarn und Kroatien, nach dem adriatischen Meer, dann Slavonien und den osmannischen Staaten.

Nr. d. Kurs			Meil	Post.
Von Wien nach Presburg.				
1	Schwechat	Dester.	2	
	Fischament	—	2	
	Regelsbrunn	—	2	
	Teutschaltenburg	—	2	
	Presburg	Ung.	2	
			10	5
2	Kanschütz	—	2	
	Sarfb	—	2	
	Türnan	—	2	
			16	8
3	Freystadt	—	3	
	Neutra	—	3	
	Berebelli	—	2	
	Leva	—	3	
	Bakabania	—	3	
	Schemniz	—	3	
			33	16
4	Bucscha	—	3	
	Neusohl	—	3	
	Begles	—	3	



Nr. d.  
Kurs.

Weil Post.

Gaesch Ung. 4  
 Seleny — 2  
 Kimas Sombóth — 2  
 Tornallya — 3  
 Kosenau — 3

56 56 28

5 Schönlitz — 3  
 Also Meczenseifen — 2  
 Wifalu — 2  
 Kaschau — 2

65 65 32

6 Sina — 2  
 Billmany — 2  
 Tollya — 3  
 Tokai — 4

76 76 38

7 Kyroly Telek — 2  
 Nyiregihaza — 2  
 Hothas — 4  
 Debresin — 3  
 Arat — 6

93 93 46

8 Hofufalu Kroat. 3  
 Nay Cetha — 2  
 Seglyhid — 2  
 Margitta — 3  
 Deda — 2  
 Kemend — 2  
 Somlyo — 2  
 Zilay — 3  
 Bred — 2

108 108 54

Magyar

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
9	Magnar	Siebenb.	2	
	Sambor	—	2	
	Berend	—	2	
	Korod	—	2	
	Klausenburg	—	2	
			118	118
10	Banyabik	—	2	59
	Zhorda	—	2	
	Zelviecz	—	2	
	Groß-Enyed	—	2	
	Lovis	—	2	
	Karlsburg	—	2	
			130	130
11	Mühlenbach	—	2	65
	Reismarkt	—	2	
	Mog	—	2	
	Herrmannstadt	—	2	
			138	138
12	Stolzenburg	—	2	69
	Macselek	—	2	
	Media	—	2	
	Ebesfalva	—	2	
	Schösburg	—	2	
			148	148
13	Ballbasar	—	3	74
	Bajda	—	2	
	Marus Basarhaly	—	2	
	Szas-Regen	—	3	
	Deckendorf	—	3	
	Bistriez	—	3	
			164	164
				82



Nr. d  
Kurf

Weil Post.

Don Wien bis Teutschal-  
tenburg

			8		
14	Rittsee	Ung.	2		
	Rakendorf	—	2		
	Wieselburg	—	2		
	Hochstraß	—	3		
	Raab	—	2		
			19	19	9
15	Göngö	—	2		
	Nis	—	2		
	Komoren	—	2		
			25	25	12
16	Nezmely	—	2		
	Neudorf	—	2		
	Dorogh	—	2		
	Bereschwar	—	3		
	Ofen	—	2		
			36	36	18
17	Sorokskar	—	2		
	Descha	—	2		
	Inaros	—	2		
	Erkeny	—	2		
	Feldel	—	2		
	Ketskemet	—	2		
			48	48	24
18	Vaka	—	2		
	Zelegyhaza	—	2		
	Puteny	—	2		
	Kistelek	—	2		
	Sothmar	—	2		
	Segetin	—	2		
			60	60	30

Klein-

Nr. d  
Kurf

Meil Post.

Nr. d	Kurf			Meil	Post.
19	Klein-Ranischa	Ung.	4		
	Mokrin	—	3		
	Komlosch	—	2		
	Eshadat	—	2		
	Becskerek	Banat	2		
	Zemeschwar	—	2		
			75	75	37
20	Koberes	—	4		
	Sinnersek	—	2		
	Lugos	—	2		
	Boschur	—	3		
	Focsched	—	2		
	Zossova	—	2		
	Czossjed	—	2		
			92	92	46
21	Dobra	Siebenb.	2		
	Lesnek	—	2		
	Deva	—	2		
	Szossvaros	—	3		
	Sibot	—	3		
	Muhlenbach	—	2		
			106	106	53
22	Reismark	—	2		
	Mog	—	2		
	Hermannstadt	—	2		
			112	112	56
23	Kastenholz	—	2		
	Bornbach	—	2		
	Szombokfalva	—	3		
	Sarkony	—	2		
	Wladony	—	2		
	Kronstadt	—	2		
			125	125	62

Von



Nr. d	Kurf			Weil	Post.
		Von Wien bis Ofen	36		
24		Zelenn Ung.	2		
		Creschin	3		
		Udony	2		
		Pentele	2		
		Földwar	3		
			48	48	24
25		Polsch	4		
		Tolnau	4		
		Sekard	2		
		Pabtaszet	3		
		Sekeschb	2		
		Mohacsch	2		
		Baranyawar	4		
		Lastafeld	2		
		Essel	2		
			73	73	36
26		Bera Syrm.	2		
		Wukowar	2		
		Oppatomacz	2		
		Fulof	3		
		Szuszet	2		
		Cserevicz	2		
		Peterwardein	4		
			90	90	45
27		Karlowiz	2		
		Poska	2		
		Banoyce	3		
		Semlin	3		
			100	100	50

Nr. d  
Kurf

Meil Post.

28 Uder die nächste Route von  
Ofen 36  
Soroksar Ung. 2  
Laczhaza — 2  
Kun=Szt=Miklos — 2  
Szobad=Szallas — 2  
Tszal — 2  
Badkert — 2  
Halas — 2  
Mely Rut — 2  
M. Theresianopel — 2

— 54  
Tophya — 2  
Alt Verbasz — 2  
Alt Rem — 2  
Peterwardein Syrm. 2

54 27

29 Futak, liegt gegen über  
Karlowitz — 2  
Becska — 4  
Banovce — 3  
Semlin — 3  
Belgrad Serv. 1

62 62 31

30 Hassan Pascha Palanka 74  
Fagobina — 15  
Raschna — 12  
Nissa — 10  
Sophia — 19  
— 28

74 37

31 Philipopel 158  
— 30  
Adrianopel — 35  
Constantinopel — 52

158 79

275 275 137



Nr. d Kurs.			Meil	Post.
	Von Wien nach	Vedenburg		
32	Larenburg	Dest.	2	
	Windpasing	—	2	
	Groß-Höflain	—	2	
	Vedenburg	Ung.	2	
			8	4
33	Warischdorf	—	2	
	Güns	—	2	
			12	6
34	Stein am Rucker	—	2	
	Rörmend	—	3	
	Berend	—	2	
	Sala-Egersetz	—	2	
	Hahad	—	3	
	Groß-Kanisha	—	3	
			27	13
35	Zharosch	—	2	
	Bresnicza	—	2	
	Babocsa	—	3	
	Zschiwandi	—	3	
	Groß-Sigeth	—	2	
	St. Laurenz	—	2	
	Zünskirchen	—	2	
			43	21
36	Siklosh	—	3	
	Baranyawar	—	3	
	Laskafeld	—	2	
	Essel	Slav.	2	
			53	26
37	Bera	—	2	
	Bukowar	—	2	

Nr. d	Kurf		Meil	Post.
		Dypatowacz Syrm.	2	
		Zlof —	3	
38		Szuszel —	2	
		Czerowicz —	2	
		Peterwardein —	4	
			70	70 35
39		Karlowiz —	2	
		Poska —	2	
		Banowce —	3	
		Semlin —	3	
			80	80 40
40		Von Wien nach Agram über und bis Güns	12	
		Stein am Anger Ung.	2	
		Körmend —	3	
		Löwd —	2	
		Paksa —	2	
		Lendwa —	2	
		Csakathurn —	2	
		Warasdin Kroat.	2	
		Destericz —	2	
		St. Dreykönlige —	3	
		Bellovar —	2	
		Agram —	2	
			30	36 18
41		Dufaszello —	2	
		Verbotrecz —	2	
		Kreuz —	2	
		Kopernicz —	4	
		Zakany —	2	
		Groß-Ranische Ung.	2	
			50	50 25

Rafz



Nr. d	Kurf		Meil	Post	
42		Kakotepataf Kroat.	2	57	28
		Zaska	— 2		
		Karlstadt	— 3		
			57		
43		Novigrod	— 2	73	36
		Bozilievo	— 2		
		Berbocza	— 2		
		Kabaguora	— 2		
		Merkopail	— 2		
		Fusinne	— 2		
		Piket	— 2		
Fiume	— 2				
			73		
44		Novi	— 4	77	38
		Oder von Agram nach Fiume über Karlstadt Novigrod 2c.	59		
			59	29	
45		Von Wien nach Neugradiska über und bis Karlstadt	43	56	28
		Boinich Kroat.	3		
		Bergimoszt	— 2		
		Glina	— 2		
		Petrina	— 2		
		Košainicza	— 2		
		Dubicza	— 2		
			56		
46		Moska Slav.	2	62	31
		Godegradi	— 2		
		Neugradisca	— 2		
			62		

II. Hauptroute, durch Steiermark,  
Crain, Kärnthn nach Trient und Ita-  
lien.

Nr. d Kurs			Meil	Post.
47	Neudorf	Dester.	2	
	Günfeldorf	—	2	
	Neustadt	—	2	
			6	3
48	Neukirchen	—	2	
	Schottwien	—	2	
	Märzzuschlag	Steyr.	3	
	Krieglach	—	2	
	Merzhoffen	—	2	
	Bruck an der Mur	—	2	
			19	9
49	Röthelstein	—	2	
	Pegga	—	2	
	Grätz	—	3	
			26	13
	Kahlsdorf	—	2	
	Lebrng	—	2	
	Ehrenhaus	—	2	
	Mohrburg	—	3	
			35	17
50	Feistritz	—	2	
	Ganowitz	—	2	
	Cilly	—	3	
			42	21
51	Franz	—	3	
	Stoßwald	Crain	2	



Nr. d Kurf			Meil	Post.
	Padpersch	Crain.	2	
	Laybach	—	3	
			52	26
52	Oberlaybach	—	2	
	Lasse	—	2	
	Adlersberg	—	2	
	Prewald	—	2	
	Sessana	—	2	
	Triest	—	2	
			64	32
	Ueber und bis Bruck an der Mur		19	
53	Leoben	Steyr.	2	
	Kraubath	—	2	
	Knittelfeld	—	2	
	Judenburg	—	2	
			27	13
54	Unzmarkt	—	2	
	Neumarkt	—	3	
	Friesach	Kärnt.	2	
	St. Veith	—	3	
	Klagenfurth	—	2	
			40	20
55	Velben	—	2	
	Willach	—	2	
			44	22
56	St. Paternion	—	3	
	Sachsenburg	—	2	
	Spithal	—	2	
	Greiffenburg	—	2	
	Obertraburg	—	2	
			55	27

Lienz

Nr. d  
Kurs

Meil Post

57	Lieng	Tyrol	2		
	Mittenwald	—	2		
	Sillian	—	2		
	Niederndorf	—	2		
	Braunet	—	2 $\frac{1}{2}$		
	Untervintel	—	2		
	Vixen	—	2		
			69 $\frac{1}{2}$	70	35
58	Kollman	—	2		
	Leutschen	—	2		
	Bozen	—	2		
			75 $\frac{1}{2}$	76	38
59	Brauzoll	—	2		
	Neumarkt	—	2		
	Salurn	—	2		
	Lavis	—	2 $\frac{1}{2}$		
	Trient	—	2		
			86	86	43
60	Aquaviva	—	2		
	Rovereit	—	2 $\frac{1}{2}$		
	Ula	—	2 $\frac{1}{2}$		
			93	93	46
61	Petri	Venet.	2		
	Volargnin	—	2		
	Verona	—	2		
	Villa franca	—	2		
	Roverbella	Dest. L.	2		
	Mantua	—	2		
			105	105	52
62	Castelluccio	Mant.	2		
	Bozzollo	—	3		
	St. Pietro Medegallo	—	3		

Ula



Nr. d	Kurs		Meil	Post.
	Ala Pieve	Mant.	2	
	Cremona	May.	3	
			118	118 59
63	Pizzighetone	—	2	
	Zorlesko	—	2	
	Lodi	—	2	
	Marignano	—	2	
	Mayland	—	2	
			128	128 64
64	Marignano	—	2	
	Lodi	—	2	
	Zorlesko	—	2	
	Piacenza	Parm.	2	
			136	136 68
65	Fiorenzola	—	4	
	Borgo St. Donino	—	2	
	Parma	—	4	
			146	146 73
66	St. Florio	Mod.	2	
	Reggio	—	2	
	Mazaria	—	2	
	Modena	—	2	
			154	154 77
67	Sarmogia	Päbstl.	2	
	Bologna	—	2	
			158	158 79
68	Von Wien nach Turin über und bis Mailand		128 $\frac{1}{2}$	
	Barbatella	—	2 $\frac{1}{2}$	
	Bigevano	—	2	
	Mortara	—	2	
	Casel Monte	—	2	

59  
64  
68  
73  
77  
79  
ri

Dir. d	Kurf		Wien	Post.
		Chivasio Piem.	2	
		Stettimo —	2	
		Turin —	2	
			143	143
69		Von Wien nach Lucca über und bis Parma.	146	71
		Vornovo —	4	
		St. Terenzo —	2	
		Berzeto —	2	
		Pontremoli —	2	
		Villa franca —	2	
		Ulla —	2	
			160 $\frac{1}{2}$	160
70		Sarzana Genu.	2	80
		Larenza —	2	
		Massa Lucca	2	
		Pietra Santa —	2	
		Massarosa —	2	
		Lucca —	2	
			178 $\frac{1}{2}$	178
71		Pisa —	4	89
		Livorno —	4	
			186 $\frac{1}{2}$	186
72		Pianoro Pabstl.	2 $\frac{1}{2}$	93
		Voiano —	2 $\frac{1}{2}$	
		Figliara Florin.	2	
		Covigilago —	2	
		Montecarello —	2	
		Caviglago —	2	
		Fonte Buono —	2	
		Florenz —	2	
			203 $\frac{1}{2}$	203
				101
				St.



N. D.

Kurf

Meil Post.

73	St. Raffiano	Tosc.	2
	Lavernella	—	2
	Poggiponzi	—	2
	Castiglionello	—	2
	Siena	—	2

213  $\frac{1}{2}$ 

74	Montarone	—	2
	Bon Convento	—	2
	La Scala	—	2
	Rivorsi	—	2
	Mede Cossani	—	2
	Ponte Cintino	—	2
	Alquapendente	—	2
	Bolzanna	—	2

229  $\frac{1}{2}$ 

229 115

75	Monte Fiascone	Kirchst.	2
	Ulterbo	—	2
	La Montagna	—	2
	Ronciglione	—	2
	Monte Rossi	—	2
	Baccano	—	2
	La Borta	—	2
	Rom	—	2

245

245 122

76	Ueber und bis Prewald		60
	Bippach	Friaul	2
	Czernicza	—	2
	Görz	—	2

66

66 33

77	Gradisca	—	2
	Nozaredo	—	2
	Udine	Benet.	3
	Codroipo	—	3

Sa

Nr. o  
Kur.

Well post.

Sazile Venet. 3  
Conegliano — 3  
Trevizo — 3  
Mestre — 3  
Benedig — 2

90 90 45

Chiozza — 4  
La Bormaci — 4  
Messula — 4  
Balano — 4  
Magnavicca — 4  
Primara — 2  
Ravenna — 4  
Al Saia — 2  
Cesenatica — 2  
Rimini — 4

124 124 62

78

La Catolica — 2  
Peraro — 2  
Fano — 3  
Femaglio — 2  
Fossibrone — 2  
Aqualagna — 2  
Cagli — 2  
Lantiana — 2  
Muggia — 2  
Sigillo — 2  
Qualdo — 2  
Nocera — 2  
Foligno — 4

150 150 62

79

La Penne — 2  
Spoleto — 2  
Stretura b — 2



Nr. d  
Kurs

Wett Post.

Terni	Venet.	2
Narni	—	2
Stricoli	—	2
Alboghitto	—	2
Civita Castellana	—	2
Rignano	—	2
Castell Nuovo	—	2
Prima Porta	—	2
Rom	—	2

172

172

86

80 Torre di Mezavin

Morino	—	2
Farola	—	2
Belletri	—	2
Cistrona	—	2
Sarmoletta	—	2
Casa Nuova	—	2
Piperno	—	2
Li Monritti	Neapol.	2
Terraccina	—	2
Fordi	—	2
Istai	—	2
Mola	—	2
Gorgliano	—	2
St. Agata	—	2
Frankolisi	—	2
Capua	—	2
Aversa	—	2
Neapel	—	2

210

210

105

III. Haupttroute durch Oberösterreich nach Salzburg und Tirol, dann durch Baiern, Schwaben, Schweiz, Frankreich, Spanien und Portugall, auch einen Theil des Reichs nach den Niederlanden, Holland und Engeland.

Nr. d	Kurs		Meil	Post.	
81	Burkersdorf	Untösf.	2		
	Sieghardskirchen	—	2		
	Börschling	—	2		
	Von hier nach Krems sinds 4 also im Ganzen 10 Meilen.				
	St. Pölten	—	2		
			8	4	
82	Mölk	—	3		
	Kemelbach	—	3		
	Amstädten	—	2		
	Sternberg	—	3		
	Enß	Ob. Dest.	2		
			21	10	
83	Klein München	Obösf.	2		
	Neubau	—	2		
	Wöls	—	2		
	Lambach	—	2		
	Wöglabruk	—	3		
	Frankenmarkt	—	2		
			34	17	
84	Neumark	—	3		
	Salzburg	—	3		
			40	20	
85	Unken	Salzb.	4		



Nr. d	Kurs		Weil Post.
	Waidring	Tyr. 2	
	St. Johann	— 2	
	Ellmann	— 2	
	Wörgel	— 3	
		53	53 26
86	Rottenberg	— 2	
	Schwarz	— 2	
	Volters	— 2	
	Innsbruck	— 2	
		61	61 30
87	Von Wien nach Kuffstein		
	über und bis Wörgel	53	
	Kuffstein	— 3	
		56	56 28
88	Von Wien nach Mariazell		
	über und bis St. Pölten	8	
	Lilienfeld	— 4	
	Dürüngen	— 2	
	Annaberg	— 2	
	Mariazell	Steyr. 2	
		18	18 9
89	Von Wien bis Lambach in		
	Oberösterreich	29	
	Haag	Destr. 3	
	Ried	— 2	
	Altheim	— 2	
	Braunau	— 2	
		38	38 19
90	Markel	Bayr. 2	
	Altditting	— 2	
	Ampfing	— 2	
	Haag	— 4	

Nr. d  
Kurf

Hohenlinden Bayr. 2  
Parschdorf — 2  
München — 2

Meil Post.

91 Schwabhausen — 54 54 27  
Adelshausen — 3  
Augsburg — 3

92 Schwabmünchen Schw. 63 43 31  
Mündelheim — 3  
Memmingen — 3  
Ochsenhausen — 2  
Viberach — 2  
Sulgau — 2  
Mengen — 2  
Mößkirch — 2  
Duttlingen — 2  
Donaubjchingen — 3

93 Billingen — 87 87 43  
Schiltach — 3  
Hornberg — 1 ½  
Hasbach — 2  
Gengenbach — 2

94 Offenburg — 96 ½ 96 48  
Friesenheim — 3  
Küzingen — 2  
Emerdingen — 3  
Freymburg — 9 ½  
— 2 ½

109 109 54

Bon



Nr. d	Kurf		Meil	Post.
95	Von Wien nach Konstanz über und bis München	54		
	Inningen Schw.	3		
	Landsberg	— 3		
	Buklar	— 2		
	Mindelheim	— 2		
	Memmingen	— 3		
	Wurzach	— 3		
	Ravensburg	— 1 $\frac{1}{2}$		
	Neuhaus	— 2		
	Mörsburg	— 2		
	Konstanz, über den Bodensee	3		
		79	79	39
96	Von Wien nach Lindau über und bis Memmingen	67		
	Leutkirch Schw.	3		
	Wangen	— 3		
	Lindau	— 3		
		76	76	38
97	Von Wien nach Ulm, über und bis Augsburg	63		
	Eufmarhausen	— 3		
	Günzburg	— 3		
	Ulm	— 3		
		72	72	36
98	Von Wien nach Straßburg, über und bis Offenbourg	99		
	Straßburg	— 3		
		102	102	51
99	Oder über u. b. Günzburg	68		
	Elchingen Wirtb.	2		

Nr. d  
Kurf

Meil Post.

	Besterstätten	Ulm.	2		
	Geißlingen	Ulm.	2		
			74	74	37
100	Göppingen	Wirtb.	2		
	Plochingen	—	2		
	Stuttgard	—	3		
			81	81	40
101	Enzweyhingen	—	4		
	Pforzheim	—	3		
	Elbingen	—	3		
	Kastadt	—	3		
	Stollhofen	—	2		
	Bischofsheim	—	2		
	Rehl	—	2		
	Strasburg	Elf.	2		
			102	102	51
102	Von Wien nach Paris über und bis Strasburg.				
	Paris	—	97		
			199	199	99
103	Von Wien nach Orleans über und bis Paris.				
	Orleans	—	36		
			235	235	117
104	Von Wien nach Poitiers über und bis Orleans.				
	Poitiers	—	63		
			298	298	149
105	Von Wien nach Bourdeaur über und bis Poitiers.				
	Bourdeaur	—	66		
			364	364	184
					Von



Nr. d	Kurf		Mell	Post.
106	Von Wien nach Bayone üb. und bis Bourdeaux. Bayone — 82	416	208	
107	Von Wien nach Madrit üb. und bis Bayone. Madrit — 91	507	253	
108	Von Wien nach Lisabon üb. und bis Madrit. Lisabon — 110	617	308	
109	Von Wien nach Cadix über und bis Madrit Cadix — 105	612	303	
110	Von Wien nach Waldshut über und bis Leutkirch Stoßach und Singen — 16 Waldshut — 6	97	48	
111	Von Wien nach Basel über und bis Singen Schaffhausen — 2 Waldshut — 4 Basel — 5	102	51	
112	Von Wien nach Zürich über und bis Konstanz Frauensfeld — 2 Winterthur — 2 Zürich — 4	84	42	

Mr. d	Kurf		Meil	Pol.
113	Von Wien nach Genf über und bis Zürich.	29		
	Solothurn	— 11 $\frac{1}{2}$		
	Lansane	— 14		
	Genf	— 2 $\frac{1}{2}$		
		113	113	56
114	Von Wien nach Tübingen über und bis Stuttgart	82		
	Waltenbuch	— 2		
	Tübingen	— 2		
		86	86	43
115	Von Wien bis Worms über und bis Stuttgart	82		
	Enzweyningen	— 3		
	Knittlingen	— 3		
	Bruchsal	— 3		
	Speyer	— 4		
	Maudach	— 3		
	Worms	— 2		
		100	100	50
116	Von Wien nach Linz über und bis Lens	21		
	Linz	— 3		
		24	24	12
117	Efferdingen	— 3		
	Peyrbach	— 3		
	Sighardingen	— 2		
	Scharding	— 2		
		34	34	17
118	Passau	2		
	Bayr.	2		
		36	36	18



Nr. d  
Kurf

Meil Post.

119 Bilshofen  
Plattling  
Straubing  
Pfader  
Regensburg

Bayr.  
—  
—  
—  
—

4  
4  
4  
3  
3

52

52 26

120 Schwanbach  
Lafwang  
Teining  
Postbaur  
Feucht  
Nürnberg

—  
—  
—  
—  
Frank.  
—

3  
2  
2  
2  
2  
2

65

65 32

121 Farnbach  
Emskirchen  
Langensfel  
Poffenheim  
Kizingen  
Würzburg

—  
—  
—  
—  
—  
—

2  
2  
2  
2  
3  
2

78

78 39

122 Kemling  
Eselbach  
Rohrbrunn  
Besenbach  
Wschaffenburg  
Hanau  
Frankfurth am Main

—  
—  
Ob. Pf.  
—  
Hess.  
—  
—

2  
2  
3  
2  
2  
2  
2

93

93 46

123 Königstein  
Wurges  
Limburg  
Wolmerode  
Freyling

—  
—  
—  
—  
—

2  
3  
3  
2  
2

Gilroth

Nr. d Kurf			Weil Post.
	Gilroth	Westph.	2
	Uferroth	—	5
	Siegburg	—	2
	Röln	—	3
			117
			117
			58
124	Berg	Westph.	2
	Linich	—	3
	Gangelt	—	2
	Rekheim	—	3
	Longern	—	3
	St. Tron	N. L.	3
	Tierlemont	—	4
	Löwen	—	4
	Brüssel	—	6
			147
			147
			73
125	Gent	—	11
	Ostende	—	12
			170
			170
			85
126	Von Wien nach Antwerpen über und bis Löwen		142
	Mecheln	—	4
	Antwerpen	—	4
			150
			150
			75
127	Von Wien nach Rörmund über und bis Berg		120
	Rörmund	—	9
			129
			129
			64
128	Von Wien nach Bayreuth über und bis Regensb.		52
	Schwandorf	—	5
	Amberg	—	3



Nr. d	Kurs		Meil	Post.
	Bayreuth	— 10		
		70	70	35
129	Von Wien nach Bamberg über und bis Nürnberg	65		
	Erlang	— 3		
	Forchheim	— 3		
	Bamberg	— 2		
		73	73	36
130	Von Wien nach Lurenburg über und bis Frankf.	93 $\frac{1}{2}$		
	Maynz	— 4		
	Trier	— 17 $\frac{1}{2}$		
	Lurenburg	— 5		
		120	120	60
131	Von Wien nach Koblenz ab. und bis Frankfurth	93		
	Bezlar	— 8		
	Nassau	— 3		
	Koblenz	— 2		
		106	106	53
132	Von Wien nach Lüttich über und bis Berg	120		
	Aachen	— 5		
	Lüttich	— 8		
		133	133	66
133	Von Wien nach Mergent- heim über und bis Nürn- berg	65		
	Rothenburg an der Tauber	9		
	Mergentheim	— 4		
		78	78	39

Von

Nr. d

Ruri

Meil Post.

134	Von Wien nach Manheim üb. und bis Würzburg	78		
	Welfsheim	—	9	
	Heidelberg	—	5	
	Manheim	—	2	
			94	94 47
135	Von Wien nach Cleve über und bis Kölln	117		
	Mörs Westph.	7		
	Cleve	—	5	
			129	129 64
136	Utrecht	—	10	
	Haag Holl.	7		
			146	146 73
	Von Wien nach Amsterdam üb. und bis Paderb.	106 $\frac{1}{2}$		
	Wesel	—	17 $\frac{1}{2}$	
	Amsterdam	—	18	
			142	142 71
137	Von Wien nach Calais über und bis Brüssel	148		
	Rüssel Fr. Fl.	16		
	St. Omer	—	15	
	Calais	—	8	
			187	187 93
138	Von Wien nach Spaa, über Berg 119 und über und bis Achen	125		
	Spaa	—	5	
			130	130 65

Non



Nr. d	Kurs		Meil	Post.
139	Von Wien nach London üb.			
	und bis Haag	144		
	Rotterdam	— 3		
	Colchester	— 22		
	London	— 43		
		212	212	106
140	Von Wien nach Namur über			
	und bis Brüssel	148		
	Namur	— 10		
		158	158	79
141	Von Wien nach Mons über			
	und bis Brüssel	148		
	Mons	— 8		
		156	156	78

IV. Hauptroute durch Böhmen, Fran-  
ken, Westphalen, Hessen, Sachsen,  
Brandenburg, Hamburg, Dänemark  
und Schweden.

Nr. d	Kurs		Meil	Post.
142	Enzersdorf	Destr.	2	
	Stockeran	—	2	
	Mallabere	—	2	
	Hollabrunn	—	2	
	Fezelsdorf	—	2	
	Zuaym	Mähr.	2	
			12	6
143	Freynersdorf	—	2	
	Budwiz	—	2	

Schelle.

Nr. d  
Kurs

Weil. post.

Schelletau — 2  
Stannern — 2  
Iglau — 2

144

Storken Böhlm. 22  
Deutschbrod — 2  
Steinsdorf — 2  
Jenikau — 2  
Gyaslau — 2

22 11

145

Kollin — 3<sup>2</sup>  
Planian — 2  
Böhmischbrod — 2  
Biehowitz — 2  
Prag — 2

3<sup>2</sup> 16

146

Strzedokluß — 4<sup>2</sup>  
Schlan — 2  
Budiu — 3  
Lobositz — 2  
Auszig — 3  
Peterswalde — 2

4<sup>2</sup> 21

147

Zehist Sächs. 50  
Dresden — 2

50 28

148

Meissen Sächs. 60  
Stauchitz — 3  
Wernsdorf — 2<sup>½</sup>  
Wurzen — 2  
Leipzig — 3

60 30

73 36

Von



Nr. d

Neil Post.

Kurf

149 Von Wien nach Berlin über  
und bis Dresden 60

Grossenhayn — 4

Elsterwerda — 2

Sommerwerda — 3

Luckau — 2

Baruth — 2

Mittenwalde — 3

Berlin — 3

80

80

40

150 Von Wien nach Frankfurth  
an der Oder über und bis  
Dresden 60

Königsbruf — 3

Hayerswerda Lausiz 4

Cottbus — 4

Pelz — 1

Lieberose — 2

Peklo — 2

Mehrfosen Brandb. 2

Frankfurth — 2

80

80

40

151 Küstrin Pom. Brand. 3

Neuerdam — 2

Soldin — 3

Pyritz — 3

Stargard — 3

Maffow — 2

Nangard — 3

Plotho Pom. 2

Pinnow — 2

103

103

51

Neu:

Nr. d  
Kurf

Meil P. II

152	Neugasthof	Pom.	2
	Cörlin	—	2
	Cöflin	—	3
	Schlawe	—	3
	Stolpe	—	3
	Lupow	—	3
	Buzko	—	2 ½
	Dünenmörse	—	5
	Stolzenberg vor Danzig	—	5

132 ½ 132 66

153	Dirschau	Preuß.	5
	Meve	—	3
	Neuenburg	—	3
	Graudenz	—	3
	Kulmsee	—	3
	Thorn	—	3

152 152 75

154	Von Wien nach Marienberg üb. u. bis Schlan		46
	Laue	Böhm.	4
	Komothau	—	4
	Marienberg	Sächs.	4

58 58 29

155	Von Wien nach Bayreuth über und bis Eger	Frk.	59
	Frankenhamer	—	3
	Sternek	—	3
	Bayreuth	—	2

67 67 33

156	Kulmbach	—	2
	Zeilen	—	3
	Koburg	—	2

74 74 31

c Roda



Vir. d Kurj				Meil.	Post.
157	Roda	—	2		
	Hildburghausen	Sächs.	3		
			79	79	39
158	Leuterdorf	Sächs.	2		
	Meinungen	—	2		
	Schmalkalden	—	2		
	Gotha	—	4		
			89	89	44
159	Eisenach	—	3		
			92	92	46
160	Bischoffenhausen	Hess.	3		
	Lichtenau	—	2		
	Kassel	—	2		
			99	99	49
161	Bestuffel	Westph.	2		
	Warburg	—	2		
	Lichtenau	—	2		
	Paderborn	—	2		
			106	106	53
162	Von Wien nach Magdeburg über und bis Leipzig		73 $\frac{1}{2}$		
	Landberg	Magdb.	3 $\frac{1}{2}$		
	Körben	—	4		
	Kalbe	—	3		
	Magdeburg	—	3		
			87	87	43
163	Burgstall	—	4		
	Stendal	Brandb.	3		
	Osterburg	—	3		
	Arndsee	—	2		
	Lenzen	—	3		
	Laubden	—	4 $\frac{1}{2}$		

Nr. d	Kurf.		Meil	Pop.
		Boizenburg	— 3 $\frac{1}{2}$	
		Eschenburg	— 4	
		Hamburg	— 3	
			117	58
164		Pinneburg	Hollst. 2	
		Limeshorn	— 2	
		Ikshoe	— 4	
		Kendsburg	— 3	
			128	64
165		Gottorp	Schlesw. 3	
		Flensburg	— 4	
		Hadersleben	— 6	
		Dre	— 2	
		Ueberfahrt über die Meerenge des Belts Affens	2	
		Odensee	Dänm. 5	
		Nyborg	— 4	
			154	77
166		Ueberfahrt über die Meerenge des grossen Belts.		
		Corser	— 4	
		Kopenhagen	— 14	
			172	86
167		Von Wien nach Stockholm über und bis Nyborg	154	
		Helsingör	— 22	
		Stockholm	— 54	
			230	115
168		Von Wien nach Halberstadt über und bis Leipzig	73 $\frac{1}{2}$	
		Halle	— 5	
		Halberstadt	— 9 $\frac{1}{2}$	
			88	44



Nr. d Ruf			Weil	Post.
168	Wolfenbüttel	—	5	
	Braunschweig	—	3	
			96	96 48
169	Von Wien nach Erfurth üb. und bis Leipzig		73	
	Naumberg	—	5	
	Erfurth	—	7	
			85	85 42
170	Weimar	—	3	
	Jena	—	2	
			90	90 45
171	Von Wien nach Hannover über und bis Braun- schweig		96	
	Hannover	—	7	
			103	103 51
172	Von Wien nach Wittenberg über und bis Leipzig		8	
	Wittenberg	—	8	
			81	81 40
173	Von Wien nach Lübel über und bis Hamburg		117	
	Lübel	—	6	
			123	123 61
174	Von Wien nach Görliz über und bis Dittau		57	
	Görliz	—	4	
			61	61 30
175	Von Wien nach Bauzen über und bis Görliz		61	
	Bauzen	—	6	
			67	67 33

Nr. d Kuri			Meil	Post.
176	Von Wien nach Bremen üb. und bis Hanover	103		
	Bremen	13		
		116	166	58
177	Von Wien nach Karlsbad über und bis Caslau	32		
	Ehrudin Böhlm.	4		
	Königsgrätz	4		
	Taromirz	2		
	Trautenau	4		
	Strzdolet	2		
	Ziebowitz	2		
	Kolleschowitz	4		
	Buchau	2		
	Karlsbad	2		
		58	58	29
178	Von Wien nach Zittau über und bis Prag	42		
	Brandeis Böhlm.	3		
	Banotek	2		
	Jungbunzlau	2		
		49	49	24
179	Himerwasser	3		
	Bayde	3		
	Rumburg	3		
	Gabel	3		
	Zittau	3		
		63	63	32
180	Von Wien nach Glas, über und bis Königgrätz	40		
	Nachod	4		
	Glas Sächf.	6		
		50	50	25



Nr. d Kurf			Meil	Post.
181	Bon Wien nach Horn über			
	und bis Stockerau	4		
	Wickersdorf	Destr.	3	
	Meistau	—	2	
	Horn	—	2	
		11	11	5
182	Gdfriz	Destr.	3	
	Schwarzenau	—	2	
	Schrems	—	3	
	Schwarzbach	—	3	
	Wittengau	Bdhn.	3	
	Wessely	—	3	
		28	28	14
183	Moldauschein	—	3	
	Pissel	—	4	
	Strafoniz	—	3	
	Horazdiowiz	—	2	
	Grünberg	—	3	
	Pilien	—	4	
		47	47	23
184	Mies	—	4	
	Tschernoschin	—	2	
	Palm	—	2	
	Sandau	—	2	
	Eger	—	2	
		59	59	29
185	Bon Wien nach Budweis			
	über und bis Wittengau	25		
	Budweis	—	3	
		28	28	14

Nr. d	Kurs		Meil	Post.
186	Bon Wien nach Tobor über und bis Bessely		28	
	Kaschüz	—	2	
	Tobor	—	2	
			32	16

V. Hauptroute durch Mähren, Schle-  
sien, Gallizien, Pohlen, der Moldau und  
nach Rußland.

Nr. d	Kurs		Meil	Post.
187	Stomersdorf	Destr.	2	
	Wollersdorf	—	2	
	Gammersdorf	—	2	
	Wulfersdorf	—	2	
	Paysdorf	—	2	
	Niklasburg	Mähr.	2	
			12	6
188	Marienhilf	—	2	
	Laz	—	2	
	Brünn	—	2	
			18	9
189	Bosarschüz	—	2	
	Bischau	—	2	
	Proßnitz	—	3	
	Olmüz	—	2	
			27	13
190	Oberaufez	—	2	
	Weißkirch	—	3	
	Neutitschein	—	3	
	Freyberg	—	2	



Nr. d	Kurf		Ob. Schl.	Weil	Post.
		Kirdek	2		
		Zeschen	3		
			42	42	21
191		Skotschau	2		
		Bieliz	2		
			46	46	23
192		Kenti	2		
		Wondewize	3		
		Izdebeif	2		
			53	53	26
193		Mislenice	2		
		Gdod	3		
		Bochnia	2		
			60	60	30
194		Brzesko	2		
		Boynice	2		
		Loreo	2		
		Pilsno	3		
		Dembica	2		
		Sendischow	3		
		Keschow	3		
		Lancut	2		
		Przeworski	3		
		Jaroslaw	2		
			84	84	42
195		Radimno	2		
		Zoleska Wola	2		
		Krafowiec	2		
		Faworow	2		
		Szko	2		
		Zanow	2		
		Lemberg	3		
			99	99	49

Nr. d	Kurs		Meil	Post.		
196	Jariszow	—	3	112		
	Bust	—	4			
	Sokolowka	—	3			
	Brody	—	3			
			112	56		
197	Grudek	—	4	122		
	Rutki	—	2			
	Sambor	—	4			
			122	61		
198	Sieniawa	—	3	129		
	Lornogrod	—	4			
			129	64		
199	Josephow	—	2	135		
	Kozibudi	—	2			
	Zamose	—	2			
			135	62		
200	Don Wien nach Halicz über und bis Lemberg		99	113		
	Davidow	Gall.	2			
	Bobrka	—	2			
	Strzelice	—	3			
	Kniechenitz	—	2			
	Burstin	—	3			
	Halicz	—	2			
					113	56
	201	Stanislawow	—		3	136
		Flomacz	—		3	
Chozimir		—	2			
Winogrod		—	3			
Segatin		—	2			
Czernowit		Buko.	4			
Chotym		Mold.	6			
			136	68		



Nr. d.  
Kart.

Meil Post.

202 Von Wien nach Jassy über  
und bis Czernowiz 130  
Kutichurawald Buk. 2  
Sireth — 3  
Graniczistin — 2  
Suczawa — 3  
Jassy — 8

148

148

74

203 Von Wien nach Oviopolis  
in Taurien, über und bis  
Jassy.  
Oviopolis — 64  
Cherson — 36

248

248

124

204 Von Wien nach Arnau über  
und bis Brünn 18  
Lipuska Mähr. 2  
Breitenbach — 2  
Chrostau — 2  
Zwittau — 2

26

26

13

205 Leutomischel Böhmen. 2  
Hohenmauth — 2  
Wostzedem — 2  
Beystin — 2  
Adniggrätz — 2  
Jaromirz — 2  
Arnau — 4

42

42

21

206 Von Wien nach Teschen über  
Troppau, über und bis  
Olmütz 27  
Sternberg Mähr. 2

Hof

Nr. d	Kurs		Meil	Post.
		Hof		
		Dorf Teschen		
		Troppau		
			36	18
207		Großpolom		
		Mohrisch Ostrau		
		Niedenbludowitz		
		Teschen		
			44	22
208		Von Wien nach Breslau üb.		
		und bis Sternberg	29	
		Braunseif		
		Freudenthal		
		Byrbethal		
		Zukmantel		
			37	18
209		Neiß		
		Grotkau		
		Brieg		
		Oblau		
		Breslau		
			52	26
210		Von Wien nach Jägerndorf		
		über u. bis Sternberg	29	
211		Lobeisk		
		Freudenthal		
		Jägerndorf		
			35	17
212		Von Wien nach Schweidnitz		
		über und bis Neiß	40	
		Münsterberg		
		Frankenstein		



№. d	Kurf		Meil	Post.
		Reichenbach	—	2
		Schweidniz	—	2
			49	24
213		Von Wien nach Warschau		
		über und bis Tzdebeit	53	
		Moyilani Gal.	2	
		Podgorze	—	2
		Krakau	—	3
			60	30
214		Sicciehowie Pol.	4	
		Czarnowka	—	3
		Sienska	—	4
		Malagozka	—	5
		Radoszin	—	3
		Konslich	—	3
		Dpozna	—	2
		Drzewizy	—	3
		Nowegor Miasta	—	2
		Mogielnicy	—	3
		Starewshy	—	3
		Larszina	—	3
		Raszina	—	2
		Warschau	—	3
			103	51
215		Dkoniewa	—	3
		Stanislawow	—	3
		Matowka Pol.	3	
		Weyrowa	—	2 $\frac{1}{2}$
		Stokolowa	—	3 $\frac{1}{2}$
		Granego	—	2 $\frac{1}{2}$
		Pabrickow	—	3
		Branska	—	3

Nr. d  
Kurf

Meil Post.

Biels — 2  
Boyskie — 3  
Bialistok — 3  
Bukstern — 3  
Soculka — 3  
Krwynice — 3  
Grodno Lithauen 2  $\frac{1}{2}$

216

Hoza Lith. 3  $\frac{1}{2}$   
Prewiesku — 3  
Lepol — 2  
Kriegstan — 3  $\frac{1}{2}$   
Ollitti — 2  
Belwirisak — 2  
Pren — 3  
Goga — 3  
Kowno — 3  
Bopt — 3  
Kendau — 3  
Montwibowa — 2  
Bensagola — 3  
Szadow — 2  
Radzwilliski — 3  
Szavel — 2  $\frac{1}{2}$   
Meszkuz — 2  $\frac{1}{2}$   
Janisky — 2  
Kalmison — 4  
Mietau Kurland 4

146 146 73

202 202 101

Oley Kurl. 3  
Riga Liefl. 3  $\frac{1}{2}$

209 209 104

Von



Nr. d	Kurf	Meil	Post.
218	Von Wien nach St. Petersburg über und bis Riga Meilen 209		
	Von Riga bis Petersburg Werste 571 oder Meil. 85		
		294	147
219	Von Wien nach Moskau ü. u. bis Grodno Meil. 146 $\frac{1}{2}$ Von Grodno bis Moskau Werste 350 6 $\frac{1}{4}$ Werste auf 1 Meil. per.		
		199	100

Register über die in den fünf Haupt-  
routen angezeigten Hauptstädten mit ih-  
ren Meilen, und Kurszeiger, in alpha-  
betischer Ordnung

	Lage	Meil	Stat	Nr. d Kurf
Athen	Fran. Fland.	125	62	138
Adrianopel	Europ. Türkei	223	112	31
Agram	Kroatien	36	18	40
Ala	Tyrol	93	46	60
Amsterdam	Holland	142	71	136
Antwerpen	Niederland	150	75	126
Arat	Ungarn	93	46	7
Arnaeu	Böhmen	42	21	205
Augsburg	Schwaben	63	31	91
Bamberg	Franken	73	36	129
Basel	Schweiz	102	51	111
Bauzen	Sachsen	67	33	175
				Bayone

	Lage	Wen	Stat	Dir. d Kurs
Bayone	Frankreich	410	208	106
Bayreuth	Franken	67	33	155
Belgrad	Serbien	74	37	29
Berg	Westphalen	119	59	124
Berlin	Brandenburg.	80	40	149
Bielitz	Ober-Schlesien	46	23	191
Bistritz	Siebenbürgen	164	82	13
Bruchsal	Rheinl.	91	45	115
Bochum	Gallizien	60	30	193
Bologna	Päbstl.	158	79	67
Bozen	Tyrol	76	38	58
Bordeaux	Frankreich	364	182	105
Budweis	Böhmen	28	14	185
Braunau	Oesterreich	38	19	89
Braunschweig	Sachsen	96	48	168
Bremen	Nieder-Sachs.	116	58	176
Breslau	Preuß. Schles.	52	26	209
Brixen	Tyrol	69	34	57
Brodny	Gallizien	112	56	196
Bruck an d. Mur	Steyermark	19	9	48
Brünn	Mähren	18	9	188
Cadix	Spanien	612	306	109
Calais	Frankreich	187	93	137
Carlowitz	Syrmien	72	36	39
Carlsbad	Böhmen	58	29	177
Carlsburg	Siebenbürgen	130	65	10
Carlstadt	Kroatien	57	28	42
Cassel	Hessisch	99	49	160
Cherson	Taurien	248	124	203
Chotynt	Moldau	136	68	201
Cilly	Steyermark	50	25	50
Clebe	Westphalen	129	64	135
Eöln	Westphalen	117	58	123



	X a g e	Meil	Stat	Nr. d Rurs
Costanz	Schwaben	79	39	95
Constantinopel	Romanien	275	137	31
Cremona	Mayländ.	118	59	62
Crems	Oesterreich	10	5	81
Chakathurn	Ungarn	25	12	40
Czaflau	Böhmen	32	16	144
Coburg	Sachsen	174	37	156
Coblenz	Oberrhein.	106	53	131
Danzig	Pommern	32	66	152
Debresin	Ungarn	87	43	7
Donaufching.	Schwaben	87	43	92
Dresden	Sachsen	60	30	147
Dubiza	Kroatien	56	28	45
Eger	Böhmen	59	29	184
Eisenach	Sachsen	92	46	159
Enß	Oberösterreich	21	10	82
Erfurth	Sachsen	85	42	169
Erlang	Franken	68	34	129
Esset	Ungarn	53	26	36
Fiume	Kroatien	73	36	43
Florenz	Florentin.	203	101	72
Folinguo	Venet.	150	75	78
Földwar	Ungarn	48	24	24
Frankenmarkt	Ober-Oesterr.	34	17	83
Frankfurt a. M.	Hessen	93	46	122
Frankf. a. d. D.	Brandenb.	80	40	150
Freyburg	Breisg.	109	54	94
Fünfkirchen	Ungarn	43	21	35
Geislingen	Schwaben	74	30	99
Genf	Schweiz	113	56	113
Glaz	Sachsen	50	25	180
Görz	Friaul	66	33	76
Grätz	Steyermark	26	13	49

Görz

nr. d Rur		L a g e	Mei	Stat	nr. d Rur
95	Görliz	Sachsen	61	30	174
31	Gotha	Sachsen	89	44	158
62	Grodno	Lithauen	146	73	215
81	Güns	Ungarn	12	6	33
40	Haag in Oest.	Ob. Oesterreich	32	16	89
144	Haag in Bayer.	Bayern	48	24	90
156	Haag in Holl.	Holland	146	73	136
131	Halberstadt	Sachsen	88	44	167
152	Hamburg	Niedersächs.	117	58	163
7	Hanover	Hanov.	103	51	171
92	Hermanstadt	Siebenbürgen	138	69	11
147	Hildburghaus.	Sachsen	112	56	22
45	Horn	Ob. Oesterreich	11	5	181
184	Halicz	Gallizien	113	56	200
159	Jägerndorf	Oestr. Schlesien	35	17	211
82	Jaroslau	Gallizien	48	42	194
69	Jassy	Bukow.	148	74	202
129	Jena	Sachsen	90	45	170
36	Jglau	Mähren	22	11	143
43	Jloß	Syrmien	62	31	37
72	Jnsbruck	Tyrol	61	30	86
78	Judenburg	Steyermark	27	13	53
24	Jungbunzlau	Böhmen	49	24	178
83	Jzdebnie	Ob. Schlesien	53	26	192
122	Groß-Kanische	Ungarn	50	25	41
150	Klein-Kanische	Ungarn	64	32	19
94	Kaschau	Ungarn	65	32	5
35	Keckskemet	Ungarn	48	24	17
99	Klagenfurth	Kärnthen	40	20	54
113	Klausenburg	Siebenbürgen	118	59	19
180	Komoren	Ungarn	25	12	15
76	Koppennyagen	Dänemark	172	86	165
49	Körmend	Ungarn	171	8	34



	L a g e	Meil	Stat	Dir. u Kurf
Krakau	Polen	60	30	213
Kronstadt	Siebenbürgen	125	62	23
Kuffstein	Tyrol	56	28	87
Laxenburg	Unter = Oesterr.	2	1	32
Laybach	Crain	52	26	51
Leipzig	Sachsen	73	36	148
Lemberg	Galizien	99	49	195
Leoben	Steyermark	21	10	53
Lienz	Tyrol	57	28	57
Lindau	Schwaben	76	38	38
Linz	Ob. Oesterreich	34	12	116
Lisabon	Portugall	617	308	108
Livorno	Lucca	186	93	71
Londen	England	212	106	139
Lucca	Lucca	178	89	70
Lübeck	Holstein	123	61	173
Lüttrich	Westphalen	133	66	132
Luxenburg	Niederlande	120	60	130
Madrid	Spanien	507	253	107
Magdeburg	Magd. Churf.	87	43	162
Mährburg	Steyermark	35	17	49
Manheim	Pfalz	94	47	134
Mantua	Oest. Comp.	105	52	61
Marienberg	Sächs.	58	29	154
Marienzell	Steyermark	18	9	88
Mayland	Mayl.	128	64	63
Mergentheim	Franken	78	39	133
Mierhan	Kurland	262	131	216
Modena	Modena	154	77	66
Mons	Niederland	156	78	141
Moskau	Rußland	199	99	219
Müstenbach	Siebenbürgen	106	53	21
München	Bayern	54	27	90

	L a g e	Meil	Stat	Mr. d Rurj
Namur	Niederlanden	158	79	140
Neapolis	Neap.	210	105	80
Neudorf	Unters-Defferr.	2	1	47
Neugradiška	Slavonien	62	31	46
Neustadt	Unter-Deff.	6	3	47
Niklasburg	Mähren	12	6	187
Novi	Kroatien	77	38	44
Novigrod	Kroatien	59	29	43
Nürnberg	Franken	65	32	120
Oedenburg	Ungarn	8	4	32
Ofen	Ungarn	36	18	16
Olmütz	Mähren	27	13	189
Orleans	Frankreich	235	117	103
Ostende	Niederlanden	170	85	125
Oviopilis in L.	Taurien	212	106	203
Paderborn	Westphalen	106	53	161
Paris	Frankreich	199	99	102
Parma	Parm.	146	73	65
Passau	Bayr.	36	18	118
Philippopel	Türk.	88	14	31
St. Petersburg	Rußland	294	147	218
Peterwalde	Böhmen	56	28	146
Peterwardein	Syrm.	70	35	38
Piacenza	Parm.	136	68	64
Pilsen	Böhmen	47	23	183
Poitiers	Frankreich	298	149	104
St. Pölten	Unters-Deffr.	8	4	81
Prag	Böhmen	42	21	145
Presburg	Ungarn	1	5	1
Raab	Ungarn	19	9	14
Regensburg	Bayr.	52	26	119
Rendsburg	Hollstein	128	64	164
Riga	Liefland	209	104	217



	X a g e	Mei	Sta.	Jr. d Kui
Nimint	Venet.	124		77
Nom	Päbst.	172	86	75
Normond	Niederlande	129	64	127
Rosenau	Ungarn	56	28	4
Rotterdam	Holland	147	73	139
Salzburg	Salzburg.	40	20	84
Sambor	Siebenbürgen	122	61	197
Schärding	Ob. Destr.	34	17	117
Schemnitz	Ungarn	33	16	3
Schdsburg	Siebenbürgen	148	74	12
Schottwien	Unt. Destr.	10	5	48
Schweidniz	Pr. Schles.	49	24	212
Segetin	Ungarn	60	30	18
Semlin	Syrm.	80	40	39
Siena	Tosc.	213	106	73
Sophia	Türk.	158	79	30
Spaa	Jr. Fland.	130	65	138
Stein am Ang.	Ungarn	14	17	40
Stocholm	Schweden	230	115	166
Stoekerau	Ob. Destr.	4	2	142
Straßburg	Elsaß	102	51	101
Stuttgard	Wirtenb.	81	40	100
Tabor	Böhmen	32	16	186
Tarnogrod	Galliz.	129	64	198
Teschén	Ob. Schles.	44	22	207
Temeschwar	Banat.	75	37	19
M. Theresianop	Ungarn	54	27	28
Thorn	Preuß.	152	76	153
Tokai	Ungarn	76	38	6
Trient	Tyrol	86	43	59
Triest	Crain	64	32	52
Troppau	Dest. Schles.	36	18	206
Tübingen	Wirtenb.	86	43	114

Zurin

	L a g e	Meil	Stat	Dr. d Kurf
Luzin	Piemont.	143	72	68
Luznau	Ungarn	16	8	2
Ulm	Schwab.	72	36	97
Utrecht	Holland	139	69	136
Venedig	Venet.	90	45	77
Villach	Kärnthén	44	22	55
Voglabruk	Ob. Destr.	31	15	83
Waldshut	Schw. Wald	97	48	110
Warasdin	Kroatien	27	13	40
Warschau	Polen	103	51	214
Wels	Ob. Destr.	27	13	83
Wessely	Böhmen	28	14	182
Wittenberg	Sachsen	81	40	172
Wörgel	Tyrol	53	26	85
Worms	Oberrh.	100	50	115
Würzburg	Franken	78	39	121
Zamosc	Gallizien	135	67	199
Zittau	Böhmen	63	31	179
Znaym	Mähr.	12	6	142
Zukmantel	Mähren	37	18	208
Zürich	Schweiz	84	42	112
Wittau	Mähren	26	13	204

**Jahrmarkts-Verzeichniß.**  
**Hauptjahrmärkte.**

Wien. 1. Montag nach Jubilate. 2. Den Tag nach Allerheiligen. Jeder Markt dauert 4 Wochen.  
 Leopoldstadt vor Wien hält auf Margaretha einen Markt, der 14 Tage dauert.  
 Prag. 1. Mittfasten. 2. St. Benzeslaus. Jeder Markt dauert 3 Wochen.

Brünn.



Zürn. 1. Mont. nach Micherm. 2. Mont. n. Fronl. 3. Mont. n. M. Geb. 4. Mont. nach M. Empf. Jeder Markt dauert 3 Wochen.

Troppau. Der 1te den 1ten Februar, dauert 14 Tage. Der 2te den 1ten May, dauert 18 Tage. Der 3te den 1ten August, dauert 14 Tage. Der letzte den 1ten November, dauert 18 Tage. Tag vorher ist jedesmal Viehm.

Grätz. 1. halb Fasten. 2. Egidi. Jeder dauert 3 Wochen.

Linz. 1. Montag nach Ostern. 2. den 16 Aug. Jeder dauert 3 Wochen.

### Oesterreichische Haupt-Märkte.

Baaden. 1. nach Cantate. 2. nach Mar. Geb.

Grein. 1. Phil. u. J. 2. Egidi. 3. Mont. n. Matth.

Ips. 1. Reminiscere. 2. Nach Cantate. 3. Montag nach Laurenti.

Kornenburg. 1. Dienst. n. Stuli. 2. Mont. n. Apost. Theil. 3. Ursula. 4. Nach Allerheilig.

Krems. 1. 8 Tag vor und nach Jakobi. 2. 8 Tag vor und nach Sim. und Jud.

Mölk. 1. + Erf. 2. Di. Last. n. Craudi. 3. Koloman

Al. Neuburg. 1. Mont. n. Fronl. 2. M. Leopold

Neustadt. 1. Mont. nach Mar. Himsf. 2. Mont. nach Matth.

St. Pölten. 1. Dienst. n. Reminisc. 2. Sebald.

Tulln. 1. Auf Georgi. 2. Laurenti. 3. Simonis.

Steiersche, Bärnthn. u. Krainersche Märkte.

Cilli. 1. Augustinus. 2. Andreas.

Leisnitz in Untersteyer. 1. Pauli Bekehrung. 2. Laurenti 3. Simon u. Jud.

Leisnitz in Obersteyer. 1. Mont. in der Kreuzw.

St. Florian. 1. Mont. nach ersten Quatember.

2. Tag nach Palmsonntag. 3. Am Florianit.

4. Mont. nach heil. Dreyfaltigk. 5. Mont. n.

Quatembersonnt. 6. Mont. n. Quatemberf.

Fron-

Fronleihen. 1. Rochus. 2. Mont. n. Michaeli.  
 Fürstfeld. 1. Am zweyten Mont. nach Weich-  
 nachten. 2. Montag in der Kreuzwochen uebst  
 Viehm. 3. Joh. der Tauf. 4. Am Augustint.  
 5. Mont vor Allerheil. 6. Sonnt. n. Nikolai.  
 Judenburg. 1. Tag n. Himmf. Chr. 2. Ursula.  
 Kalwang. 1. Sebastian. 2. Dienst. n. Pfingst.  
 3. Montag vor Jakob. Montag nach Jakob.  
 Kapfenberg. 1. Sonntag nach Ostern. 2. Mon.  
 nach Oswald.  
 Alagenfurth. 1. Philippi und Jakobi. 2. Den  
 14 Sept. Jeder dauert 4 Wochen.  
 Knittfeld. 1. Tag nach Frouleichnam. 2. Sonnt.  
 vor Martini.  
 Laibach. Den 25 Jänner durch 3 Tage, auch  
 Roß- und Viehm. Den 1 May durch 14 Tage.  
 1 Tag nach Peter und Paul. Kreuzerhöhung.  
 Elisabeth, durch 14 T.  
 Leoben. 1. Jakobi. 2. Andreas. Tags vorher  
 Viehmarkt.  
 Mahrburg. 1. Samstag vor Maria Reinigung.  
 2. Tag nach Ulrich. 3. Ursula.  
 Mariasell. 1. Tag nach Himmelf. Christ. 2.  
 Tag nach Maria Himmf.  
 Mötling. Mont. nach h. 3 Rdn. Mont. nach  
 Mar. Lichtm. Mittwoch nach Ostern. Dienst.  
 nach Pfingst. Margaretha, oder wenn Mar-  
 garethen auf den Sonutag einfiele, den Dienst-  
 tag darnach. Dienstag nach Maria Himmelf.  
 Dienst. nach Mar. Geb. Martin. Nikol.  
 Mürzzuschlag. 1. Tag nach Kunegunda. Tag  
 vorher Viehmarkt. 2. Montag nach Mar. Geb.  
 3. Theklatag Viehmarkt allein.  
 Neumarkt. Montag nach Dreyfaltigkeitsonnt.  
 Mont. nach dem Skapulierfest. Andreas.



Pettau. 1. Am Tag n. heil. 3 König. 2. Georgi  
 Viehmarkt. 3. Oswaldus. 4. Katharina.  
 Prugg. 1. Am ersten Mont. in der Fasten. 2.  
 Tag nach dem 1. Sonntag nach Ostern. 2.  
 Montag nach Martini.  
 Radkerspurg. 1. Am 3ten Mont. vor Fastnacht.  
 2. Dienstag nach Pfingst. 3. Leopoldi.  
 Radmanskdorf. Montag nach dem Quatember=  
 sonnt. in d. Fast. Den 19 April. Mont. nach  
 Craudi. Den 11 Okt. Den 15 Dez.  
 Seisenburg. Blasius. Gertrud. Georg. Mon=  
 tag nach Markus. Mont. in der Kreuzwoche.  
 Montag nach Craudi. Primus. Kreuzer=  
 höhung. Simon u. Judá. Nikol.  
 Villach. 1. H. 3 Rdn. 2. Den 10ten Sept.  
 Weixelburg. Mont. nach Mar. Lichtm. Mon=  
 tag nach dem Quatembersonntag in der Fasten.  
 Mont. nach Dreyfaltigkeitsonnt. Mont. nach  
 dem 2ten Sonnt. nach Fronleich. Mont. nach  
 Anna. Mont. nach Egidi. Den 15 Sept.  
 Dienst. nach Allerheil. Den 15 Dez.  
 Weiz. 1. Sonnt. n. Ostern. 2. Mont. vor Rath.  
 Wildon. 1. Tag nach Josephi. 2. Sonnt. nach  
 Ostern. 3. Tag vor oder nach Pet. u. Paul.  
 4. Mont. vor Michaelis. 5. Katharinatag.  
 Windischgrätz. 1. Pauli Bekehr. 2. Dienst.  
 nach Pfingsten. 3. Jakobi.

### Böhmisch- und Mährische Märkte.

Budweis. 1. Mont. n. H. 3 Rdn. 2. Sonntag  
 n. Fronl. 3. Martini.  
 Chrudim. 1. 2 Samst. in d. Fast. 2. Nach †  
 Erfind. 3. Den Tag n. M. Himm. 4. Barbara.  
 Czaslau. 1. Mont. n. Mitt. 2. Nach Sonnt.  
 Jubilate. 3. Den Tag n. Petri und Pauli.  
 Eger. 1. Matthäus. 2. Fronleichn.

König-

Aöniggrätz. . 3 Mittw. in d. Ja. . 2. Au Mar.  
Geburt.

Leitmeritz. 1. Mont. n. Serages. 2. Mont. n.  
Cantate. 3. Mont. n. M. Himm. 4. Montag  
vor Katharine.

Nikolsburg. 1. Mont. n. Lichtm. 2. Mont. n.  
Lätare. 3. Dienst. n. Pfingst. 4. Mont. n.  
Marqar. 5. Mont. n. Mar. Himm.

Pardubitz. 1. Mittw. n. Lichtm. 2. Kreuzwo-  
chen. 3. Den Tag n. Viktorie.

Pilsen. 1. 1 Mont. in d. Fast. 2. Nach Joh. d.  
T. 3. Nach Barthol. 4. Nach Martini.

Snaim. 1. Nach Skuli. 2. Nach Joh. d. Tauf.

### Ungarische und Siebenbürgische Märkte.

Urad. Den 1 März. Petri Kettenf. den 4 Nov.

St. Andrá, bey Ofen. Petri Kettenf. Donner-  
stag nach Lukas. Andreas, 3 T. v. B.

Bartfeld. Petri Stuhl Feyer. Joh. der Täufer.  
Egydi. Thomas.

Bösch, im Preßb. Com. Nam. J. F. 1 T. v. B.

Gabriel, 1 T. v. B. Phil. u. Jak. 1 T. v. B.

Christi Verkl. 1 T. v. B. Sim. u. Jud. 1 T. v. B.

Bogdan. Ant. Eins. Markus. Joh. Enthaupt.

Clemens. Ursula. Agatha.

Cronstadt. 1. Fronl. 2. All. Heil.

Debresin. 1. Ant. Eins. 2. Georg. 3. Diony.

Dewetscher, im Wesprim. Com. Paul Befehr.

1 T. v. B. Phil. u. Jak. 1 T. v. B. Verklär.

Christi, 1 T. v. B. Allerheiligen, 1 T. v. B.

Egersfegg. Neu-Jahr, 3 T. v. B. Vitus.

Egydi. Andreas.

Eperies. 1. Karolus. 2. Heil Dreif. 3. Lau-

rent. 4. Andr.

Erlau. 1. Paul. Einsiedl. 2. Pankrat. 3. den

7 Jul. 4. Egid. 5. Michael.

Sünf-



Jänfröchen. Maria Lichtmess, 2 L. v. h. B.  
Pfinst = Sonntag, 2 L. v. B. Stephan  
König, 2 L. v. B. Katharina, 1 Tag vor-  
hero Viehmarkt.

Freystädtl. Paul Bekehr. Lätare. Phil. und  
Jakobi. Pfinstsonntag. Petri und Pauli.  
Laurentius. Michael. Allerheiligen.

Gatsch. Vitus. Apostel Theil. Montag nach  
Palntag. Mar. Himmelf. Egydi. Eme-  
rikus, 1 Tag v. B. Catharina. Lucia.

Gran. 1. Mar. Lichtm. 2. Urban. 3. Mar.  
Magdal. 4. All. Heil.

Gros Schalla. Mittwoch nach dem Namen  
Jesu Fest. Mittwoch nach Aschermittwoch 3  
L. v. B. Mittwoch vor Pfinsten, 3 L. v. B.  
Mittwoch nach Maria Heimsuchung, 3 L.  
v. B. Mittwoch nach Mathias, 3 L. v. B.  
Mittwoch nach heil. Christtag, 2 L. v. B.  
Mittwoch nach Ostern. 1 L. v. B.

Groswarden. Heil. 3 König. Faschingtag.  
Palntag. Pfinsttag. Egydi. Franz Serav.

Güns. 1. Paul Bekehr. 2. Invoc. 3. Lätare.  
4. S. n. h. Dreif. 5. Mar. Heimsf. 6. Ja-  
kob. 7. Laurent. 8. Ursula.

Sermanstadt. 1. Mont. u. h. 3 R. 2. Dienst. n.  
Inv. 3. Dienst. n. Palmt. 4. † Erf. 5. † Erb.

Raschau. 1. Fab. Seb. 2. Fronl. 3. Mar.  
Himm. 4. Elisabeth.

Räsmarkt. Invoc. Sonntag nach Allerh. Drey-  
faltigkeits = Sonntag.

Reischkemet. Gregorii. Gordianus, L. v. B.  
Laurent. Katharina.

Klausenburg. 1. Gregor. 2. Ant. v. Pad. 3.  
Laurent. 4. All. Heil.

Romorn. 1. Phil. u. Jak. 2. Petri u. Pauli.  
3. Franc. Ser. 4. Andr.

Körmend. Mariä Lichtm. Gregori. den 25  
März. Quasimod. Heil. Dreyß. Sonntag.  
Joh. Läufer. Mariä Heims. Anna. Barthol.  
Matthäus. Lukas. Martinus.

Modern. 1. Mar. Lichtm. 2. Mis. 3. S. n.  
Dreis. 4. Sonnt. n. Barthol. 5. Matthäus  
6. Mart.

Vedenburg. 1. Invoc. 2. Phil. u. Jak. 3.  
Margar. 4. Elisabeth.

Ofen. 1. S. 3 Rdn. 2. Adalb. 3. Margar.  
4. Michael.

Pest. 1. Joseph. 2. Medard. 4. Joh. Enth.  
4. Leopold.

Preßburg. 1. in der Woche um den 3 März. 2.  
in der Woche Joh. d. Läufer. 3. in der Woche  
Erzeng. Mich. 4. in der Katharina-Week.

Papa. Mariä Lichtmeß. den 25 März. Heil.  
Dreyß. Sonntag. Mariä Heims. Mariä Him-  
mels. Mariä Geburt. Emerikus. Mariä  
Empfängniß.

Poesing. Scrag. Osterdienst. Pfingst Mon-  
tag. Maria Magdal. Augustus. Franz. Ser.  
Katharina.

Salaegeßeg. Valent. Palmtag. Phil. und  
Jak. Pfingst Sonntag. Maria Magdalena  
Sonntag nach Mariä Geb. Simon. u. Judä.  
Andreas.

Stuhlweißenburg. Invocavit. Georgi. Joh.  
Läufer. Bartolom. Demetrius.

Temeswar. Reminis. Sonnt. vor Michaelis.

Tockay. 25. März. Joh. Läufer. Anna. Ma-  
thias. Thomas. Demetrius.

Tyrnau. 1. Vincent. 2. Invoc. Georg. 4. 3.  
Vitus. 5. Jakob. 6. Sonnt. n. Mar. Geb.  
7. Sim. u. Jud. 8. Nikol.



Abgang und Ankuft der reisenden und fahrenden  
Posten zu Wien.

Diligence: Wägen  
gehen ab:

Alle Tage früh um acht Uhr nach Preßburg. Sonntag früh um 8 Uhr: nach Linz, Regensburg, Brüssel, Ostende, Paris, Lion; und alle 14 Tage nach Salzburg, Inspruck, ferner nach Mantua, Mailand und Gmunden. Montag früh um halb acht Uhr: nach Klagenfurt, und alle 14 Tage nach Mantua. Um acht Uhr nach Dedenburg, Güns. Um 9 Uhr: nach Ofen; alle 14 Tage nach Temeswar, und alle 4 Wochen nach Hermannstadt. Dienstag früh um halb acht nach Prag, Königgrätz und Dresden. Mittwoch früh um acht Uhr nach München, Augsburg, Paris, Lyon. Donnerstag früh um halb neun Uhr nach Grätz, Triest, Fiume und Venedig. Freitag nach Preßburg. Samstag früh um 8 Uhr nach Troppau, Breslau, und alle 14 Tage nach Lemberg.

Kommen an:

Alle Tage Abends um 6 Uhr von Preßburg. Sonntag von Mantua, Inspruck, Salzburg und Linz. Dienstags Vormittag von Ofen; und alle 14 Tage von Temeswar, und alle 4 Wochen von Hermannstadt. Mittwoch früh von Breslau und Troppau, und alle 14 Tage von Lemberg. Donnerstag Nachmittag von Grätz und Triest, Abends von Dedenburg, Güns, ingleichen von Klagenfurt. Freitag Vormittag von Dresden und Prag, und alle 14 Tage von Königgrätz. Samstag Abends von Regensburg, Salzburg, Inspruck und Linz; und alle 14 Tage über Klagenfurt von Mantua.

Reitende Post  
gehet ab:

Sonntag Abends um 8 Uhr und alle Tage in der Woche, die 7 Journale, als nach Linz und Regensburg, Preßburg, Ofen und Olmütz, ingleichen nach Dedenburg, Güns bis Stein am Anger, Lemberg. Montag nach

nach Klagenfurt und Italien, Braunschweig und Hamburg. Dienstag nach ganz Ungarn, Kroatien, Selavonien, Siebenbürgen und Banat. Mittwoch um halb neun Uhr nach ganz Böhmen, Sachsen, Schlessien, Galizien und Lodomerien, Pohlen, Rußland, Triest, Fiume, venetianisches Dalmatien, Linz, und in das ganze h. R. Reich; von St. Pölten nach Stein und Krems, nach Mariazell, von Ens nach Steyer, Salzburg, Inspruck, München, und in alle Haupt- und Handelsstädte von Europa. Donnerstag um 8 Uhr nach Klagenfurt und Italien, wie Montag, Braunschweig und Hamburg. Freitag nach Ungarn, Lemberg, Kroatien, Selavonien, wie Dienstags: Braunschweig und Hamburg. Samstag Abends um halb neun Uhr alle abgehende reitende Posten wie Mittwochs.

Kommt an:

Sonntag früh die 7 Journale, ingleichen aus Kroatien und Selavonien. Montag früh aus Schlessien, Lemberg, Galizien und Lodomerien, Pohlen, Rußland, Kroatien und Selavonien, aus Klagenfurt und Italien, aus Salzburg, Inspruck, München und dem ganzen h. R. Reich; Krems, Stein und Mariazell, St. Pölten, Steyer und Ens. Dienstag früh aus Sachsen, Königgrätz, ingleichen aus Braunschweig. Mittwoch früh aus Pilsen und Eger, Triest, Fiume, aus dem Venetianischen und Dalmatischen, aus ganz Ungarn, Lemeswar und Hermannstadt. Donnerstag früh aus Klagenfurt und Italien. Freitag aus Schlessien, Lemberg, Galizien, Lodomerien, Pohlen, Rußland, Selavonien und Kroatien, Salzburg, Inspruck, München, und dem ganzen h. Röm. Reich, wie Montags. Samstag früh aus Königgrätz und Chrudim; aus Sachsen, Pilsen und Egerischen, Triest, und Venetianischen, aus ganz Ungarn, Lemeswar und Hermannstadt.

NB. Die türkische Post nach Konstantinopel geht jeden Monat zweimal ab, und kommt zweimal wieder an. Die Briefe, die man rekommandiren will, müssen vor 7 Uhr, die übrigen aber vor halb 8 Uhr, und nur Mittwochs und Samstags vor 8 Uhr aufgegeben werden.

Tabell



# Tabelle der Niederländer viertel Kro- nen = Thaler.

St.	fl.	fr.	St.	fl.	fr.	St.	fl.	fr.
1	—	34	34	19	16	67	37	58
2	1	8	35	19	50	68	38	32
3	1	42	36	20	24	69	39	6
4	2	16	37	20	58	70	39	40
5	2	50	38	21	32	71	40	14
6	3	24	39	22	6	72	40	48
7	3	58	40	22	40	73	41	22
8	4	32	41	23	14	74	41	56
9	5	6	42	23	48	75	42	30
10	5	40	43	24	22	76	43	4
11	6	14	44	24	56	77	43	38
12	6	48	45	25	30	78	44	12
13	7	22	46	26	4	79	44	46
14	7	56	47	26	38	80	45	20
15	8	30	48	27	12	81	45	54
16	9	4	49	27	46	82	46	28
17	9	38	50	28	20	83	47	2
18	10	12	51	28	54	84	47	36
19	10	46	52	29	28	85	48	10
20	11	20	53	30	2	86	48	44
21	11	54	54	30	36	87	49	18
22	12	28	55	31	10	88	49	52
23	13	2	56	31	44	89	50	26
24	13	36	57	32	18	90	51	—
25	14	10	58	32	52	91	51	34
26	14	44	59	33	26	92	52	8
27	15	18	60	34	—	93	52	42
28	15	52	61	34	34	94	53	16
29	16	26	62	35	8	95	53	50
30	17	—	63	35	42	96	54	24
31	17	34	64	36	16	97	54	58
32	18	8	65	36	50	98	55	32
33	18	42	66	37	24	99	55	6
						100	56	40

# Tabelle der Niederländer halben Kro- nen = Thaler.

St. fl. fr. | St. fl. fr. | St. fl. fr.

1	1	8	35	39	40	68	77	4
2	2	16	36	40	48	69	78	12
3	3	24	37	41	56	70	79	20
4	4	32	38	43	4	71	80	28
5	5	40	39	44	12	72	81	36
6	6	48	40	45	20	73	82	44
7	7	56	41	46	28	74	83	52
8	9	4	42	47	36	75	85	—
9	10	12	43	48	44	76	86	8
10	11	20	44	49	52	77	87	16
11	12	28	45	51	—	78	88	24
12	13	36	46	52	8	79	89	32
13	14	44	47	53	16	80	90	40
14	15	52	48	54	24	81	91	48
15	17	—	49	55	32	82	92	56
16	18	8	50	56	40	83	94	4
17	19	16	51	57	48	84	95	12
18	20	24	52	58	56	85	96	20
19	21	32	53	60	4	86	97	28
20	22	40	54	61	12	87	98	36
21	23	48	55	62	20	88	99	44
22	24	56	56	63	28	89	100	52
23	26	4	57	64	36	90	102	—
24	27	12	58	65	44	91	103	8
25	28	20	59	66	52	92	104	16
26	29	28	60	68	—	93	105	24
27	30	36	61	69	8	94	106	32
28	31	44	62	70	16	95	107	40
29	32	52	63	71	24	96	108	48
30	34	—	64	72	32	97	109	56
31	35	8	65	73	40	98	111	4
32	36	16	66	74	48	99	112	12
33	37	24	67	75	56	100	113	20
34	38	32						



# Tabelle der Niederländer ganzen Kro- nen-Thaler.

G. | H. | L. | G. | H. | L. | G. | fl. | fr.

1	2	16	35	79	20	68	154	8
2	4	32	36	81	36	69	156	24
3	6	48	37	83	52	70	158	40
4	9	4	38	86	8	71	160	56
5	11	20	39	88	24	72	163	12
6	13	36	40	90	40	73	165	28
7	15	52	41	92	56	74	167	44
8	18	8	42	95	12	75	170	—
9	20	24	43	97	28	76	172	16
10	22	40	44	99	44	77	174	32
11	24	56	45	102	—	78	176	48
12	27	12	46	104	16	79	179	4
13	29	28	47	106	32	80	181	20
14	31	44	48	108	48	81	183	36
15	34	—	49	111	4	82	185	52
16	36	16	50	113	20	83	188	8
17	38	32	51	115	36	84	190	24
18	40	48	52	117	52	85	192	40
19	43	4	53	120	8	86	194	56
20	45	20	54	122	24	87	197	12
21	47	36	55	124	40	88	199	28
22	49	52	56	126	56	89	201	44
23	52	8	57	129	12	90	204	—
24	54	24	58	131	28	91	206	16
25	56	40	59	133	44	92	208	32
26	58	56	60	136	—	93	210	48
27	61	12	61	138	16	94	213	4
28	63	28	62	140	32	95	215	20
29	65	44	63	144	48	96	217	36
30	68	—	64	145	4	97	219	52
31	70	16	65	147	20	98	222	8
32	72	32	66	149	36	99	224	24
33	74	48	67	151	52	100	226	40
34	77	4						

Arv

r.

8

4

0

6

2

8

4

—

6

2

8

4

0

6

2

8

4

0

6

2

8

4

—

6

2

8

4

0

6

2

8

4

0







60984 81800



